

Amtsblatt **BRUCHSAL**

Aktuelle Stellenangebote
finden Sie unter:
[www.bruchsal.de/
stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote)

Aktuelle
Stellenangebote | 13



Wirtschaftsmedaille
für Jürgen Blickle | 2



Weihnachts-
gottesdienste | 6-10



Verleihung der
Staufer-Medaille | 16

Das Friedenslicht leuchtet auch im Rathaus



Aus dem Inhalt

Kernstadt 27 | Büchenau 35 | Heidelberg 36 | Helmsheim 39 | Obergrombach 42 | Untergrombach 44

Wirtschaftsmedaille für Jürgen Blickle

„Für herausragende unternehmerische Leistungen und zum Dank für besondere Verdienste um die baden-württembergische Wirtschaft“ hat Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut die Wirtschaftsmedaille des Landes auch an Jürgen Blickle verliehen, geschäftsführender Gesellschafter von SEW-EURODRIVE. Die Wirtschaftsmedaille des Landes Baden-Württemberg erhalten seit 1987 Persönlichkeiten und Unternehmen, die sich in herausragender Weise um die hiesige Wirtschaft verdient gemacht haben.

Im Oktober dieses Jahres wurde Jürgen Blickle bereits die Ehrenbürgerwürde der Stadt Bruchsal verliehen. Dazu sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick in ihrer Laudatio, Jürgen Blickle habe einen überaus wertvollen Beitrag für die Gesellschaft geleistet mit seinem herausragenden gesellschaftlichen und sozialen Engagement, mit seinem persönlichen Einsatz und mit seinen Initiativen. „Sie bewegen viel für Ihr Unternehmen, für Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ganz besonders für die Stadt Bruchsal und ihre Bürgerschaft“, sagte sie.

Im Sinne seines Vaters hat Jürgen Blickle - zunächst gemeinsam mit seinem Bruder und nach dessen Tod allein - den Status des Unternehmens als Global Player weiter ausgebaut und gefestigt.

Der Erfolg des Unternehmens fußt auf den Handlungsmaximen von Jürgen Blickle: Harte Arbeit, Sparsamkeit und persönliche Bescheidenheit. Damit kann man Blickle



Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut und Jürgen Blickle bei der Übergabe der Wirtschaftsmedaille
Foto: Leif Piechowski

zu Recht als Vorbild für nachhaltiges und erfolgreiches Unternehmertum ansehen. Durch zielgerichtete Investitionen hält Blickle SEW-EURODRIVE in der Erfolgspur und sichert damit viele Arbeitsplätze. Hohe Beträge fließen dabei in Forschung und Entwicklung, Maschinen und Anlagen, Gebäude, Aus- und Weiterbildung und auch in soziale Einrichtungen. Der „Praktiker Jürgen Blickle“ achtet auf die Details in den Produktions- und Betriebsabläufen, verliert aber dabei die große Linie und die Gesamtzusammenhänge nie aus dem Blick.

Bei allem Erfolg ist Blickle seiner Heimatregion immer treu geblieben. SEW-EU-

RODRIVE ist für das Mittelzentrum Bruchsal eine bedeutende Marke und ein weithin sichtbarer Leuchtturm, auch durch die architektonisch prägenden Gebäude.

Als weitere Besonderheit sei hier noch die Partnerschaft zwischen privatem Unternehmen und öffentlicher Hand genannt, die das neue Feuerwehrhaus in Bruchsal ermöglicht hat und ein Beweis für sozialverträgliches Wirtschaften ist.

„Solch erfolgreiches und zugleich nachhaltiges, ethisch verantwortliches Unternehmertum ist beispielhaft. Das ist und bleibt für mich ein Markenzeichen Baden-Württembergs“, sagte die Ministerin zusammenfassend in ihrer Festansprache..

Die Weihnachtswelt wird ein bisschen weiblicher



„Ho ho ho“, hieß es am Dienstag, 6. Dezember, auf dem Weihnachtsmarkt in Bruchsal. Von 16 bis 18 Uhr verteilte dort der Nikolaus Dambedei, Mandarinen und Äpfel an die Kinder.

Doch so manchen Besucher/-in ließ die Stimme des Nikolauses aufhören. Statt eines tiefen „Ho ho ho“, ertönte nämlich eine doch eher hohe, feminine Stimme. Denn in diesem Jahr steckte unter dem roten Kostüm kein Mann,

sondern eine Frau. Kim Vanessa Földing, die bei der Badischen Landesbühne als Schauspielerin tätig ist, war in diesem Jahr als „Miss Santa“ unterwegs. Und das kam sehr gut an. „Sie hat das ganz klasse mit den Kindern gemacht. Mein Sohn hat noch abends von der Frau vom Nikolaus erzählt“, sagte Stephanie Heneka, die mit ihren beiden Söhnen den Weihnachtsmarkt besucht hat.

Die Stadt Bruchsal wollte in diesem Jahr ein Zeichen setzen und das Thema Gleichstellung wieder in den Vordergrund rücken. Mit der Schauspielerin Kim Vanessa Földing fand sich eine ideale Besetzung.

Letzte Amtsblattausgabe vor Weihnachten

Die letzte Amtsblattausgabe erscheint am Donnerstag, 22. Dezember in KW 51. Das Amtsblatt macht danach eine kurze Winterpause. Die erste Ausgabe im Jahr 2023 erscheint am Donnerstag, 12. Januar in KW 2.

Auf ein Wort



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, in den vergangenen Tagen habe ich ganz unterschiedliche Termine wahrgenommen. Ich habe den Wohnmobilstellplatz eröffnet und damit ein neues touristisches Angebot für Bruchsal auf den Weg gebracht. Ich war bei der Einweihung eines Repair-Cafés, dessen Konzept mich vor

allem wegen seines nachhaltigen Ansatzes, Haushaltsgeräte zu reparieren statt sie zu entsorgen, beeindruckt. Dem guten Zweck diene meine Kassieraktion, deren Erlös Familien in Not zugutekommt. Beim Adventssingen in Heidelberg habe ich das Ende des Jubiläumsjahres zusammen mit den Heidelbergern/-innen gefeiert und die tollen Erlebnisse anlässlich der 1250-Jahr-Feier im Sommer Revue passieren lassen. Und am Sonntag habe ich das Friedenslicht von den Pfadfindern entgegengenommen. Es steht jetzt im Rathaus. Es ist die Verschiedenheit der von mir besuchten Veranstaltungen, die mich immer wieder beeindruckt, weil sie die Vielfalt unserer Stadtgesellschaft widerspiegelt. Wie bei einem Kaleidoskop bieten sie mir einen Blick auf Bruchsal mit all seinen Farben und Facetten. Deshalb ist für mich die Tätigkeit als Oberbürgermeisterin auch so sinnstiftend: Ich erlebe spannende Projekte zum Wohle der Bürger/-innen, von denen ich viele selbst angestoßen habe, ich komme ins Gespräch mit ganz unterschiedlichen Menschen, und ich bin in einer Position, in der ich gestalten kann. Meine Begeisterung für mein Amt und meine Erfahrung in meinem Amt möchte ich weitergeben an Frauen, die sich überlegen, als (Ober-)Bürgermeisterin zu kandidieren. Um mehr Frauen als Kandidatinnen für

dieses Spitzenamt zu gewinnen, hat der Städtetag die Kampagne „Ich kann das. Bürgermeisterinnentalente gesucht!“ auf den Weg gebracht. Ich werde mich aktiv an dieser Kampagne beteiligen. Denn einen solche Werbeoffensive ist angesichts der unter zehn Prozent liegenden Zahl an Amtsträgerinnen in Baden-Württemberg dringend notwendig.

Bei den stetig zunehmenden Aufgaben ist es mir aber auch wichtig, das bevorstehende Weihnachtsfest in seiner Gesamtbedeutung im Blick zu haben. Am Sonntag ist der vierte Advent, und das ist ein Moment innezuhalten. Zugleich lade ich Sie zu einem Besuch nach Bruchsal ein. Nutzen Sie das Christmas Shopping des Einzelhandels mit seinen verlängerten Öffnungszeiten bis 18 Uhr, schlendern Sie über unseren Weihnachtsmarkt, auf dessen Bühne auch am Wochenende ein buntes Unterhaltungsprogramm stattfindet, machen Sie einen Abstecher zum Schloss, wo Sie ebenfalls ein Adventsprogramm erwartet, und lassen Sie sich von all dem auf das Weihnachtsfest einstimmen.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

„Das Friedenslicht ist kein magisches Licht, das von selbst Frieden bringt ...“

... sondern es liege in der Verantwortung eines jeden und einer jeden einzelnen, Frieden zu leben in der unmittelbaren Umgebung wie auch in gesellschaftlicher Verantwortung“, betonte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bei der Aussendung des Friedenslichtes am Sonntag auf dem Marktplatz vor dem Bruchsaler Rathaus. Dabei nahm sie Bezug auf das Motto der diesjährigen Aktion: „Frieden beginnt mit dir!“ nach einem Zitat des Dalai-Lama. Sie thematisierte die Aufnahme von Flüchtlingen in Bruchsal, die Bereitstellung von Wohnraum und persönliche Hilfe.

Ein Mosaik aus Dutzenden von Kerzen leuchtete auf dem Marktplatz in Bruchsal, angezündet durch das Friedenslicht aus Bethlehem. Hannah Errerd, Laura Mohr, Dominik Kowol und Benjamin Dörrich hatten es in Karlsruhe abgeholt als Delegation der St. Georgs-Pfadfinder aus Bruchsal. Die Kerzen erhellten das Dunkel des hereinbrechenden Abends. Jetzt zieht das Friedenslicht seine Kreise in Bruchsal, in die Kirchen und Schulen, in die Häuser und Wohnungen, in die Krankenhäuser und Altenheime, ins Rathaus sowie in den Gemeinderat und geplant ist, auch in die



Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick nimmt das Friedenslicht entgegen von einer jungen Pfadfinderin
Foto: Matthias Kollmann

Bundeswehrkaserne auf dem Eichelberg. Das Friedenslicht wird seit 1986 jedes Jahr von einem Kind in Bethlehem entzündet und soll als Botschafter des Friedens durch die Länder reisen und die Geburt Jesu verkünden. Zum elften Mal beteiligen sich die Bruchsaler Pfadfinder an der Aktion „Friedenslicht“ und organi-

sieren eine Aussendungsfeier – seit der Pandemie im Freien vor dem Rathaus auf dem Marktplatz, „was auch eine größere Öffentlichkeitswirkung hat“, wie Dominik Kowol sagt.

Informationen zum Friedenslicht findet man auch im Internet unter: www.friedenslicht-bruchsal.de.

Begeisterte Gäste bei Eröffnung des Wohnmobilparks Bruchsal

Neue Attraktion der Stadtwerke am Freitag und Samstag, 9. und 10. Dezember, nahezu „ausverkauft“

Ab Freitagmittag konnte man ein erhöhtes Wohnmobilaufkommen in Bruchsal beobachten. Anlässlich der Eröffnung des Wohnmobilparks der Stadtwerke Bruchsal trafen ab 12 Uhr die ersten Wohnmobile ein. Bis 16 Uhr hatten sie mehrheitlich die Schranke am Eingang des Wohnmobilparks passiert und ihre (Stell-)Plätze eingenommen. An Bord 35 glückliche Gewinner/-innen samt Co-Piloten. Insgesamt hatten sich rund 180 Verlosungsteilnehmer/-innen um das unbezahlbare Wochenende im Wohnmobilpark beworben. Eine Goodie Bag mit Bruchsaler Spezialitäten und einem Wellness-Gutschein für das SaSch! gab es obendrauf.

Bei knackig kalten Temperaturen knapp unter dem Gefrierpunkt fand zwecks Kennenlernens erst einmal ein Get-together statt. Dazu wurden warme Suppen und heiße Getränke kredenzt. Später stand ein gemeinsamer Spaziergang vom Sportzentrum bis zum Bruchsaler Weihnachtsmarkt (und zurück) auf dem Programm. Wegbegleiter waren Stadtwerke-Chef Armin Baumgärtner und KMV-Abteilungsleiter Sebastian Heilemann. Am Samstagmorgen konnte man entsprechend in zufriedene Gesichter schauen. Um 11 Uhr stand mit der Stadtwerke-Aufsichtsratsvorsitzenden Cornelia Petzold-Schick hoher Besuch an.

Als geladene Gäste zur offiziellen Eröffnung kamen Mitglieder des Gemeinderats Bruchsal, des Stadtwerke-Aufsichtsrats, Vertreter beteiligter Handwerksbetriebe, des Stadtwerke-Teams, der BTMV, des



Die Ruhe nach dem (An-)Sturm: 35 Wohnmobile aus ganz Deutschland stehen Spalier anlässlich der offiziellen Eröffnung des Wohnmobilparks Bruchsal am 10. Dezember.

Foto: tw/SWB

B3, Nachbarn aus dem Sportzentrum und viele mehr. Eine ob der mitten im Winter gelungenen Eröffnung mit hoher Beteiligung von Ganzjahres-Wohnmobilität/-innen überglückliche Aufsichtsratsvorsitzende machte aus ihren Zweifeln im Vorfeld – den zu erwartenden hohen Kosten in Krisenzeiten, den Bäumen, die geopfert werden mussten, kritischen Stimmen ob des faktischen Nutzens – keinen Hehl. Sie verbindet aber mit dem Wohnmobilpark, der verkehrsgünstig an die Haltestellen der S33 und der Stadtbuslinien 182 und 183 angebunden ist, die Hoffnung, die Wohnmobilität/-innen werden auch in die Bruchsaler Innenstadt kommen, wovon wieder die Gastronomie und der Einzelhandel profitieren. Den Gästen

legte sie ans Herz, „in die Stadt, in die Region einzutauchen, das Land der 1.000 Hügel, die Badische Toskana, zu entdecken. Ihr Fazit: „Ich war sehr kritisch, was den Eröffnungstermin angeht, heute bin ich überzeugt!“

Ein nicht minder glücklicher Stadtwerke-Chef, Armin Baumgärtner, der beim Spaziergang vom Vorabend alle Wohnmobilität/-innen persönlich kennengelernt zu haben schien, bedankte sich bei allen, die den Wohnmobilpark möglich gemacht haben, explizit auch bei seinem Stadtwerke-Team. Er wünscht sich von seinen Gästen, dass sie „den Spirit aus Bruchsal als Wohnmobilotschafter in die Welt hinaustragen“ mögen.

Infos weltweit bald auch hier:

www.wohnmobilpark-bruchsal.de

SaSch!-Öffnungszeiten über die Feiertage

Nach dem Fest Wohlfühlatmosphäre des Hallenbads und der Sauna genießen

Im Zusammenhang mit den bevorstehenden Feiertagen und dem Jahreswechsel weist die Stadtwerke Bruchsal GmbH (SWB) ihre Bade- und Saunagäste auf die dadurch bedingten Öffnungszeiten des SaSch! hin. So haben im Bruchsaler SaSch! das Hallenbad und die Sauna am 24. Dezember (Heiligabend) und 25. Dezember (1. Weihnachtsfeiertag) geschlossen. Hin-

gegen freuen sich am 26. Dezember (2. Weihnachtsfeiertag) sowohl das Hallenbad von 9 bis 20 Uhr, als auch die Sauna von 9 bis 21 Uhr auf ihre Besucher. In der darauffolgenden Woche ist die Situation bedingt durch den Jahreswechsel ähnlich: Am 31. Dezember 2022 (Silvester) und 1. Januar 2023 (Neujahr) haben Hallenbad und Sauna geschlossen. Vom 27. bis 30.

Dezember 2022 sowie vom 2. bis 5. Januar 2023 gelten im SaSch! die regulären Betriebszeiten. Am 6. Januar 2023 (Heilige Drei Könige) haben das Hallenbad von 9 bis 20 Uhr, die Sauna (Gemeinschaftssauna!) von 9 bis 21 Uhr geöffnet. Kassenschluss und Einlassende fürs Hallenbad sind jeweils eine Stunde vor Schließung, für die Sauna zwei Stunden vor Schließung.

Öffnungszeiten Verwaltung und Servicecenter über die Feiertage

Zwischen den Jahren ist der Stadtwerke-Kundenservice wie gewohnt von 10 bis 16 Uhr erreichbar

Die Stadtwerke-Verwaltung und das Servicecenter in der Schnabel-Henning-Straße 1a sowie das Servicecenter „H7“ in der Hoheneggerstraße 7 sind an den Feiertagen, also an Heiligabend (24. Dezember),

am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag (25. und 26. Dezember), an Silvester (31. Dezember 2022) sowie am Neujahrstag (1. Januar), am Dreikönigstag (6. Januar 2023) und am 7. Januar („Brückentag“) geschlos-

sen. An den Wochentagen zwischen den Jahren, vom 27. bis zum 30. Dezember, sind die genannten Einrichtungen für die Stadtwerke-Kundschaft jeweils von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Artikel: tw/SWB

Adventssingen in Heildelsheim

Am 10. Dezember fand das traditionelle Advents- und Weihnachtsliedersingen der Bürgerwehr Heydolfesheim auf dem Kirch- und Rathausplatz in Heildelsheim statt. Dazu gab es einen kleinen Weihnachts-

markt. Mehr als zehn Vereine, Kindergärten und Institutionen wirkten an diesem Tag mit. Der Schulchor der Dietrich-Bonhoeffer-Schule, Sängerinnen und Sänger, die Stadtkapelle und der Evangelische Po-

saunenchor umrahmten die Veranstaltung musikalisch. Am Ende des Adventssingens übergab Ortsvorsteher Uwe Freidinger die Jubiläumsfahne zurück an Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick.



Fotos: Fotofreunde

Bühnenprogramm Weihnachts- und Wintermarkt ab 16. Dezember

Freitag, 16. Dezember,
16:30 - 17 Uhr

Trompeten-Anfänger-Ensemble
der MuKs Bruchsal

17 - 17:30 Uhr

Fortgeschrittenes Blechbläser-Ensemble
der MuKs Bruchsal

17:45 - 18:30 Uhr

Jugendkapelle Musikverein Ober- und
Untergrombach: Weihnachtslieder

Samstag, 17. Dezember,
14 - 14:30 Uhr

Zonta Club Glückslichter

16:30 - 17 Uhr

Gesangsverein 1878 Liederkranz Helms-
heim e.V. Weihnachtliche Lieder

19 - 21 Uhr

Modern Music School Bandprogramm:
Bands: „Coloured Hill Party“ und „Blue
Chocolate“: Pop und Rockmusik in eigen-
en Arrangements

Sonntag, 18. Dezember,
15 - 16 Uhr

Musikverein Helmsheim e.V.
Weihnachtliche Musik

Montag, 19. Dezember,
14:15 - 14:45 Uhr

Schulchor der Stirumschule (Klasse 4a)

15 - 15:30 Uhr

Kindergarten St. Michael:
Weihnachtliche Lieder und Gedichte

18:30 - 19:30 Uhr

Musikverein 1888 Forst e.V.

Dienstag, 20. Dezember,
17 - 17:30 Uhr

Blockflöten Ensembles der MuKs Bruchsal:
Weihnachtslieder

18 - 18:30 Uhr

„Christmas Reeds“, Schülerinnen der
MuKs Bruchsal: Weihnachtslieder,
festliche Musik im Holzbläser-Chor

18:45 - 19:30 Uhr

Stadtkapelle Bruchsal e.V.

Mittwoch, 21. Dezember,
18 - 19 Uhr

Musikverein Harmonie Untergrombach:
klassische und moderne Weihnachtsmusik

19:30 - 20 Uhr

„Flamenco Bravo“, Flamencotänzerinnen

entführen Sie in die Sonne Andalusiens

Donnerstag, 22. Dezember,
19 - 20 Uhr

Gesangsverein Eintracht Hambrücken:
Weihnachtslieder und Lieder aus dem
Repertoire und dem neuen Musicalpro-
jekt unserer Chorgattungen

Freitag, 23. Dezember,
17 - 18 Uhr

Acoustic Covers by Crimson and Clover:
Ob Oldie, Klassik oder aktuellen Hits, wir
bringen alle in weihnachtliche Stimmung



Foto: Fotofreunde Heildelsheim

WINTERSTADT BRUCHSAL

Donnerstag, 29. Dezember,
18 - 20 Uhr

B.B.CROSS - Acoustic Cover Band

Freitag, 30. Dezember,

18:30 - 20:30 Uhr

Thomas Rothfuß: Sound of Silence

Montag, 2. Januar 2023,

18 - 20 Uhr

Combo Cajon

Rock- und Pop-Songs von den 60er bis
heute, Gitarre, Cajon, Bass und Gesang

Mittwoch, 4. Januar 2023,

17 - 18 Uhr

Acoustic Covers by Crimson and Clover:
Ob Oldie, Klassik oder aktuellen Hits, wir
bringen alle in weihnachtliche Stimmung

Donnerstag, 5. Januar 2023,

18 - 20 Uhr

Thomas Rothfuß

Rockballaden der 70er Jahre

Weihnachtsgottesdienste

18. Dezember bis 12. Januar

Ev. Christuskirche Unter-/Obergrömbach

18. Dezember (4. Advent)

9 Uhr	Schlosskirche Obergrömbach	Gottesdienst zum 4. Advent mit Prof. Johannes Ehmann
10 Uhr	Gustav-Adolf-Kirche Untergrömbach	Gottesdienst zum 4. Advent mit Prof. Johannes Ehmann

24. Dezember (Heiligabend)

15.30 Uhr	Gustav-Adolf-Kirche Untergrömbach	Familiengottesdienst am Heiligen Abend, Pfarrerin Andrea Knauber
17 Uhr	Kath. Pfarrzentrum Obergrömbach	Familiengottesdienst: „Der Sound von Weihnachten“ mit dem Ki-Tee-GO und Band, Pfarrerin Andrea Knauber
18.30 Uhr	Gustav-Adolf-Kirche Untergrömbach	Festliche Christvesper am Heiligen Abend, Pfarrerin Andrea Knauber

25. Dezember (1. Weihnachtsfeiertag)

10 Uhr	Gustav-Adolf-Kirche Untergrömbach	Festgottesdienst zum 1. Weihnachts- tag, Pfarrerin Andrea Knauber
11 Uhr	Katholisches Pfarrzentrum Obergrömbach	Festgottesdienst zum 1. Weihnachts- tag, Pfarrerin Andrea Knauber

26. Dezember (2. Weihnachtsfeiertag)

10 Uhr	Marktplatz Bruchsal	Regio-Liedersingen mit Bläsern und Bläserinnen, Pfr. Achim Schowalter, Diakonin Carmen Debatin, Pfrin. Andrea Knauber, Pfr. Johannes Vortisch
--------	------------------------	--

31. Dezember (Altjahresabend)

17 Uhr	Gustav-Adolf-Kirche Untergrömbach	Gottesdienst zum Altjahresabend, Pfarrerin Andrea Knauber
18 Uhr	Kath. Pfarrzentrum Obergrömbach	Gottesdienst zum Altjahresabend, Pfarrerin Andrea Knauber

1. Januar (Neujahr)

17 Uhr	Evang. Kirche Helmsheim	Herzliche Einladung zum Gottesdienst in Helmsheim, Pfr. Johannes Vortisch (Wir laden ein zu den Gottesdiensten in der Region!)
--------	----------------------------	---

8. Januar

10 Uhr	Schlosskirche Obergrömbach	Gottesdienst, Prädikantin Gerti Schupp
--------	-------------------------------	---

Evangelische Kirchengemeinde Heildesheim

24. Dezember (Heiligabend)

16.30 Uhr	Stadtkirche, Merianstr. 20, 76646 Bruchsal	Christvesper mit Pfarrer Johannes Vortisch. Der Gottesdienst wird gestreamt.
22 Uhr	Stadtkirche, Merianstr. 20, 76646 Bruchsal	Christmette mit Pfarrer Johannes Vortisch. Der Gottesdienst wird gestreamt.

25. Dezember (1. Weihnachtsfeiertag)

11.15 Uhr	Stadtkirche, Merianstr. 20, 76646 Bruchsal	Gottesdienst mit Pfarrer Johannes Vortisch. Der Kirchen- und Posaunenchor wirkt mit. Der Gottesdienst wird gestreamt.
-----------	--	--

26. Dezember (2. Weihnachtsfeiertag)

10 Uhr	Marktplatz Bruchsal	Regionaler Gottesdienst, der Posaunenchor wirkt mit.
--------	------------------------	---

31. Dezember (Altjahresabend)

18 Uhr	Stadtkirche, Merianstr. 20, 76646 Bruchsal	Gottesdienst mit Pfarrer Johannes Vortisch. Der Kir- chen- und Posaunenchor wirkt mit. Der Gottesdienst wird gestreamt.
--------	--	--

1. Januar (Neujahr)

17 Uhr	Kindergarten Sonnenschein, Karl-Friedrich-Str. 20, 76646 Bruchsal	Gemeinsamer Gottesdienst für alle Generationen. Der Gottesdienst wird gestreamt.
--------	--	--

6. Januar (Epiphania)

10 Uhr	Stadtkirche, Merianstr. 20, 76646 Bruchsal	Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Johannes Vortisch. Der Gottesdienst wird gestreamt.
--------	--	--

8. Januar (1. Sonntag nach Epiphania)

10.30 Uhr	Christl. Gemeinde, Pfälzer Str. 15a, 76646 Bruchsal	Gemeinsamer Gottesdienst im Rahmen der Allianzgebetswoche mit Pfarrer Johannes Vortisch
-----------	---	---

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim

24. Dezember (Heiligabend)

16.30 Uhr	Melanchthonkirche, Karl-Friedrich-Str. 20, 76646 Bruchsal	Christvesper mit Krippenspiel mit Diakon Daniel de Jong
-----------	---	--

25. Dezember (1. Weihnachtsfeiertag)

10 Uhr	Melanchthonkirche, Karl-Friedrich-Str. 20, 76646 Bruchsal	Gottesdienst mit Pfarrer Johannes Vortisch. Der Kirchenchor wirkt mit.
--------	---	--

26. Dezember (2. Weihnachtsfeiertag)

10 Uhr	Marktplatz Bruchsal	Regionaler Gottesdienst, der Posaunenchor wirkt mit.
--------	------------------------	---

31. Dezember (Altjahresabend)

16.30 Uhr	Kindergarten Sonnenschein, Karl-Friedrich-Str. 20, 76646 Bruchsal	Gottesdienst mit Pfarrer Johannes Vortisch. Der Kirchenchor wirkt mit.
-----------	--	--

1. Januar (Neujahr)

17 Uhr	Kindergarten Sonnenschein, Karl-Friedrich-Str. 20, 76646 Bruchsal	Gemeinsamer Gottesdienst für alle Generationen
--------	--	---

6. Januar (Epiphania)

10 Uhr	Stadtkirche, Merianstr. 20, 76646 Bruchsal	Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Johannes Vortisch
--------	--	--

8. Januar (1. Sonntag nach Epiphania)

10.30 Uhr	Christl. Gemeinde, Pfälzer Str. 15a, 76646 Bruchsal	Gemeinsamer Gottesdienst im Rahmen der Allianzgebetswoche mit Pfarrer Johannes Vortisch
-----------	---	---

Luthergemeinde Bruchsal**18. Dezember (4. Advent)**

10 Uhr Saal im Martin-Luther-Haus Bruchsal Gottesdienst mit dem Rainbow-Gospelchor, Pfr. i. R. Wolfgang Brjanzew

24. Dezember (Heiligabend)

14.30 Uhr Lutherkirche Bruchsal Entdeckergottesdienst – Krabbelgottesdienst für die Kleinsten (0 – 5 Jahre) mit der Diakonin Carmen Debatin & Team

16 Uhr TSG-Turnhalle Bruchsal Ökum. Familiengottesdienst mit Pfr. Achim Schowalter, Diakonin Carmen Debatin und Pfr. Benedikt Ritzler

17 Uhr Lutherkirche Bruchsal Christvesper mit dem CVJM-Posaunenchor Bruchsal, Prof. Johannes Ehmann

22 Uhr Lutherkirche Bruchsal Christmette mit Streicher und Orgelmusik, Prof. Johannes Ehmann

25. Dezember (1. Weihnachtsfeiertag)

10 Uhr Lutherkirche Bruchsal Abendmahlsgottesdienst, Pfr. i. R. Norbert Gantert mit dem Lutherchor und Streicher*innen

26. Dezember (2. Weihnachtsfeiertag)

10 Uhr Marktplatz Bruchsal Regio-Liedersingen mit Bläser*innen, Pfr. Achim Schowalter, Diakonin Carmen Debatin, Pfrin. Andrea Knauber, Pfr. Johannes Vortisch

31. Dezember (Altjahresabend)

17 Uhr Lutherkirche Bruchsal Altjahresabendgottesdienst mit Pfr. i. R. Norbert Gantert

1. Januar (Neujahr)

17 Uhr Evang. Kirche Helmsheim Herzliche Einladung zum Gottesdienst in die Melancthonkirche Helmsheim, Pfr. Johannes Vortisch

6. Januar (Epiphanias)

10 Uhr Evang. Kirche Heildelshheim Herzliche Einladung zum Gottesdienst in die Evang. Stadtkirche Heildelshheim, Pfr. Johannes Vortisch

8. Januar

10 Uhr Saal im Martin-Luther-Haus Gottesdienst, Pfr. i. R. Wolfgang Brjanzew

Evang. Kirchengemeinde Staffort-Büchenau**24. Dezember (Heiligabend)**

17 Uhr Stafforter Kirche Christvesper

22 Uhr Büchenauer Kirche St. Bartholomä Christmette

25. Dezember (1. Weihnachtsfeiertag)

10.30 Uhr Büchenauer Kirche St. Bartholomä Ökum. Gottesdienst zum 1. Christtag mit dem Posaunenchor

26. Dezember (2. Weihnachtsfeiertag)

10 Uhr Stafforter Kirche Abendmahl-Gottesdienst zum 2. Christtag

31. Dezember

17 Uhr Büchenauer Kirche St. Bartholomä Ökumenischer Silvestergottesdienst

18 Uhr Stafforter Kirche Glühwürmer-Gottesdienst zur Jahreslosung

1. Januar (Neujahr)

11 Uhr Ev. Kirche Bankenloch Regio-Gottesdienst

6. Januar

10 Uhr Ev. Kirche Bankenloch Regio-Gottesdienst

8. Januar

Ev. Gemeindehaus Staffort Gottesdienst

**Evangelisch-methodistische Kirche****24. Dezember (Heiligabend)**

16 Uhr EmK Bruchsal (Moltkestraße 3) Christvesper (Knut Neumann) als Familiengottesdienst mit der Sonntagschule

25. Dezember (1. Weihnachtsfeiertag)

10.15 Uhr EmK Münzesheim (Untere Hofstadt 6) Bezirksgottesdienst (Knut Neumann)

1. Januar (Neujahr)

14.30 Uhr EmK Bruchsal (Moltkestraße 3) Gottesdienst zum Jahresanfang mit Gliederaufnahme und Abendmahl (Knut Neumann)

8. Januar

10.30 Uhr EmK Bruchsal (Moltkestraße 3) Gottesdienst (Thomas Stil), parallel Sonntagschule

St. Bartholomäus Büchenau**24. Dezember (Heiligabend)**

9 Uhr Karlsdorf Laudes an Heiligabend

14 Uhr Büchenau Kinderkrippenfeier

15 Uhr Neuthard-Friedhofskapelle Weihnachtliches Musizieren auf dem Friedhof

15.30 Uhr Karlsdorf Kinderkrippenfeier

17 Uhr Büchenau Christmette am Heiligen Abend

17 Uhr Neuthard Christmette am Heiligen Abend mitgestaltet vom Kirchenchor (Bopp), anschl. Turmbläser

22.30 Uhr Karlsdorf Christmette in der Heiligen Nacht, anschl. Begegnung auf dem Kirchplatz

25. Dezember (1. Weihnachtsfeiertag)**Hochfest der Geburt des Herrn**

9 Uhr Neuthard Festliche Eucharistiefeier am Morgen

10.30 Uhr Büchenau Ökumenischer Gottesdienst

10.30 Uhr Karlsdorf-Haus Elisabeth Wort-Gottes-Feier

10.45 Uhr Karlsdorf Festliche Eucharistiefeier am Tag für die Seelsorgeeinheit. Der Kirchenchor singt die Pastoralmesse in G-Dur von Colin Mawby

18 Uhr Karlsdorf Vesper mitgestaltet von der Schola

18 Uhr Neuthard Vesper mitgestaltet von der Schola

26. Dezember (2. Weihnachtsfeiertag) Hl. Stephanus

9 Uhr Neuthard Festliche Eucharistiefeier. Der Kirchenchor singt die Pastoralmesse von Colin Mawby

10.30 Uhr Karlsdorf Wort-Gottes-Feier

10.45 Uhr Büchenau Festliche Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit. Der Kirchenchor singt die Windhaager-Messe von Anton Bruckner

27. Dezember (Hl. Johannes)

18.30 Uhr Büchenau Eucharistiefeier mit Segnung und Ausschneiden des Johannesweins

28. Dezember (Unschuldige Kinder)

18.30 Uhr Karlsdorf Eucharistiefeier

29. Dezember (5. Tag der Weihnachtsoktav)

18.30 Uhr Karlsdorf Eucharistiefeier

30. Dezember (Heilige Familie)

15 Uhr Karlsdorf Kinder- und Familiensegnungsfeier

18.30 Uhr Neuthard Eucharistiefeier

31. Dezember (Hl. Silvester I.)

17 Uhr Büchenau Ökumenischer Jahresschluss-Gottesdienst

17.30 Uhr Karlsdorf Eucharistiefeier zum Jahresschluss für die Verstorbenen des Jahres 2022 (Gemeinsame Feier von Karlsdorf-Neuthard)

1. Januar (Neujahr) Hochfest der Gottesmutter Maria

10.30 Uhr Büchenau Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit

18 Uhr Neuthard Eucharistiefeier (Gemeinsame Feier von Karlsdorf-Neuthard)

2. Januar (Hl. Basilius d. Gr. und hl. Gregor von Nazianz)

18.30 Uhr Karlsdorf Eucharistiefeier

3. Januar (Heiligster Name Jesus)

18.30 Uhr Büchenau Eucharistiefeier

4. Januar

16 Uhr Neuthard Aussendungsfeier der Sternsinger unserer Seelsorgeeinheit

18.30 Uhr Neuthard Eucharistiefeier

5. Januar

18 Uhr Büchenau Eucharistiefeier am Vorabend

6. Januar (Erscheinung des Herrn)

9 Uhr Neuthard Eucharistiefeier

10.45 Uhr Karlsdorf Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit, Segnung von Wasser, Salz, Weihrauch und Kreide

18 Uhr Karlsdorf Vesper mitgestaltet von der Schola

18 Uhr Neuthard Vesper mitgestaltet von der Schola

7. Januar

9 Uhr Karlsdorf Eucharistiefeier

17.30 Uhr Neuthard Beichtgelegenheit (bitte mit FFP2)

18 Uhr Neuthard Eucharistiefeier am Vorabend

8. Januar (Taufe des Herrn)

9 Uhr Karlsdorf Eucharistiefeier

10.30 Uhr Büchenau Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit

10. Januar

18.30 Uhr Büchenau Eucharistiefeier

11. Januar

10.30 Uhr Karlsdorf - Haus Elisabeth Eucharistiefeier

12. Januar

18.30 Uhr Karlsdorf Eucharistiefeier

11.45 Uhr St. Martin, Obergrombach Taufe von Tanino Angelo Rindone (Pfr. Fritz)

31. Dezember

18.30 Uhr St. Martin, Obergrombach Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

23.30 Uhr Michaelsberg Jahreswechsel – Augenblicke zum Innehalten (Pfr. Fritz)

1. Januar (Neujahr)

10.30 Uhr St. Cosmas und Damian, Untergrombach Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

5. Januar

18.30 Uhr St. Cosmas und Damian, Untergrombach Eucharistiefeier – Aussendung der Sternsinger (Pfr. Fritz)

6. Januar

9.00 Uhr St. Maria, Heildesheim Wortgottesdienst mit Kommunionfeier – Aussendung der Sternsinger (WGF-Team)

9.00 Uhr St. Sebastian, Helmsheim Eucharistiefeier – Aussendung der Sternsinger (Pfr. Fritz)

10.30 Uhr St. Martin, Obergrombach Eucharistiefeier – Aussendung der Sternsinger (Pfr. Fritz)

7. Januar

18.30 Uhr St. Sebastian, Helmsheim Eucharistiefeier – Vorstellung der Erstkommunionkinder (Pfr. Fritz/ PRef. Schnieders)

8. Januar

9.00 Uhr St. Martin, Obergrombach Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

10.30 Uhr St. Maria, Heildesheim Wortgottesfeier (WGF-Team)

10.30 Uhr St. Cosmas und Damian, Untergrombach Eucharistiefeier – Vorstellung der Erstkommunionkinder – gleichzeitig Kinderkirche (Pfr. Fritz/ PRef. Schnieders)

9. Januar

18.00 Uhr Gemeindezentrum St. Michael, Untergrombach Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

12. Januar

17.30 Uhr St. Sebastian, Helmsheim Checker-Gottesdienst 3 für die Erstkommunionkinder aus Helmsheim (PRef. Schnieders)

Röm.-kath. Kirchengemeinde Bruchsal-Michaelsberg

24. Dezember (Heiligabend)

15.00 Uhr St. Sebastian, Helmsheim Krippenfeier der Kinder (PRef. Schnieders)

16.00 Uhr St. Maria, Heildesheim Familienchristmette (Pfr. Fritz)

16.00 Uhr St. Martin, Obergrombach Krippenfeier der Kinder (PRef. Fuchs)

16.00 Uhr St. Cosmas und Damian, Untergrombach Krippenfeier der Kinder (WGF-Team/ Kinderkirche)

17.00 Uhr St. Sebastian, Helmsheim Weihnachtliche Wortgottesfeier (WGF-Team)

18.00 Uhr St. Cosmas und Damian, Untergrombach Christmette (Pfr. Fritz)

22.00 Uhr St. Martin, Obergrombach Christmette – mitgestaltet vom Kirchenchor (Pfr. Fritz)

24.00 Uhr Michaelsberg Christmette (Pfr. Fritz)

25. Dezember (1. Weihnachtsfeiertag)

9.00 Uhr St. Cosmas und Damian, Untergrombach Eucharistiefeier – mit Segnung der Kinder (Pfr. Fritz)

10.30 Uhr St. Sebastian, Helmsheim Eucharistiefeier – mit Segnung der Kinder (Pfr. Fritz)

26. Dezember (2. Weihnachtsfeiertag)

9.00 Uhr St. Maria, Heildesheim Eucharistiefeier – mit Segnung der Kinder (Pfr. Fritz)

10.30 Uhr St. Martin, Obergrombach Eucharistiefeier – mitgestaltet vom MGv Sängerbund Obergrombach (Pfr. Fritz)

Kath. Seelsorgeeinheit St. Vinzenz

24. Dezember (Heiligabend)

15 Uhr St. Anton Weihnachtsgottesdienst der Vinzi-Zwerge (Diakon Wilhelm)

15 Uhr St. Paul Kinderkrippenfeier (Gem. Ref. Gallinat-Schneider) mit der Kinderkantorei

16 Uhr TSG-Halle Sportzentrum 1 Ökumen. Familiengottesdienst (Pfr. Ritzler/Pfr. Schowalter)

17 Uhr Stadtkirche Christmette (Pfr. Kempf)

17.30 Uhr St. Anton Christmette (P. Dieudonné) mit dem Kirchenchor St. Anton

18 Uhr St. Peter Christmette (Pfr. Ritzler) mit dem Kirchenchor St. Peter/Paul

18 Uhr St. Paulusheim Christmette

21.30 Uhr St. Josef Christmette (Pfr. Ritzler)

22 Uhr St. Paul Christmette der kroatischen Gemeinde



**25. Dezember (1. Weihnachtsfeiertag)**

7.30 Uhr	St. Paulusheim	Heilige Messe
9 Uhr	St. Paulusheim	Heilige Messe
9 Uhr	Stadtkirche	Heilige Messe (P. Dieudonné)
10.30 Uhr	Hofkirche	Heilige Messe (Pfr. Ritzler) mit dem Chor der Hofkirche (G. F. Händel: Messias)
12.30 Uhr	St. Paul	Heilige Messe der kroatischen Gemeinde
19.30 Uhr	Stadtkirche	Heilige Messe (P. Dieudonné)

26. Dezember (2. Weihnachtsfeiertag)

7.30 Uhr	St. Paulusheim	Heilige Messe
9 Uhr	St. Paulusheim	Heilige Messe
10.30 Uhr	St. Anton	Heilige Messe (P. Dieudonné)
10.30 Uhr	St. Paul	Heilige Messe (Pfr. Ritzler) VINZI-Light mit Kindersegnung
12.30 Uhr	St. Paul	Heilige Messe der kroatischen Gemeinde
19.30 Uhr	Stadtkirche	Heilige Messe (Pfr. Bopp)

27. Dezember

7 Uhr:	Kapelle Sancta Maria	Heilige Messe
18 Uhr	St. Paul	Rosenkranz
18.30 Uhr	St. Paul	18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

28. Dezember

7 Uhr	Kapelle Sancta Maria	Heilige Messe
11.30 Uhr	Stadtkirche	Stille Anbetung (P. Dieudonné)
12 Uhr	Stadtkirche	Heilige Messe (P. Dieudonné)

29. Dezember

7 Uhr	Kapelle Sancta Maria	Heilige Messe
17.45 Uhr	St. Josef	Rosenkranz
18 Uhr	St. Anton	Rosenkranz
18.30 Uhr	St. Anton	Heilige Messe (P. Dieudonné)

30. Dezember

18 Uhr	St. Peter	Rosenkranz
18.30 Uhr	St. Peter	18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

31. Dezember (Silvester)

17.30 Uhr	Stadtkirche	Heilige Messe (Pfr. Ritzler/P. Dieudonné) mit Jahresschlussandacht u. eucharist. Segen; festl. Musik für Trompete & Orgel
18 Uhr	St. Paul	Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

1. Januar (Neujahr)

9 Uhr	St. Paulusheim	Heilige Messe
12.30 Uhr	St. Paul	Heilige Messe der kroatischen Gemeinde
17 Uhr	St. Paul	Heilige Messe (Pfr. Ritzler) mit Möglichkeit zum Einzelsegen zum Jahresbeginn und Sternsinger-Aussendung
19 Uhr	St. Peter	Taizégebet
19.30 Uhr	Stadtkirche	Heilige Messe (P. Dieudonné)

2. Januar

7 Uhr	Kapelle Sancta Maria	Heilige Messe
17 Uhr	Stadtkirche	Rosenkranz
17.30 Uhr	St. Anton	Rosenkranz

3. Januar

7 Uhr:	Kapelle Sancta Maria	Heilige Messe
18 Uhr	St. Paul	Rosenkranz
18.30 Uhr	St. Paul	18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

4. Januar

7 Uhr	Kapelle Sancta Maria	Heilige Messe
11.30 Uhr	Stadtkirche	Stille Anbetung (Pfr. Kempf)
12 Uhr	Stadtkirche	Heilige Messe (Pfr. Kempf)

5. Januar

7 Uhr	Kapelle Sancta Maria	Heilige Messe
17.45 Uhr	St. Josef	Rosenkranz
18 Uhr	St. Anton	Rosenkranz
18.30 Uhr	St. Josef	Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

6. Januar (Dreikönig)

7.30 Uhr	St. Paulusheim	Heilige Messe
9 Uhr	St. Paulusheim	Heilige Messe
9 Uhr	Stadtkirche	Heilige Messe (Pfr. Ritzler)
10.30 Uhr	Hofkirche	Heilige Messe (P. Dieudonné) mit Aussendung der Sternsinger
10.30 Uhr	St. Paul	Heilige Messe (Pfr. Ritzler)
12.30 Uhr	St. Paul	Heilige Messe der kroatischen Gemeinde
19.30 Uhr	Stadtkirche	Heilige Messe (P. Dieudonné)

7. Januar

7 Uhr	Kapelle Sancta Maria	Heilige Messe
9 Uhr	Stadtkirche	Stille Anbetung bis 16.30 Uhr
16.30 Uhr	Stadtkirche	Stille Anbetung/Beichte (P. Dieudonné)
18 Uhr	St. Josef	Vorabendmesse (P. Dieudonné)

8. Januar

7.30 Uhr	St. Paulusheim	Heilige Messe
9 Uhr	St. Paulusheim	Heilige Messe
9 Uhr	Stadtkirche	Heilige Messe (Pfr. Ritzler) anschl. Eröffnung der Ausstellung „Was niemals stirbt“ - Verkündigung aus Nagasaki
10.30 Uhr	St. Hofkirche	Heilige Messe (Pfr. Ritzler)
10.30 Uhr	St. Paul	Heilige Messe (P. Dieudonné)
12.30 Uhr	St. Paul	Heilige Messe der kroatischen Gemeinde
19 Uhr	St. Paul	Worship – Meine Seele singe – mit PRISMA
19.30 Uhr	Stadtkirche	Heilige Messe (Pfr. Kempf)

9. Januar

7 Uhr	Kapelle Sancta Maria	Heilige Messe
17 Uhr	Stadtkirche	Rosenkranz
17.30 Uhr	St. Anton	Rosenkranz

10. Januar

7 Uhr	Kapelle Sancta Maria	Heilige Messe
18 Uhr	St. Paul	Rosenkranz
18.30 Uhr	St. Paul	18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

11. Januar

7 Uhr	Kapelle Sancta Maria	Heilige Messe
11.30 Uhr	Stadtkirche	Stille Anbetung (Pfr. Ritzler)
12 Uhr	Stadtkirche	Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

12. Januar

7 Uhr	Kapelle Sancta Maria	Heilige Messe
17.45 Uhr	St. Josef	Rosenkranz
18 Uhr	St. Anton	Rosenkranz
18.30 Uhr	St. Anton	Heilige Messe (P. Dieudonné)

Neuapostolische Kirche Bruchsal, Neuapostolische Kirche Heildelshelm

25. Dezember (1. Weihnachtsfeiertag)

9.30 Uhr Neuapostolische Kirche Bruchsal und Neuapostolische Kirche Bruchsal-Heildelshelm Gottesdienst an Weihnachten unter dem Leitgedanken „Das Wort ward Fleisch“
Bibelwort aus Joh 1,14: Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.

28. Dezember

20 Uhr Neuapostolische Kirche Bruchsal Gottesdienst zum Jahresabschluss unter dem Leitgedanken „Wir schauen auf zu Christus“
Bibelwort aus Ps 34,6: Die auf ihn sehen, werden strahlen vor Freude, und ihr Angesicht soll nicht schamrot werden.

1. Januar (Neujahr)

11 Uhr Neuapostolische Kirche Bruchsal und Neuapostolische Kirche Bruchsal-Heildelshelm Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Mit Christus dienen und regieren“
Bibelwort aus Offb 20,6: Selig ist der und heilig, der teilhat an der ersten Auferstehung. Über diese hat der zweite Tod keine Macht; sondern sie werden Priester Gottes und Christi sein und mit ihm regieren tausend Jahre.

4. Januar

20 Uhr Neuapostolische Kirche Bruchsal Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Mit Christus dienen und regieren“
Bibelwort aus Offb 20,6: Selig ist der und heilig, der teilhat an der ersten Auferstehung. Über diese hat der zweite Tod keine Macht; sondern sie werden Priester Gottes und Christi sein und mit ihm regieren tausend Jahre.

8. Januar

9.30 Uhr Neuapostolische Kirche Bruchsal und Neuapostolische Kirche Bruchsal-Heildelshelm Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Erscheinung“
Bibelwort aus Mt 2,2: Wo ist der neugeborene König der Juden? Wir haben seinen Stern aufgehen sehen und sind gekommen, ihn anzubeten.

11. Januar

20 Uhr Neuapostolische Kirche Bruchsal Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Vollkommene Gabe“
Bibelwort aus Jak 1,17.18: Alle gute Gabe und alle vollkommene Gabe kommt von oben herab, von dem Vater des Lichts, bei dem keine Veränderung ist noch Wechsel von Licht und Finsternis. Er hat uns geboren nach seinem Willen durch das Wort der Wahrheit, damit wir die Erstlinge seiner Geschöpfe seien.

Freie evangelische Gemeinde

24. Dezember (Heiligabend)

16 Uhr FeG Bruchsal Heiligabendgottesdienst für Groß und Klein

1. Januar (Neujahr)

15 Uhr FeG Bruchsal Gottesdienst zum Neuen Jahr

Christliche Gemeinde Heildelshelm e.V. im Liebenzeller Gemeinschaftsverband

24. Dezember (Heiligabend)

16 Uhr Pfälzerstr. 15 a in Heildelshelm Weihnachtsgottesdienst mit Jugendpastor Tobit Hartmann u. Team.
Für Eltern mit Babys/Kleinkindern gibt es einen Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung.
Der Gottesdienst wird zusätzlich gestreamt.

25. Dezember (1. Weihnachtsfeiertag)

10.30 Uhr Pfälzerstr. 15 a in Heildelshelm Gottesdienst mit Birgit Herrmanns.
Für Eltern mit Babys/Kleinkindern gibt es einen Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung.
Kinderprogramm für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten.
Der Gottesdienst wird zusätzlich gestreamt.

1. Januar (Neujahr)

18 Uhr Pfälzerstr. 15 a in Heildelshelm Gottesdienst Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann.
Für Eltern mit Babys/Kleinkindern gibt es einen Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung.
Kinderprogramm für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten.
Der Gottesdienst wird zusätzlich gestreamt.

8. Januar

10.30 Uhr Pfälzerstr. 15 a in Heildelshelm Gottesdienst Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann.
Für Eltern mit Babys/Kleinkindern gibt es einen Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung.
Kinderprogramm für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten.
Der Gottesdienst wird zusätzlich gestreamt.



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Satzung über die Erhebung von Gebühren für das Ausstellen von Parkausweisen für Bewohnerinnen und Bewohner städtischer Quartiere mit erheblichem Parkraumangel (Bewohnerparkausweisgebührensatzung)

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. Seite 581, berichtigt Seite 698), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 2. Dezember 2020 (GBl. 1095, 1098), des § 6a Absatz 5a Straßenverkehrsgesetz (StVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. März 2003 (BGBl. 1 S. 310, 919), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 12. Juli 2021 (BGBl. 1 S. 3108) geändert worden ist und § 1 Absatz 2 Delegationsverordnung der Landesregierung zur Erhebung von Parkgebühren (ParkgebVO) vom 14. Juli 2021 (GBl. S. 605), §§ 2 und 11 Kommunalabgabengesetz für Baden-Württemberg (KAG) in der Fassung vom 17. März 2005 (GBl. Seite 206), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 17. Dezember 2020 (GBl. S. 1233, 1249) hat der Gemeinderat der Stadt Bruchsal in seiner Sitzung vom 04. Oktober 2022 folgende Satzung beschlossen:

§1 Gebührenpflicht

(1) Die Gebührenpflicht entsteht durch die Ausstellung von Bewohnerparkausweisen für Bewohnerinnen und Bewohner städtischer Quartiere mit erheblichem Parkraumangel, die als Bewohnerparkzone nach der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) gekennzeichnet und ausgewiesen sind (Anlage 1). Die Ausweisung erfolgt insbesondere durch Beschilderung

- a) mit Zeichen 286 StVO oder Zeichen 290.1 StVO sowie Zusatzzeichen 1020-32 StVO oder
- b) durch Zusatzzeichen 1020-32 StVO mit der Folge, dass von der Verpflichtung zum Parken mit Parkschein oder Parkscheibe befreit wird.

(2) Es werden Gebühren nach Maßgabe dieser Satzung erhoben.

(3) Durch die Erteilung eines Bewohnerparkausweises besteht kein Rechtsanspruch auf Nutzung eines Parkplatzes innerhalb der Bewohnerparkzone.

(4) Der Bewohnerparkausweis hat eine Gültigkeit von einem Kalenderjahr ab Ausstellungsdatum.

§2 Gebührenschildner, Fälligkeit

(1) Gebührenschildner ist die Halterin / der Halter des Fahrzeugs, für welches der Bewohnerparkausweis beantragt wird bzw. im Rahmen einer dauerhaften Überlassung, die Nutzerin / der Nutzer dieses Fahrzeugs.

(2) Die Gebührenschildner entsteht mit Ausstellung des Bewohnerparkausweises. Die Gebühr wird mit der Bekanntgabe des Gebührenscheides an den Gebührenschildner zur Zahlung fällig, es sei denn, die Behörde hat einen späteren Fälligkeitszeitraum bestimmt.

(3) Von der Erhebung einer Gebühr kann ganz oder teilweise abgesehen werden, wenn die Festsetzung der Gebühr nach Lage des einzelnen Falles unbillig wäre.

(4) Erlischt der Bewohnerparkausweis vor dem Ende seiner Laufzeit, werden für jeden noch nicht angefangenen Monat anteilig - zu gleichen Teilen - die erhobenen Gebühren zurückerstattet. Hiervon ausgenommen ist eine Mindestgebühr von 30,00 Euro pro Jahr.

§ 3 Gebührenhöhe

(1) Die Gebühr für die Ausstellung und Nutzung eines Bewohnerparkausweises für Bewohnerinnen und Bewohner städtischer Quartiere mit erheblichem Parkraumangel wird wie folgt eingeführt und beträgt:

Bewohnerparkzonen Zeitraum	Kernstadt: A,B,C,D,E,F,HI,K,S	Stadtteil Untergrombach: W (saisonal Mai - September)
ab 01.01.2023	90,00 Euro/ Jahr	37,50 Euro/ Jahr

(2) Die Gebühr für die Änderung und die Ersatzausstellung des Bewohnerparkausweises beträgt 30,00 Euro. Unter Änderung fallen insbesondere der Umzug in eine andere Zone oder ein Fahrzeugwechsel. Die Gültigkeit des Bewohnerparkausweises wird durch eine Änderung oder durch eine Ersatzausstellung im Sinne des Satzes 1 nicht berührt.

(3) Sofern die Leistungen der Stadt Bruchsal zukünftig einer Steuerpflicht unterliegen, erhöht sich die der Leistung anzurechnenden Gebühr um den entsprechenden Umsatzsteuersatz.

§ 4 Persönliche Gebührenermäßigung

Für Antragstellerinnen und Antragsteller, denen eine Ausnahmege-
nehmigung gemäß § 46 Abs. 1 Nr. 11 StVO erteilt wurde (Inhaberinnen und Inhaber eines sog. „blauen oder orangenen Parkausweises“), werden - soweit im Weiteren nichts anderes geregelt ist- die festgesetzten Gebührensätze um 50% ermäßigt. Die Gebühr wird auf volle Euro abgerundet.

§5 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 1. Januar 2023 in Kraft.

Ausgefertigt: Bruchsal, den 05.10.2022



Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens-oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Bruchsal geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn





- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- die Oberbürgermeisterin / der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Ausgefertigt: Bruchsal, den 05.10.2022



Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

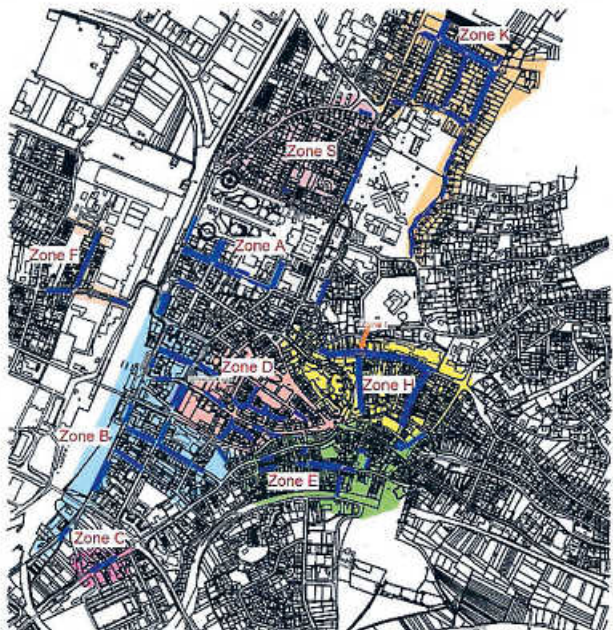
Parkzonen in Bruchsal
Folgende Beschilderungen sind möglich:

Die Parkregelung ist hierauf auf die Legende begrenzt.

Stand März 2021

= Bewohnerparkplätze



Zone A: Zwischen Kaiserstraße und Schloss
Zone B: Bereich um den Bahnhof zwischen Bannwiesweg und Siemens-Kreisel
Zone C: Kaiserstrasse
Zone D: Innenstadt
Zone E: An Duracher Straße / Württemberger Straße / Friedhofstraße zwischen Zäunweg und Hans-Thoma-Straße
Zone F: Telstraße / Werner-von-Siemens-Straße
Zone H: Um Gleis-Hofstraße
Zone I: Kleine Sonderparkzone in der Huttenstraße
Zone K: Nördlich Krankenhaus zwischen Heidelberg-Straße und Mozartweg
Zone S: Nördlich Schloss bis an die Bathasan-Neumain-Straße
Zone W: Wandeleinlassung am Baggeallee in Untergrombach (nicht im Bild)

Bekanntmachung

Zweckverband

Abwasserverband Kammerforst

Aufgrund von §§ 5, 6 und 21 des Gesetzes des Landes Baden-Württemberg über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung vom 16.09.1974 (GBl. S. 408), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17.06.2020 (GBl. S. 403) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 07.05.2020 (GBl. S. 259) hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abwasserverband Kammerforst am 06.12.2022 folgende Änderung der Verbandssatzung beschlossen:

Erste Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes „Abwasserverband Kammerforst“

Artikel 1

§ 7 Absatz 1 enthält folgende Fassung:

„§ 7

Verbandsversammlung

1. Die Verbandsversammlung ist das Hauptorgan des Zweckverbandes. Sie ist für den Erlass von Satzungen zuständig und beschließt ferner:
 - 1.1 über die Festsetzung des vom Verbandsvorsitzenden aufgestellten Entwurfs des Wirtschaftsplanes und über die Feststellung des Jahresabschlusses,
 - 1.2 über die für das jeweilige Wirtschaftsjahr zu erhebenden Umlagen (Baukostenumlage nach § 3 Abs. 3; Zinsumlage nach § 4 Abs. 2; Betriebskostenumlage nach § 4 Abs. 3 und Tilgungsumlage nach § 4 Abs. 4),
 - 1.3 über alle genehmigungsbedürftigen Rechtsgeschäfte,
 - 1.4 über die Bestellung des Geschäftsführers und des Betriebsleiters,
 - 1.5 über das Ausscheiden einzelner Mitglieder,
 - 1.6 über Änderungen der Verbandssatzung,
 - 1.7 über die Auflösung des Verbandes und schließlich
 - 1.8 über alle Maßnahmen, die sich erheblich auf den Haushalt des Zweckverbandes auswirken.“

Artikel 2

§ 8 wird wie folgt neu gefasst:

„§ 8

Verbandsvorsitzender

1. Der Verbandsvorsitzende sowie ein erster und ein zweiter Stellvertreter werden auf die Dauer von 3 Jahren von der Verbandsversammlung aus ihrer Mitte gewählt. Scheidet ein Gewählter aus der Verbandsversammlung vorzeitig aus, so endet auch sein Amt als Vorsitzender bzw. als Stellvertreter. Die Verbandsversammlung hat für die restliche Amtszeit einen neuen Verbandsvorsitzenden bzw. Stellvertreter zu wählen.
2. Der Verbandsvorsitzende führt den Vorsitz in der Verbandsversammlung und leitet die Verwaltung. Er vertritt den Zweckverband und vollzieht die Beschlüsse der Verbandsversammlung. Der Verbandsvorsitzende erledigt in eigener Zuständigkeit die Geschäfte der laufenden Verwaltung, die ihm durch Gesetz übertragenen Aufgaben, die Vergabe von Lieferungen und Bauleistungen für Maßnahmen mit einem Auftragswert unter 50.000,- Euro, die Einstellung und Entlassung von Beschäftigten sowie sonstige personalrechtliche Entscheidungen der beim Zweckverband beschäftigten Personen bis Entgeltgruppe EG 8 TVöD (VKA).
3. Über Nachtragsangebote, deren Vergabezuständigkeit aufgrund der wirtschaftlichen Einheit bei der Verbandsversammlung liegt, sowie nicht vorhersehbare Kleinaufträge bis zur Höhe von 30.000,- Euro, entscheidet der Verbandsvorsitzende.
4. Neuwahlen sind nach Ablauf der Amtszeit oder bei vorzeitigem Ausscheiden innerhalb von 8 Wochen durchzuführen.
5. Der Verbandsvorsitzende und die Stellvertreter erhalten eine Aufwandsentschädigung, die in einer Satzung festgelegt wird (§ 16 Abs. 4 GKZ).“

Artikel 3

§ 9 enthält folgende Fassung:

„§ 9

Verbandsverwaltung und Wartungspersonal

1. Die Verbandsversammlung bestellt den Geschäftsführer, der die Aufgaben der Geschäftsführung des Zweckverbandes wahrnimmt.

2. Über die Verhandlungen und Beschlüsse der Verbandsversammlung werden Niederschriften gefertigt, die vom Protokollführer, vom Verbandsvorsitzenden und von mindestens zwei Versammlungsmitgliedern zu unterzeichnen sind. Für die Führung der Niederschriften gelten die Bestimmungen der GemO sinngemäß.
3. Die Erledigung der Kassengeschäfte des Zweckverbandes werden auf die Mitgliedsgemeinde Karlsdorf-Neuthard übertragen.
4. Die Verbandsversammlung bestellt das zur ordnungsgemäßen Überwachung und Wartung der technischen Verbandsanlagen das erforderliche Personal ab Entgeltgruppe EG 9 a TvöD (VKA).“

Artikel 4

§ 10 enthält folgende Fassung:

„§ 10

Wirtschaftsführung, Kassen- und Rechnungswesen

Die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen des Zweckverbandes richten sich nach den Regelungen der Eigenbetriebsverordnung-HGB (EigBVO-HGB).“

Artikel 5

Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am 1. Januar 2023 in Kraft.

Karlsdorf-Neuthard, 06.12.2022

gez:

Sven Weigt

Bürgermeister

Verbandsvorsitzender

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn Sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, die die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung beim Zweckverband Abwasserverband Kammerforst geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung dieser Satzung verletzt worden sind,
2. der Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 43 der Gemeindeordnung wegen Gesetzswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
3. vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Gemeinderatssitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Dienstag, 20. Dezember 2022, um 16:00 Uhr im Ehrenbergsaal des Bürgerzentrums Bruchsal statt.

TAGESORDNUNG

- | | | |
|---|---|------------|
| 1 | Bekanntgabe der | |
| | a) in der Gemeinderatssitzung am 29.11.2022 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse | |
| | b) gem. § 37 Abs. 1 GemO gefassten Beschlüsse einfacher Art im elektronischen Verfahren | |
| 2 | Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Bruchsal für das Haushaltsjahr 2023 | 325 / 2022 |
| 3 | Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Vereinigten Stiftungen der Stadt Bruchsal für das Haushaltsjahr 2023 | 316 / 2022 |
| 4 | Wirtschaftsplan des Abwasserbetriebes Bruchsal für das Wirtschaftsjahr 2023 | 324 / 2022 |
| 5 | Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2023 | 306 / 2022 |
| 6 | Umsetzung des Umsatzsteuerrechts für Kommunen ab 2023 | 298 / 2022 |
| 7 | Änderung Gesellschaftsvertrag Regionale Wirtschaftsförderung Bruchsal GmbH | 320 / 2022 |

- | | | |
|----|--|------------|
| 8 | Vorhabenbezogener Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Kurfalzstr. 6 und Kantstr. 42“, Gemarkung Helmsheim
– Abschluss des Durchführungsvertrags | 308 / 2022 |
| 9 | Vorhabenbezogener Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Kurfalzstr. 6 und Kantstr. 42“, Gemarkung Helmsheim
– Satzungsbeschluss | 309 / 2022 |
| 10 | Vorhabenbezogener Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Dragonerweg“, Gemarkung Bruchsal
– Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
– Beschluss über die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB | 307 / 2022 |
| 11 | Verlängerung des Schulversuchs G9 am Justus-Knecht-Gymnasium Bruchsal | 319 / 2022 |
| 12 | Anpassung der „Richtlinie zur Förderung von Vereinen, Initiativen, Organisationen, Veranstaltungen und Projekten (Förderrichtlinie)“
– Investitionskostenzuschüsse für Rettungsorganisationen | 296 / 2022 |
| 13 | Baugebiet „Gärtenwiesen West“ in Büchenau
Änderung des Erschließungsvertrags | 305 / 2022 |
| 14 | Erneuerung der Netzersatzaggregate auf der Kläranlage –
Vergabe der Maßnahme | 313 / 2022 |
| 15 | Neubau 5-gruppiger Kindergarten in Untergrombach
– Vergabe der Stahlbauarbeiten | 322 / 2022 |
| 16 | Beschaffung eines Schleppers für den Baubetriebshof | 326 / 2022 |
| 17 | Beteiligungsbericht 2017 | 318 / 2022 |
| 18 | Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Bruchsal am 29.11.2022 und des Ortschaftsrates Untergrombach am 19.10.2022 und Helmsheim am 23.11.2022 | |
| 19 | Mitteilungen und Anfragen | |

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie im Ratsinformationssystem <https://bruchsal.ris-portal.de/>

Bruchsal, 09.12.2022

Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Stellenausschreibungen



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Was bieten wir Ihnen?

Unseren Schwerpunkt legen wir auf die Entfaltung der Fähigkeiten unserer Mitarbeiter/-innen. Bei uns erwartet Sie ein Personalentwicklungskonzept zur persönlichen Weiterentwicklung Ihrer Stärken und Talente. Es beinhaltet unter anderem Fortbildungs- und Qualifizierungslehrgänge sowie ein Gesundheitsmanagement.

Außerdem bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, eine leistungsgerechte Bezahlung, Zuschüsse zum ÖPNV, die Möglichkeit eines Fahrradleasings und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente, an.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:

Sachbearbeiter/-in für das Veranstaltungsmanagement (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 8 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2022-0082** –

Bewerbungsschluss: 9. Januar 2023

Zu Ihren Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. die Planung und Durchführung von allen Brauchtums- und Repräsentationsveranstaltungen wie z.B. Faschnachtsveranstaltungen, Maibaumaufstellungen, Stadt- und Stadtteilfeste wie Schlossfest, Reichsstadtfest, Kelterfest, Burgfest, Joß-Fritz-Fest, Melkiwwelrennen etc. sowie die Unterstützung bei Sicherheitsvorgaben und Kooperation mit Vereinen.

Mehrere Gärtner/-innen (m/w/d) Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2022-0077** –

Bewerbungsschluss: 8. Januar 2023

Zu Ihren Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. sämtliche anfallende Pflege- und Unterhaltungsarbeiten an städtischen Grünanlagen, Kindergärten, Spielplätzen, Sportanlagen und Friedhöfen.

Mehrere Mitarbeiter/-innen (m/w/d) für die Kommunale Schulkindbetreuung in Teilzeit (ca. 7 bis 12 Wochenstunden)

(Entgeltgruppe 3 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2022-0014** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. die spielerische Aufsicht der Kinder an den städtischen Schulen in Bruchsal oder in den Stadtteilen an Schultagen und teilweise in den Schulferien.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote. Dort finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

Standesamtliche Mitteilungen

Trauungen

18. November

Sabrina Riffel geb. Schwaninger und Dennis Riffel
Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle

30. November

Gabriele Margarete Kraut

3. Dezember

Kai Grimm

4. Dezember

Walburga Ursula Ummenhofer geb. Lindenmaier

7. Dezember

Marianne Bohner geb. Jäger

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Jubilare

Altersjubilare

21. Dezember

Handschel, Joachim August
Roßberg, Arndt

75 Jahre
85 Jahre

22. Dezember

Dr. Uebe, Rolf Hartwig
Lichtenauer, Monika Gertrud

75 Jahre
75 Jahre

Allen Jubilaren/-innen zum Geburtstag alles Gute!

Aus der Stadt Bruchsal

Neue Regeln für das Bewohnerparken in Bruchsaler Kernstadt und Untergrombach

Nachdem der Gemeinderat in öffentlicher Gremiensitzung im Oktober dieses Jahres die neue Bewohnerparkausweisgebührensatzung beschlossen hat, tritt diese nun mit Wirkung zum 01.01.2023 in Bruchsal in Kraft.

Die Satzung ist in dieser Ausgabe des Amtsblattes – unter der Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen“ – in vollständigem Wortlaut abgedruckt.

Nachfolgend möchte das Ordnungsamt über einige wichtige Neuerungen zum Bewohnerparken mit Gültigkeit ab dem neuen Jahr informieren:

Neue Gebührenhöhe aufgrund geänderter Rechtsgrundlage:

Die bisherigen Gebühren für das Ausstellen von Parkausweisen für Bewohnerinnen und Bewohner städtischer Quartiere mit erheblichem Parkraumangel (Parkzonen) hatten sich seit etlichen Jahren in Bruchsal auf 30,00 Euro pro Jahr bzw. 40,00 Euro für zwei Jahre belaufen.

Bundeseinheitlich vorgesehen war bislang eine maximale Jahresgebühr von 30,70 Euro pro Jahr; diese Gebühr war seit 1993 nicht mehr angehoben worden.

Mit Inkrafttreten einer neuen Parkgebührenverordnung in Baden-Württemberg Mitte letzten Jahres wurde diese Gebührenobergrenze aufgehoben und den Kommunen die eigenständige Festsetzung der Gebühren für das Bewohnerparken – orientiert an den jeweiligen örtlichen Verhältnissen – übertragen.

Da die bisher in Bruchsal geltenden Gebührenhöhen lediglich den Verwaltungsaufwand, aber bei Weitem nicht die Herstellungs- und Wartungskosten öffentlicher Stellplätze decken, wurde eine Neukalkulation durchgeführt.

Die beschlossene Bewohnerparkausweisgebührensatzung sieht folglich eine einheitliche Gebühr in Höhe von 90,00 Euro pro Jahr für alle zehn in der Bruchsaler Kernstadt gelegenen Bewohnerparkzonen vor.

Bewohnerinnen und Bewohner der im Bereich des Untergrombacher Baggersees gelegenen „Parkzone W“ (Wendelinussiedlung) zahlen künftig saisonal für einen Zeitraum von Mai bis September 37,50 Euro. Dieser Betrag ergibt sich aus der saisonalen Beschränkung der Parkzone, sodass hier anteilig Bewohnerparkgebühren erhoben werden.

Ermäßigung für Menschen mit Schwerbehinderung:

Für Menschen mit Schwerbehinderung, die im Besitz einer Ausnahmegenehmigung nach § 46 Abs. 1 Nr. 11 StVO – nachgewiesen durch einen blauen oder orangenen Parkausweis – sind, sieht die Stadt eine persönliche Gebührenermäßigung von 50 % vor.

Übersicht der Gebühren für Bewohnerparkausweise in Bruchsal ab 01.01.2023:

Bewohnerparkzonen	Kernstadt:	Stadtteil Untergrombach:
	A, B, C, D, E, F, H, I, K, S	W (saisonal Mai – September)
Gebührenhöhe ab 01.01.2023	90,00 Euro / Jahr	37,50 Euro / Jahr
Ermäßigung Anspruchsbe- rechtigte § 46 Abs. 1 Nr. 11 StVO	45,00 Euro / Jahr	18,00 Euro / Jahr

Besucherkarten:

Die Möglichkeit des Erwerbs sogenannter „Besucherkarten“ wird mit Inkrafttreten der neuen Satzung entfallen. Ausgegebene Besucherkarten behalten ihre Gültigkeit und können aufgebraucht werden.

Antragsfristen:

Die neuen Gebühren gelten für alle Anträge, die ab dem 01.01.2023 bei der Straßenverkehrsbehörde eingehen. Eine Verlängerung kann maximal einen Monat im Voraus beantragt werden.

Kontakt Ordnungsamt:

Stadt Bruchsal
Straßenverkehrsbehörde
Campus 1, 76646 Bruchsal
E-Mail: strassenverkehrsbehoerde@bruchsal.de
Antragsformulare sind auf der städtischen Homepage unter www.bruchsal.de abrufbar.

Eine Frau – Auf der Suche nach der eigenen Erinnerung

Ein Umzug hat die Regisseurin Jeanine Meerapfel veranlasst, Erinnerungen aus den Schubladen zu holen, Ordnung zu schaffen. So entstand ihre Idee, sich auf die Reise und Spurensuche ihrer Mutter zu machen. Anhand von Lebenssituationen in Deutschland, Frankreich, den Niederlanden und Argentinien setzte Meerapfel die Geschichte ihrer Mutter Marie-Luise Chate-lain, genannt Malu, zusammen. Zu ihrer Film Premiere in Bruchsal am vergangenen Donnerstag war der Kinosaal 1 des Cineplex bis auf den letzten Platz gefüllt. Sie ist Präsidentin der Akademie der Künste Berlin, eine preisgekrönte Filmemacherin. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick begrüßte die Gäste. Auch in der Stadt sei viel gemacht worden, um die Aufarbeitung der schwierigen Kriegsjahre zu unterstützen. „Das frühere Tabaklager in Untergrombach steht für eine erfolgreiche Entwicklung, die mit ihrer Familie und unserer Stadt verbunden war. Das ist der positive Teil der Geschichte. Aber die Vertreibung und das schreckliche Schicksal ihrer Familie, stellvertretend für viele, wird in ihrem Film aufgearbeitet.“ Flucht, Exil, Immigration – alles verbunden mit Bruchsaler Menschen – auch mit historischer Verantwortung. „Sie sind eine besondere Frau, die einen besonderen Film gemacht hat. Deutschlandweit wird so unsere Geschichte bekannt. Wir haben den Anspruch als Stadt bei unserer historischen Verantwortung nicht wegzusehen.“ Jeanine Meerapfel betont: „Der Film ist kein historischer Film, es ist eine Reise in die Erinnerung. Wie erinnern wir uns an Menschen, die wir geliebt haben, denen wir begegnet sind, wie gehen wir damit um. Der Film ist ein Essay, ein Nachdenken darüber. Natürlich haben wir auch in Untergrombach gedreht. Die Familie Kaya, die heute in dem Haus lebt, in dem früher meine Eltern gelebt haben, waren so unglaublich freundlich. Viele Menschen haben ihre Türen geöffnet, so dass wir die Geschichte erzählen können.“ Sie widmet den Film dem Gedächtnis und der Erinnerung an ihre Mutter und den Menschen, die entwurzelt, verpflanzt oder umgebracht wurden.



Filmemacherin Jeanine Meerapfel mit Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick Foto: Hardock

Oberbürgermeisterin kassierte für den guten Zweck

Vergangenen Freitag, 9. Dezember, kassierte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bereits zum dreizehnten Mal für das Konto „Familie in Not“. Eine Stunde saß sie an der Kasse des dm-Drogeriemarktes in der Kammerforststraße. Der Wert aller Waren, die vom Stadtoberhaupt während dieser Stunde über den Scanner gezogen werden, wird von dm zugunsten von „Familie in Not“ gespendet. Von dieser Spende und einem weiteren Zuschussbetrag der Stadt werden Gutscheine an circa 400 Familien in sozialen Notlagen bezahlt; die Familien erhalten diese Gutscheine von der Stadt noch vor Weihnachten.



Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick kassierte für den guten Zweck Foto: Ihle

Stadt Bruchsal agiert vorausschauend

„Uns geht es darum, in einer Krisenlage technisch so ausgestattet zu sein, dass wir schnell und effektiv Maßnahmen zur Bewältigung der Krise ergreifen können. Wir wollen damit den Bürger/-innen die Sicherheit vermitteln, dass ihre Stadtverwaltung sofort handlungsfähig ist“, sagt Bürgermeister Andreas Glaser. Um in einer Notlage unabhängig von der jeweiligen Krisenlage agieren zu können, haben alle relevanten Bereiche der Stadt Bruchsal - die Feuerwehr Bruchsal, die Stadtverwaltung Bruchsal und die Stadtwerke Bruchsal - Satellitentelefone angeschafft. Die Feuerwehr und die Stadtwerke sind mit einer stationären Anlage ausgestattet worden, die bei der Feuerwehr in der Einsatzzentrale im Feuerwehrhaus fest installiert ist. Zudem stehen der Feuerwehr, der Stadtverwaltung und den Stadtwerken für den Ernstfall je eine Kofferlösung „Satellitentelefonie“ sowie

zwei Handys zur Verfügung. Neben der Hardware wurde auch die notwendige Software in Form von Lizenzen für den Behördenserver erworben.

Bei Satellitentelefonen erfolgt der Verbindungsaufbau über einen oder mehrere Satelliten. So können Anrufe auch in Gebieten ohne terrestrische Mobilfunkversorgung getätigt werden, zum Beispiel bei einem Ausfall des Mobilfunknetzes im Katastrophenfall.



Präsentierten die neu angeschafften Satellitentelefone in der Einsatzzentrale des Feuerwehrhauses: Armin Baumgärtner, Geschäftsführer Stadtwerke, Hauptamtsleiter Wolfgang Müller und Bürgermeister Andreas Glaser (von links) Foto: PRIK

Sirenenwarntag am 8. Dezember

Pünktlich um 11 Uhr drückte Bürgermeister Andreas Glaser die beiden Auslöseknöpfe für die 44 Warnsirenen in Bruchsal und das Heulen war weithin zu hören – selbst durch die dicke Verglasung der Einsatzzentrale der Feuerwehr. An jeder Sirene im Stadtgebiet standen Beobachter/-innen, die die Funktion der Warngeräte überwachten und hinterher an Feuerwehr und Ordnungsamt meldeten. Danach richteten sich dann die notwendigen Instandsetzungsarbeiten. Bruchsal hat noch ein intaktes Warnsystem mit Sirenen in allen Stadtteilen wie auch in der Kernstadt. Stück für Stück werden die mechanischen Sirenen, die bis zu 70 Jahre auf dem Buckel haben, durch elektronische ersetzt. Über diese können dann auch gesprochene Warnungen abgesetzt werden. Für Durchsagen an entlegenen Orten kann auch ein Fahrzeug mit mobiler Sirene und Lautsprechermöglichkeit durch die Straßen fahren. Zum Austausch der mechanischen Sirenen stehen im Haushalt der Stadt Bruchsal im kommenden Jahr wieder 75.000 Euro zur Verfügung für den Bevölkerungs- und Katastrophenschutz.



Pünktlich um elf drückte Bürgermeister Andreas Glaser die beiden Alarmknöpfe in der Einsatzzentrale der städtischen Feuerwehr Foto: PRMST

Bürgerbüro

Öffnungszeiten Bürgerbüro und Servicecenter H7

Bürgerbüro – Otto-Oppenheimer-Platz 5 – MIT TERMIN via QR-Code!

Montag: 8 bis 12 Uhr
Dienstag: Geschlossen
Mittwoch: 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag: 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag: 8 bis 12 Uhr

Jeden ersten und dritten Samstag im Monat: 9 bis 12 Uhr

Servicecenter H7 – Hoheneggerstraße 7 – OHNE TERMIN!

Montag bis Freitag: 9 bis 18 Uhr
Samstag: 9 bis 13 Uhr

Kontakt:

Behördennummer: (072 51) 115
Telefon: (072 51) 79-500
E-Mail: buergerbuero@bruchsal.de
www.bruchsal.de/buergerbuero

Neues aus dem Bürgerbüro

Termin online buchen:

QR-Code scannen und direkt zum Buchungssystem!



Servicecenter H7 -

Geänderte Öffnungszeiten in der Weihnachtszeit

Das H7 ist in der Zeit vom 27. bis 30. Dezember lediglich von 10 bis 16 Uhr besetzt. Am 24. und 31. Dezember sowie 7. Januar 2023 bleibt das Servicecenter komplett geschlossen.

Wir wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start in das Jahr 2023!

Das H7-Team

Sind Ihre Ausweispapiere noch gültig?

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, in vielen Familien beginnt bereits die Planung des Jahresurlaubs für das nächste Jahr. Grund genug, die eigenen Reisedokumente auf Gültigkeit zu überprüfen.

Generell gilt: Ihr Reisepass, Personalausweis oder Kinderreisepass sollte immer Gültigkeit haben. Nach den gesetzlichen Vorschriften muss jede deutsche Person ab Vollendung des 16. Lebensjahres im Besitz eines gültigen Ausweisdokumentes (Personalausweis oder Reisepasses) sein. Die Nichtbeachtung dieser Vorschrift kann als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden.

Prüfen Sie daher von Zeit zu Zeit, ob Ihr Personalausweis oder Reisepass noch gültig ist. Falls nein, vereinbaren Sie frühzeitig einen Termin für die Neuausstellung, da die Bearbeitungsdauer circa 3 bis 4 Wochen beträgt.

Sie können ein neues Ausweisdokument beim Bürgerbüro oder -wenn Sie in einem unserer Stadtteile wohnhaft sind - bei der dortigen Verwaltungsstelle beantragen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.bruchsal.de/Bürgerservice/ Personalausweis, Reisepass, Kinderreisepass

Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing



Wirtschaftsförderung

Firmenbesuch bei der ascatu GmbH



Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick zu Gast beim neuen arbeitsmedizinischen Versorgungszentrum in Bruchsal

Foto: ascatu GmbH

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick besuchte gemeinsam mit der Leiterin der Stabsstelle Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing, Birgit Welge, am 8. Dezember die Firma ascatu GmbH.

Die ascatu GmbH, unter Geschäftsführer Dr. med. Turgay Göksu, ist Dienstleister in den Bereichen Arbeitsmedizin, Arbeitssicherheit und Arbeitspsychologie. Am 1. November wurden die neuen und modernen Räumlichkeiten des arbeitsmedizinischen Zentrums in Bruchsal in der Hoheneggerstraße eröffnet. Dort bietet die ascatu GmbH sämtliche arbeitsmedizinischen und verkehrsmedizinischen Untersuchungen an. Darüber hinaus werden von Bruchsal aus die weiteren Niederlassungen in ganz Deutschland gesteuert. Für 2023 sind bereits weitere Expansionen geplant.

Die Praxisteams je Standort setzen sich zusammen aus mehreren Betriebsärzt/-innen, einem Praxismanager/-in sowie Arzthelfer/-innen, die eine effiziente Erreichbarkeit und zeitnahe Terminvergabe sowie eine hochwertige Betreuung für regionale Unternehmen gewährleisten.

Die Hauptaufgabe der Betriebsärzte von ascatu ist es, die Gesundheit von Arbeitnehmer/-innen zu fördern und zu erhalten. „Sowohl aufgrund gesetzlicher Vorgaben (z.B. Arbeitssicherheitsgesetz) als

auch wegen des demographischen Wandels und des Fachkräftemangels gewinnt die arbeitsmedizinische Betreuung innerhalb von Unternehmen zunehmend an Bedeutung“, so Geschäftsführer Dr. Göksu bei der Führung der Gäste der Stadt Bruchsal durch die neuen Räumlichkeiten. Diese konnten einen Blick auf die moderne Ausstattung und hochspezialisierte Software werfen.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick zeigte sich überzeugt von der Expertise der ascatu GmbH und war „beeindruckt von der Vielseitigkeit des Angebots an arbeitsmedizinischen Untersuchungen“. Auch die Stadt Bruchsal wird das umfangreiche fachliche Angebot ab Januar in Anspruch nehmen und man freue sich über die künftige Zusammenarbeit.

Integration

Zweiter Integrationsmonitoring-Bericht der Stadt Bruchsal für 2021 veröffentlicht

Mit dem ersten Integrationsbericht der Stadt Bruchsal für die Jahre 2015 bis 2019 wurde 2020 ein umfassender Überblick über das Bruchsaler Migrationsgeschehen bereitgestellt. Die wichtigsten Zahlen aus diesem Bericht - sogenannte Integrationsindikatoren - wurden 2021 im ersten Integrationsmonitoring-Bericht durch das Bruchsaler Amt für Familie und Soziales (AFS) aktualisiert und fortgeschrieben. Nun wurde der zweite Bruchsaler Integrationsmonitoring-Bericht der Stadt Bruchsal auf der städtischen Website veröffentlicht, der diese Zusammenstellung der wichtigsten Indikatoren weiterführt.

Die kommunalen Integrationsindikatoren werden jährlich jeweils mit Stand 31. Dezember erhoben und durch die Integrationsbeauftragte ausgewertet und in einem Integrationsmonitoring-Bericht zusammengefasst. Dadurch sollen eine Vergleichbarkeit zu früheren Jahren ermöglicht, Entwicklungen aufgezeigt und damit eine Basis für steuernde Maßnahmen beziehungsweise integrationspolitische Einflussnahme bereitgestellt werden.

Aktuell ist geplant, im Fünfjahresrhythmus die aufgelaufenen Fortschreibungen jeweils in einem neuen Integrationsbericht zusammenzufassen und zu analysieren, das heißt der nächste Integrationsbericht für den Zeitraum 2020 bis 2024 soll voraussichtlich im Jahr 2025 erstellt werden.

Weitere Infos rund um Migration und Integration in Bruchsal, Integrationsbericht oder Integrationsmonitoring-Bericht bei der Integrationsbeauftragten der Stadt Bruchsal, Fürüzan Kübach, per eMail unter integrationsbeauftragte@bruchsal.de oder telefonisch unter 07251/79-5865.

Familienfreundliches Bruchsal

Caritas Jugendzentrum Southside



Kostenloser Proberaum im Jugendzentrum Southside

Ihr seid auf der Suche nach einem top ausgestatteten Proberaum für eure Band? Ihr wollt eigene Songs oder Demos professionell aufnehmen? Und das alles sogar kostenlos? Dann meldet euch bei uns! Im Musikzimmer in unserem Jugendzentrum sind noch Plätze und Zeiten frei!

Kontakt: Instagram: [juz_southside](https://www.instagram.com/juz_southside), Mobil: (01 76) 18 00 83 61
Euer Southside-Team

Haus der Begegnung

Offene Jugendarbeit

Kreativ-Workshop im Haus der Begegnung

Gleich zu Beginn der Weihnachtsferien gibt es wieder ein besonderes Kreativangebot im Haus der Begegnung! Am 21. und 22. Dezember stellen wir in einem zweitägigen Workshop gemeinsam tolle Collagen her. Eurer Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt und Ihr könnt eure Kunstwerke ganz nach euren Vorstellungen gestalten. Aus

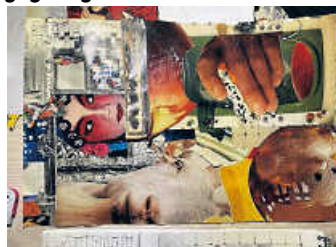


Foto: pr

Zeitschriften schneiden wir Bilder aus und stellen sie ganz neu zusammen. Danach werden sie abgezeichnet und es entstehen neue Kunstwerke. Das Angebot ist kostenlos und für alle zwischen 11 und 14 Jahren. Der Workshop wird geleitet von der Künstlerin Lina Freiseis (Instagram: [@linafreiseis](https://www.instagram.com/linafreiseis)).

Bei Fragen zu Angeboten des HdB oder zum Spielmobil können Sie sich gerne mit uns in Verbindung setzen unter 072 51/79 58 60 oder per Mail an hdb@bruchsal.de.

Städtepartnerschaften

Ste. Ménehould

Personalien aus dem Freundeskreis Ste. Ménehould

Grund zum Trauern:

Jacques Hamm, von 1986 bis 2007 Vorsitzender des Comité de Jumelage in Sainte Ménehould, ist am 30. November im Alter von 87 Jahren verstorben. Viele Jahre lang hatte er sich unermüdlich für die Beziehungen zwischen Bruchsal und Ste. Ménehould eingesetzt und hat in dieser Zeit sehr viel bewirkt. Unzählige Veranstaltungen und Aktivitäten haben während seiner Amtszeit stattgefunden, und die vielen freundschaftlichen Kontakte, die in dieser Zeit entstanden sind, bestehen bis heute fort. Wir verdanken es unter anderem seinem unermüdlichen Engagement, dass wir in zwei Jahren das 60-jährige Jubiläum unserer Partnerschaft feiern können. Wir trauern um ihn und werden sein Andenken in Ehren halten.

Grund zur Freude:



Ulli Hockenberger MdL, Monika Ortolf, Anouk Pinon und Staatssekretär Florian Hassler
Foto: Reiner Schrundner

Das Land Baden-Württemberg hat zwei Mitgliedern unseres Freundeskreises Ste. Ménehould für ihren herausragenden Einsatz für die Jugend in Europa die Staufer-Medaille verliehen. Am 23. November wurden Anouk Pinon, amtierendes Vorstandsmitglied für den Bereich Kultur, und Monika Ortolf, ehemalige 2. Vorsitzende des Freundeskreises, in Stuttgart in der Villa Reitzenstein für ihren Einsatz ausgezeichnet.

Anouk Ambroisine Gilberte Pinon ist Musikerin mit Leib und Seele und verbindet diese Leidenschaft mit ihrem Engagement für Jugendliche und für die deutsch-französischen Beziehungen. Die Französin, die seit 1993 Mitglied der Bruchsaler Stadtkapelle ist, setzt sich seit vielen Jahren für gemeinsame Orchesterbegegnungen ein, unterhält sehr gute Kontakte zur Musikschule Argon'Notes in Ste. Ménehould und hat sich darüber hinaus auch überregional für die gemeinsame Zusammenarbeit von deutschen und französischen Musikerinnen und Musikern engagiert.

Auch Monika Marianne Ortolf hat sich mit ganz Kraft für die Partnerschaft eingesetzt, vor allem im Bereich Jugend und Sport. Neben ihrem Engagement für die Hausaufgabenhilfe des Boxing Fitness Gym Pugilist, hat sie ihre zahlreichen Verbindungen zu den Bruchsaler Vereinen zum Wohle der Partnerschaft und der Jugend-Vereinsarbeit eingesetzt, unermüdlich Kontakte geknüpft und daran mitgearbeitet, deutsch-französische Begegnungen auf Vereinsebene zu verwirklichen.

Wir gratulieren unseren geehrten Mitgliedern herzlich!

Aus den Schulen

Heisenberg-Gymnasium



Gewinnbringende Gespräche

Anfang November vernetzten sich die Schulleitungen und Lehrkräfte von 338 MINT-EC-Schulen auf der MINT-EC-Schulleitungstagung 2022 des nationalen Excellence-Schulnetzwerks in Koblenz. Spannende Fachvorträge und über 30 Workshops zu Schulmanagement, MINT-Unterricht und Netzwerkarbeit warteten auf die rund 400 Teilnehmenden, unter ihnen Manuel Sexauer, Chef des Heisenberg-Gymnasiums Bruchsal (HBG). Zu Gast war zudem u.a. Dr. Stefanie Hubig, Bildungsministerin von Rheinland-Pfalz. Dr. Jens Brandenburg, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung, schaltete sich per Videobotschaft zu. MINT ist eine Abkürzung für die Fächer Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik.

„Eine tolle Gelegenheit, um sich nach zwei Jahren Pause wieder in Präsenz mit anderen Schulen, Kooperationspartnern, Stiftungen und Firmen auszutauschen“, resümierte Sexauer.

So seien insbesondere die Gespräche auf dem Markt der Schulkonzepte „sehr gewinnbringend“ gewesen, „um Ansätze, Entwicklungen und Hintergründe bei den aktuellen Konzepten der anderen Exzellenz-Schulen zu erfahren und mit den eigenen Ansätzen abzugleichen.“ Die Bedeutung des Föderalismus in Deutschland sei hier besonders aufgefallen, da „beispielsweise in NRW in Mathematik in der Mittelstufe in der Regel nur drei Stunden zur Verfügung stehen, was die Übertragbarkeit mancher Ansätze natürlich in Frage stellt.“

Von so manchem Angebot der zahlreichen Stiftungen werden auch die Schüler des HBG profitieren. Die Themen Bildung für nachhaltige Entwicklung und Digitalisierung, bei denen das HBG als UNESCO-Projekt- und MINT-EC Schule seit Jahren eine Vorreiterrolle einnimmt, waren sowohl bei den Kooperationspartnern als auch den Schulkonzepten stark vertreten. Dass MINT-Berufe Zukunft haben und dabei beste Berufsaussichten herrschen, war auch der Tenor der Keynote-Vorträge, in denen insbesondere der Fachkräftemangel als Problem für den Industriestandort Deutschland betont wurde. „Vor diesem Hintergrund ist uns weiterhin eine hochwertige MINT-Bildung und -Förderung, insbesondere auch der Mädchen, sehr wichtig!“, betonte Sexauer. Se/hb/MINT-EC e.V.



Manuel Sexauer im Gespräch

Foto: Seydel

Johann-Peter-Hebel-Schule

Nikolaus macht Zwischenstopp an der Hebelschule

Schon am Montag vor dem Nikolaustag war bei uns was los. Schüler der Stufe 4 hatten die Ehre, Nikolaustütchen für den angekündigten Besuch des Nikolauses vorzubereiten. Die Päckchen, gefüllt mit allerlei Leckereien, wurden vom Förderverein der Schule gespendet und in Handarbeit liebevoll befüllt.

Am frühen Montagmorgen, als die Schule noch im Dunkeln lag, konnte man ihn sehen. Im prächtigen Gewand besuchte der Nikolaus die ersten und zweiten Klassen. Er hörte sich die vielen Wünsche der Kinder an, forderte aber auch so manchen „Schluri“ auf, in Zukunft besser zu hören. Die Kinder saßen mit großen Augen und konnten ihren Blick nicht mehr abwenden. Und so schnell und leise er gekommen war, verschwand er auch wieder – der Nikolaus. Zurück blieben



Nikolaus an der Hebelschule

Foto: U.W.

viele glückliche Erst- und Zweitklässler mit Schokolade in den Mundwinkeln und einem Lächeln im Gesicht. Und sogar die Dritt- und Viertklässler durften sich über eine kleine Aufmerksamkeit freuen, die der Besuch wohl beim Verlassen der Schule verloren hatte.

Justus-Knecht-Gymnasium

Frederick-Tag 2022



Aufmerksame Sechstklässler beim Frederick-Tag

Foto: Ak

Am Frederick-Tag 2022 wurde am JKG genau wie überall in Baden-Württemberg eifrig vorgelesen, denn alle Bildungseinrichtungen waren aufgerufen, Kinder und Jugendliche durch besondere Leseaktionen für Bücher zu begeistern. Der Namenspaten für die bekannte Literaturaktion ist dabei seit über 20 Jahren die wörter-, farben- und sonnenstrahlensammelnde Maus Frederick aus dem berühmten Bilderbuch von Leo Lionni.

In Absprache mit der Fachschaft Deutsch wurden diesmal besonders die 6. Klassen berücksichtigt, weil diese sich ab November selbst für den Vorlesewettbewerb vorbereiten mussten und so einen guten Auftakt geboten bekamen. Schulleiterin Andrea Mutter war es in kurzer Zeit gelungen, für alle sechs Klassen Lesepaten und Lesepatinnen zu finden, die während einer Schulstunde bereit waren, aus einem Buch ihrer Wahl vorzulesen und sich anschließend mit den Schülern über die Geschichte zu unterhalten. So kamen aus dem Gemeinderat Ruth Birkle, Mitglied des Freundeskreises und langjährige JKG-Mutter, und Evelin Steinke-Leitz ans JKG, aus dem Amt für Familie und Soziales Inge Ganter und ebenfalls vom Freundeskreis unsere ehemalige Deutschkollegin Cornelia Blümle. Mit Werner Schnatterbeck, dem ehemaligen Schulpräsidenten, reihte sich ein an der Schule ebenfalls wohl bekanntes Gesicht in den Vorleserkreis.

Bei den Besuchen hörten die Sechstklässler Ausschnitte aus Jugendbuchklassikern, wie z.B. „Momo“ von Michael Ende oder „Vorstadtkrokodile“ von Max von der Grün. Sozialkritisch herausgefordert wurden die Zuhörer von dem neueren Jugendbuch „Feuerwanzen lügen nicht“ von Stefanie Höfler oder vom „Tagebuch der Anne Frank“. Sogar aus einem Sachbuch, das durch die Kinderuniversität Bruchsal inspiriert worden war, wurde vorgelesen. Eine bunte Auswahl von Themen, die auf jeden Fall verschiedene Interessen angesprochen hat. Durch den ungewöhnten Rahmen wurde zudem der übliche Schulalltag aufgelockert und bereichert. An dieser Stelle ein herzlicher Dank an alle Lesepatinnen und -paten! (Gma)

Konrad-Adenauer-Schule



Hannibal und Nikolaus an der Konrad-Adenauer GMS

Gleich zwei besondere sportliche Aktionen wurden der Grundschule in letzter Zeit Grundschule der Konrad-Adenauer-Schule geboten.

Der Deutsche Handballbund veranstaltete am Freitag, 18. November, einen Aktionstag in der Sporthalle der Schule. An fünf Stationen konnten die Zweitklässler ihre Fähigkeiten im Bereich Prellen, Fangen und Werfen, Koordination und Schnelligkeit unter Beweis stellen. Am Ende gab es für alle Kinder den „Handball-Hanniball-Pass“ mit einer Gold-, Silber oder Bronzemedaille. Unser Dank geht an die HSG Bruchsal / Untergrombach und an die Zehntklässler, die diesen Tag organisierten.

Alle Jahre wieder organisierte dann die Sportlehrerin Miriam Krafft für den 6. Dezember das traditionelle Nikolaus-Turnen. Da der Nikolaus an diesem Tag allerhand zu tun hat, durften die Kinder ihm zur Hand gehen. An verschiedenen Stationen galt es zum Beispiel, auf Teppich-Fliesen durch den Winterwald zu schlittern, an Ringen schwingend nach fliegenden Rentieren Ausschau zu halten oder balancierend Geschenke zu transportieren. Zuletzt waren alle glücklich: Dem Nikolaus war geholfen und strahlende Kinder verließen die Sporthalle! (M.H.)



Handball-Aktionstag mit der Unterstützung der Klassenstufe 10

Foto: K.G.

Schönborn-Gymnasium

Unterhaltung und soziales Engagement auf dem Bruchsaler Weihnachtsmarkt

In der vergangenen Woche war das Schönborn-Gymnasium gleich zweimal auf dem Bruchsaler Weihnachtsmarkt zu hören und zu sehen. Am Mittwoch spielte das Blechbläserensemble unter der Leitung von Barbara Lehrian auf der Bühne des Kübelmarkts Weihnachtslieder und Ausschnitte aus dem weiteren Repertoire der Gruppe.



Bläserensemble des Schönborn-Gymnasiums

Foto: K.Ex

Der eisigen Kälte trotzten auch zahlreiche Zuschauer, die sich gut gelaunt zum Mitsingen bewegen ließen.

Am Donnerstag waren die Klassen 6b und 6c in der gemeinnützigen Bude aktiv. Sie verkauften weihnachtliche Leckereien, Weihnachtskarten und weitere Weihnachtsdekoration, die zuvor in häuslicher Arbeit entstanden waren. Im Rahmen der Unterrichtseinheit „Beschreiben und Berichten“ hatten sie mit ihrer Deutschlehrerin Kristina Ex das Projekt geplant, eigenständig aus Leder sogenannte Römermühlen, eine Abwandlung des bekannten Mühle-Spiels, hergestellt und sich erkundigt, wohin der Erlös gehen könnte.

Der diesjährige Erlös soll für Augenoperationen in Peru verwendet werden. In den Hochanden ist die Ozonschicht mittlerweile so dünn und lückenhaft, dass die Netzhaut der Bewohner Schaden nimmt. Eine Operation zur Erhaltung des Augenlichts ist möglich, aber für viele Menschen dort zu teuer.

(K.Ex)

Stirumschule



Roter Weihnachtsbriefkasten des Unternehmens Pfeiffer & May für Weihnachtspost an das Christkind, den Weihnachtsmann oder den Nikolaus

Seit zwei Wochen stand ein großer roter Briefkasten im Schulhaus, an dem man nicht vorbeikam, ohne diesen zu bestaunen. Das Unternehmen Pfeiffer & May, ein Sanitärgrößhandel mit einer Niederlassung in Bruchsal, hat es sich wiederum nicht nehmen lassen, wie schon in der Vergangenheit, unseren Schülern eine Freude zu bereiten.

Mit Rücksprache der Schulleitung, stellten sie einen Briefkasten im Schulhaus auf, in der Hoffnung, dass viele Schüler einen Brief an das Christkind, Weihnachtsmann oder den Nikolaus schreiben. Der Hintergrund war, dass viele Stirumschüler motiviert werden sollten, einen persönlichen Brief, in ihrer schönsten Schrift mit Grüßen und Wünschen zu schreiben. Und so war es dann auch, hochmotiviert setzten sie sich im Unterricht an den Brief und strengten sich besonders an, damit sie noch vor dem 3. Adventswochenende den Brief einwerfen konnten.

Am Mittwoch, 7. Dezember, war es dann soweit, der **Niederlassungsleiter aus Bruchsal, Herr Budak**, kam in die Schule und der Briefkasten wurde gemeinsam mit unseren **Schulklassensprechern, Anna und Samuel** geleert. Und alle staunten nicht schlecht, wie viele Briefe in dem Weihnachtbriefkasten lagen. Dieser Termin war deshalb wichtig, damit die Briefe noch vor dem 3. Advent an die entsprechenden Adressen abgeschickt werden konnten – dies hat Pfeiffer & May übernommen. Und nun sind alle Kinder gespannt, ob sie eine Antwort erhalten.

Als Dankeschön für diese schöne Aktion hat die Klasse 4d Anna und Samuel von den zuvor in der Klasse selbstgebackenen Plätzchen eine Tüte überreicht, die nun die Mitarbeiter der Firma genießen können. Die Schulklassensprecher haben sich ganz herzlich bedankt und ich bin mir sicher, dass alle Kinder auf eine Antwort noch vor Weihnachten warten und vielleicht wird der rote Weihnachtsbriefkasten nächstes Jahr wieder aufgestellt.

L. Blank – weitere Bilder wie immer auf unserer Homepage (www.stirumschule.de)



Weihnachtspost wird von den Schulklassensprechern, Anna und Samuel, an Herrn Budak überreicht

Foto: S. Kienzle

St. Paulusheim

Anmeldung für Viertklässler am Gymnasium St. Paulusheim

Am Gymnasium St. Paulusheim Bruchsal gibt es bis Anfang Februar die Möglichkeit, Kinder der vierten Klassen mit einer Grundschulempfehlung für das Gymnasium für das Aufnahmeverfahren zum kommenden Schuljahr anzumelden. Weitere Zugangsvoraussetzungen bestehen nicht. Es sind vier neue Klassen geplant, so dass die Aufnahmekancen sehr gut sind.

Im Rahmen eines Informationsnachmittages wird das besondere Angebot der Schule vorgestellt. Ab Klasse 5 bietet das Gymnasium St. Paulusheim einen altsprachlichen Zug mit Englisch und Latein, einen neusprachlichen Zug mit Englisch und Französisch und zusätzlich eine Orchesterklasse als Musikzug. Ab Klasse 8 gibt es drei Profilwahlmöglichkeiten: sprachliches Profil mit Spanisch, Grie-



Luftbild St. Paulusheim

Foto: P.Schäfer

chisch, Latein oder Französisch, naturwissenschaftliches Profil mit IMP (Informatik, Mathematik, Physik) und ganz neu das Musikprofil. Die Vereinbarung eines Termins zu einem der Informationsnachmittage mit Voranmeldung und Führung durch die Räumlichkeiten ist von Montag bis Donnerstag von 9.30 bis 13 Uhr und 14 bis 15.30 Uhr unter Telefon (0 72 51) 38 56 50 möglich. Weitere Informationen auf der Website www.paulusheim.de.

Alle interessierten Bürger/innen, die weihnachtliche Musik schätzen, können bereits jetzt einen Eindruck von den musikalischen Leistungen der Schülerschaft bekommen und sind herzlich zum diesjährigen **Weihnachtskonzert am 19. Dezember, um 19 Uhr in der Kirche St. Paul** eingeladen. Neben drei Chören tritt erstmals die junge Orchesterklasse der Fünftklässler auf. In der Tradition des englischen Carol Singing, das zu den ältesten weihnachtlichen Bräuchen dort zählt, werden vor allem beliebte klassische Christmas Carols, aber auch modernere Lieder und Stücke vorgetragen. Eintritt ist frei, aber Spenden sind willkommen.

Die Klasse 8c des St. Paulusheims pflanzte rund 250 Bäume zwischen Helmsheim und Obergrombach

Die Klasse 8c des St. Paulusheims hatte sich für ihren Familientag am 25. November ein besonderes Programm überlegt. Um 14 Uhr trafen sich alle Schüler/-innen, Eltern, die beiden Klassenlehrkräfte und der Schulleiter Herr Zepp bei herrlichem Sonnenschein an der Grillhütte in Obergrombach. Nach einer kurzen Begrüßung durch die Elternvertreter informierte der Förster Michael Durst über die aktuelle Situation des Bruchsaler Waldes. Anhand von Statistiken der letzten Jahre wurden die Einflüsse des Klimawandels auf die Durchschnittstemperaturen anschaulich erläutert. An verschiedenen Bäumen direkt vor Ort waren die durch die Trockenheit erzeugten Schäden deutlich sichtbar.



Schulleiter Zepp und Förster Michael Durst

Foto: Claudia Molitor und Jürgen Linker

An der vom Förster vorbereiteten Pflanzfläche angekommen, erklärte Herr Durst genau, was beim Pflanzen der Bäume zu beachten ist. Gepflanzt wurden rund 250 Buchen, Kirschbäume und eine Rarität – ein Speierling (ein sehr alter Laubbaum, dessen Früchte sehr viel Gerbsäure enthalten). Bevor gepflanzt werden konnte, musste von den Schülern gemeinsam ein langer Stamm aus der Pflanzfläche getragen werden. Mit Spaten, Schaufeln und warm eingepackt ging es dann ans Werk. Alle Beteiligten hatten offensichtlich viel Spaß bei ihrem ungewohnten Arbeitseinsatz außerhalb des Klassenzimmers. Bei der Pflanzaktion konnten die Achtklässler aktiv lernen, was Nachhaltigkeit bedeutet: über Generationen hinausdenken – Bäume für die nächste bzw. übernächste Generation pflanzen, so Michael Durst. Danach ging es zurück an die Grillhütte. Rasch wurde ein Lagerfeuer entzündet, um das sich alle versammeln konnten. In kleineren Gruppen wurden die leckeren Speisen, Glühwein und Kinderpunsch genossen und konnten entspannte Gespräche geführt werden. Nachdem das Feuer am frühen Abend heruntergebrannt war, verabschiedeten sich alle zufrieden und glücklich über diesen tollen Tag in die Adventszeit.

Schülerinnen und Schülern, den Lehrkräften und Eltern hat der Familientag jedenfalls großen Spaß gemacht. Viele planen in den nächsten Jahren die Entwicklung „ihres“ kleinen Waldstücks durch Ausflüge und kleine Wanderungen zu beobachten. Damit das problemlos gelingt, markiert ein kleines Hinweisschild im Wald „St. Paulusheim – Klasse 8c“ die Pflanzfläche.

Parteien/Wählervereinigungen

SPD-Stadtverband

Gedenken an Josef Heid

Im Dezember jährt sich der Todestag von Josef Heid. Josef Heid war Bruchsaler Mitbürger und badischer Landtagsabgeordneter der SPD. Am 22. August 1944 wurde er – vollkommen grundlos – von der „Aktion Gewitter“ auf offener Straße von Nationalsozialisten verhaftet

und ins KZ Dachau verschleppt. Dort verstarb er am 21. Dezember 1944 an einer angeblichen Lungenentzündung.

Wir gedenken dieses aufrechten Sozialdemokraten am **Sonntag, 18. Dezember, 15 Uhr**, auf dem Friedhof Bruchsal. Treffpunkt ist bei der Aussegnungshalle, von dort werden wir gemeinsam zur Grabstelle von Josef Heid gehen. Alle sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. mta

Rotkehlchen

Wir treffen uns zur letzten Singstunde in diesem Jahr am Donnerstag, 15. Dezember, 18 Uhr, im Roten Eck. Wir wollen das Jahr in vorweihnachtlicher Stimmung ausklingen lassen. mta

Freiwillige Feuerwehr

Neujahrsempfang der Freiwilligen Feuerwehr

Am Freitag, 6. Januar 2023, 10 Uhr, findet der Neujahrsempfang der Freiwilligen Feuerwehr im Feuerwehrhaus Bruchsal statt.

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Astrid Lindgren

Meisterdetektiv Kalle Blomquist

Ab sechs Jahren/1. Klasse

Die Junge BLB zeigt am 18. und 30. Dezember für alle ab sechs Jahren Astrid Lindgrens „Meisterdetektiv Kalle Blomquist“. Beginn ist jeweils um 15 Uhr im Großen Haus des Stadttheaters Bruchsal.

Kalle Blomquist, Eva-Lotta und Anders langweilen sich. Es sind Ferien, doch in Kleinköping ist nichts los: keine Überfälle, keine Verbrechen, keine Action! Doch dann tauchen ein ominöser Fremder und zwei weitere schräge Vögel in der Kleinstadt auf und die Kinder finden sich inmitten eines Krimis wieder. Mit Mut und Raffinesse gelingt es den Nachwuchsdetektiven, den Verbrechern das Handwerk zu legen. Lindgrens Kinderbuchklassiker als Theatervergnügen für große und kleine Spürnasen.

Astrid Lindgren (1907-2002) gehört zu den beliebtesten Schriftstellerinnen der Welt. Ihre Kinder- und Jugendbücher prägen noch heute Generationen von jungen Menschen. *Meisterdetektiv Kalle Blomquist*, den ersten ihrer drei Romane über den jungen Detektiv, hat sie 1946 geschrieben. Sie gilt damit als Pionierin der Gattung des Kinderkrimis.

Mit: Alexander Braun, Kim Vanessa Föding, Frederik Kienle, Hannah Ostermeier, Magdalena Suckow, Luis Volkner, Inszenierung: Meike Hedderich, Ausstattung: Franziska Smolarek
18./30. Dezember, 15 Uhr

Karten für die Vorstellungen in Bruchsal:

Telefon: 07251/72723, E-Mail: ticket@dieblb.de, www.reservix.de



Meisterdetektiv Kalle Blomquist

Foto: Sonja Ramm

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungs GmbH



Traditionsreiches Wintergarten Varieté Berlin im März zu Gast in Bruchsal

Lassen Sie sich entführen in eine Welt aus Glitzer und Glamour, voll funkelnder Schönheit und seien Sie dabei, wenn sich das Bürgerzentrum Bruchsal am **9. und 10. März 2023** in ein Variété-Theater im Stil der 20er Jahre verwandelt.

Damals wie heute heißt es: „In Berlin vor allen Dingen Wintergarten!“ Und kommenden März heißt es dann: „In Bruchsal vor allen Dingen Wintergarten!“. Die Show „**GOLDEN YEARS - Die 20er Jahre Variété Revue**“ ist ein hautnahes, authentisches Spiegelbild jener uns bis heute faszinierenden 1920er Jahre, schlägt aber auch den Bogen ins Heute und präsentiert elegantes Variété Noir vom Feinsten.

Aber auch kulinarisch hat der Abend einiges zu bieten. Das „**Show & Dine**“-Programm beinhaltet neben dem Ticket für der Show auch ein exquisites Drei-Gänge-Menü, das zusammen mit dem Ticket gebucht werden kann.

Die Vorstellung beginnt an beiden Abenden jeweils um 20.00 Uhr. Tickets sind ab sofort exklusiv bei der Touristinformation im „H7“ erhältlich oder online unter www.bruchsal-erleben.de. Seien Sie schnell und beschenken Sie sich und Ihre Liebsten mit einem außergewöhnlichen Abend!

Noch auf der Suche nach Weihnachtsgeschenken? – Weihnachtsshopping im „H7“

Sind Sie noch auf der Suche nach passenden Weihnachtsgeschenken für Ihre Liebsten? Dann hat die Touristinformation die passenden Ideen für Sie und lädt mit einem bunten Angebot aus Bruchsal und internationaler Geschenkideen zum Weihnachtsshopping ins „H7“ ein.

Pünktlich zur Weihnachtszeit eingetroffen sind die beliebten **Morelli-Panettoni aus Volterra**. Die handgemachten Weihnachtskuchen mit verschiedenen Füllungen sorgen für ein aromatisches Geschmackserlebnis. Und wer seinen Adventskaffee lieber mit **traditionell italienischem Mandelgebäck** verfeinern möchte, kann aus drei verschiedenen Varianten der beliebten Cantucci wählen. Außerdem gibt es viele weitere Leckereien aus Volterra. Ein jährliches Genusshighlight ist die Weihnachtsmarmelade der **Kraichtaler Ölprese**, die auf keinem Frühstückstisch an Weihnachten fehlen darf.

Neu im Sortiment ist die handgesiedete Badeschokolade vom **SeiferARTelier in Obergrombach** – ein Genuss für alle Sinne. Die in sorgfältiger Handarbeit gefertigte Confiserie für die Badewanne enthält viel wertvolle Kakaobutter und Kokosmilch und verwöhnt mit dem Aroma der Lieblingsschokolade. Und wer noch nicht genug hat von feinen Aromen, der kann aus verschiedenen Kerzen von **Habibi Candles** wählen – natürliche Duftkerzen mit Sojawachs und ätherischen Ölen, ebenfalls „Made in Bruchsal“.

Oder wie wäre es mit einem **Ticket für ein schönes Konzert oder ein großartiges Event**? Bei der Touristinformation erhalten Sie Karten für Veranstaltungen deutschlandweit. Kommen Sie vorbei, und lassen Sie sich von der Vielfalt der Geschenkideen überraschen!

Jazzclub Bruchsal



LOCAL HEROES: Café Achteck - Eintritt frei - 16. Dezember, 20 Uhr

In unserem Konzertformat „LOCAL HEROES“ präsentieren wir Amateurbands aus der Region. Wir bieten diese Konzerte bei freiem Eintritt „auf Hut“ an und vertrauen auch im Namen der Bands auf Ihre Großzügigkeit.

Die Bruchsaler Stadtmusikanten Café Achteck machen ganz schön Furore auf der Bühne. Da steht eine komplette Rockband mit fanatischem Trommler, totalem Bassspiel, richtig versierten Gitarren und drumrum dreimal Gesang und goldenes Blaswerk. Das ist Mundart Rock mit richtig Stil und Tanzbeinattacke. Der zierlosen Gossensprache werden ihre Momente entlockt: Die ureigenste Melodie und der Rhythmus des über Jahrhunderte gesprochenen Wortes meißelt Café Achteck in die Musikgeschichte.

Die Besetzung der Kapelle ist wild. Musikalisch erste Sahne und das hört man auch. Erfrischend experimentierfreudig und live immer wieder eine Freude. Wild verstreut wohnhaft in Baden, Württemberg, Rheinland Pfalz, Bayern und Hessen zu Hause, sind alle der kurpfälzischer Zunge mächtig. Meist durch die Gnade der Geburt oder zumindest durch Sprachbegabung.



Foto: Café Achteck

Adresse: Jazzclub Bruchsal, Am Alten Schloss 22, Bruchsal
Tickets: EINTRITT FREI

Beginn: 20 Uhr - Einlass ca. 30 min vor Konzertbeginn
Freie Sitzplatzwahl, keine Sitzplatzreservierung möglich!

Unsere Veranstaltungen in Januar 2023

14. Januar 23: Gloria Blau
20. Januar 23: Fifty SomeSings - Eintritt frei
21. Januar 23: Open Mic - Spargel Comedy - Eintritt frei
28. Januar 23: Die Palastperlen

Unsere Veranstaltungen in Februar 2023

10. Februar 23: Chilly Jazz - Eintritt frei
18. Februar 23: Alexandra Lehmler Matthias Debut Tandem
25. Februar 23: Dr. Ernst's Tansanstalt

Unsere Veranstaltungen in März 2023

3. März 23: Salon du Jazz - Eintritt frei
3. März 23: Open Mic - Spargel Comedy - Eintritt frei
11. März 23: Kimi & the Soulmen
17. März 23: Suburban Divas - Eintritt frei
24. März 23: Jacques Stotzem

Gutscheine erhältlich!

Weitere Infos unter: www.jazzclub-bruchsal.de

Die Koralle



Hilfe, die Herdmanns kommen

Der ganze Stadtteil ist sich einig: Die Herdmanns sind die schlimmsten Kinder aller Zeiten. Sie lügen, klauen, rauchen Zigarren und erzählen schmutzige Witze. Sie schlagen kleine Kinder, fluchen auf ihre Lehrer:innen und missbrauchen den Namen des Herrn. Jetzt haben sie es sogar geschafft, sich sämtliche Hauptrollen im Krippenspiel zu ergattern. Jeder erwartet das Schlimmste ...

Seit Jahren sind Caroline Sessler, aufgewachsen in Bruchsal, und ihr Ehemann, Lukas Ullrich, beide ausgebildete Schauspieler, mit dieser ganz anderen Vorweihnachtsgeschichte an Schulen und Kultureinrichtungen im Raum Bruchsal und Stuttgart unterwegs.

Nach der Schauspielausbildung führten ihre künstlerischen Wege zu Engagements u.a. in Schwäbisch Hall, St. Gallen, Dortmund sowie Film- und Gastspieltätigkeiten am Badischen Staatstheater, Theater der Altstadt, Stuttgart und andere.

Für die Zuschauer:innen ist es herrlich zu erleben, wie es den beiden Schauspielern gelingt, zu zweit sämtliche Rollen des Stückes lebendig werden zu lassen und alle in ihren Bann zu ziehen.

„Eigentlich sollte man diese Geschichte jedes Jahr von Neuem ansehen, als Einstimmung auf Weihnachten“, so die Meinung einer Zuschauerin.

Hilfe, die Herdmanns kommen -

Theaterstück für Erwachsene sowie Kinder ab neun Jahren

Dienstag, 20. Dezember, 19 Uhr, Theater im Riff Bruchsal

Karten: www.diekoralle.de oder in der Buchhandlung Braunbarth



Foto: Sessler/Ullrich

Musik- und Kunstschule



Musikschule

Die Musikschule informiert!

Cello – ein faszinierendes Instrument
Probemonat an der Musik- und Kunstschule Bruchsal

Geschwungene Konturen, ein bauchiger Korpus, eine glänzende, gemaserte Oberfläche, die das Licht reflektiert: Das Cello ist ein Instrument, das nicht nur an der Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal kaum zu übersehen ist. Das Violoncello klingt von Natur aus wärmer und tiefer als seine kleine Schwester, die Geige. Sein schöner, warmer Ton ist der menschlichen Stimme sehr nahe. Fast alle Klangmöglichkeiten, die Violine und Bratsche bieten, hat auch das Cello zu bieten. Es erfreut sich unter den Streich-



Foto: MuKs

instrumenten großer Beliebtheit und kommt auch im Unterhaltungsbereich immer mehr zum Einsatz. Cellospiel bedeutet mehr als die einfache Begleitung der Violinenmelodie. Mit dem Cello hat man die Wahl, ob man begleiten oder selbst die virtuose Melodie spielen möchte. Immer wieder erlebt man, dass Menschen unterschiedlichster Altersklassen vom Klang und von den Einsatzmöglichkeiten des Cellos fasziniert sind. Vor allem auch deshalb, weil es außerordentlich eigenständig und klagschön ist. Die jungen Cellisten können an der MuKs schon frühzeitig beginnen. Wie bei allen Streichern gibt es für den Anfang kleinere Instrumente, die von der MuKs ausgeliehen werden können. Aber auch Erwachsene dürfen sich gerne ausprobieren, es ist nie zu spät, mit dem Cellounterricht zu beginnen – die MuKs empfiehlt zunächst einen Probemonat. Weitere Infos zur Anmeldung unter Tel. 072 51-913 40 oder mail@muks-bruchsal.de

Stadtbibliothek



Schließzeiten der Stadtbibliothek in den Weihnachtsferien

Die Stadtbibliothek bleibt vom Dienstag, 27. Dezember, bis zum Montag, 2. Januar 2023 geschlossen. Ausgeliehene Medien können über die Außenrückgabe zurückgeben werden. Die Rückgabeklappe wird täglich geleert. Ausnahme: Vom 31. Dezember bis zum 2. Januar 2023 bleibt der Briefkasten für die Medienrückgabe geschlossen. Ab Dienstag, 3. Januar 2023, ist die Bibliothek wieder wie gewohnt geöffnet.

Die Onleihe more steht den Nutzer:innen weiterhin rund um die Uhr zur Verfügung. Sie finden dort eBooks und Hörbücher für Kinder und Erwachsene, digitale Zeitungen und Zeitschriften sowie eLearning-Kurse. Die Nutzung aller digitalen Angebote ist mit einem Bibliotheksausweis der Stadtbibliothek möglich.

Das Team der Stadtbibliothek Bruchsal wünscht allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und alles Gute für ein gesundes neues Jahr!

Städtisches Museum

Objekt des Monats Dezember

Liebe Leserinnen und Leser, natürlich ist es kein Zufall, dass unser Objekt des Monats im Dezember winterlich daherkommt, allerdings handelt es sich bei dem Gegenstand auf dem Foto nicht um Eis oder Schnee, sondern um eine sogenannte Gipslocke. Dieses Mineral wurde beim Bau des Rollenbergtunnels gefunden, für den in den 1980er Jahren zwischen Bruchsal und Ubstadt Grabungsarbeiten durchgeführt wurden. Die Gipslocke wurde dort in einem Hohlraum entdeckt und liegt als milchig weißer Fasergips vor. Wie solche Lockenformen entstehen, ist unter den Mineralogen umstritten. Eine der Hypothesen beruht auf der Annahme, dass hohe Temperaturen sowie hoher Druck das Mineral durch eine Pore im Gestein treiben, wodurch spiralförmige Gebilde entstehen und in dieser Form dann erkalten.



Gipslocke im Städtischen Museum

Foto: Dr. Manfred Schneider, Nußloch - www.monumente-im-bild.de

Lockenförmige Strukturen bilden außer Gips auch andere Mineralien wie beispielsweise Malachit, Silber und Gold.

Die Gipslocke ist gemeinsam mit anderen Mineralien der Region im Städtischen Museum Bruchsal ausgestellt.

Dort können Sie noch bis zum 23. Dezember an unserem **Adventsrätsel** teilnehmen und tolle Preise gewinnen!

Mitteilungen anderer Institutionen

Naturschutzgebiet Michaelsberg und Habichtsbuckel

Im Naturschutzgebiet Michaelsberg und Habichtsbuckel werden nordöstlich der Michaelskapelle sowie am Kaiserberg weitere Arbeiten zur Lenkung der Erholungssuchenden und Radfahrer umgesetzt. Mitte Dezember 2022 stellt der Bauhof der Stadt Bruchsal im Auftrag des Naturschutzreferats des Regierungspräsidiums Karlsruhe zwei

Holzsperrern auf. Mit den Sperrern und der Beschilderung wird deutlich, dass diese sehr schmalen Wege zum Radfahren gesperrt sind. Radfahrenden stehen weiterhin zahlreiche Rund- und Verbindungswege in und außerhalb des Naturschutzgebietes zur Verfügung. Das Naturschutzreferat bittet um die Einhaltung der Regeln und um Verständnis für diese Absperrung. Im Naturschutzgebiet hat die Natur Vorrang.

In der Vergangenheit kam es in dem abschüssigen Gelände durch schnell fahrende Fahrradfahrer/-innen für die auf den Wegen befindlichen Fußgänger/-innen zu gefährlichen Situationen. Durch die Holzsperrern und entsprechende Verbotsschilder sollen die Gefahrensituationen für Fußgänger und das Ausweichen auf die angrenzenden wertvollen Magerrasen vermieden werden.

Bereits seit Dezember 2021 macht das Regierungspräsidium zum Schutz von Mensch und Natur mit Hinweisschildern auf das Fahrverbot aufmerksam. An dieser Stelle hat die Beschilderung jedoch nicht zur Entschärfung der Situation geführt. Für den Schutz der Erholungssuchenden sowie für die Erhaltung der seltenen, trittempfindlichen Pflanzengesellschaften und der daran angepassten Tierwelt ist daher eine Absperrung notwendig. Im Gebiet ist das Befahren mit dem Fahrrad nur auf Wegen mit mehr als zwei Metern Breite zulässig. Im Faltblatt „Michaelsberg – Rundwanderwege / Naturparadies, Kulturstätte und Aussichtspunkt“ der Stadt Bruchsal sind Rundwege vorgeschlagen, auf denen das Gebiet erkundet werden kann. Das Faltblatt ist bei der Touristinformation der Stadt Bruchsal oder als Download unter https://bruchsal-erleben.de/dokumente/pdf/Wanderkarte_Michaelsberg.pdf erhältlich.

Hintergrundinformationen zum Naturschutzgebiet Michaelsberg und Habichtsbuckel

Das Naturschutzgebiet „Michaelsberg und Habichtsbuckel“ wurde 1996 ausgewiesen. Die fünf Teilgebiete umfassen insgesamt knapp 50 Hektar. Die Teilgebiete zeichnen sich durch ein kleinstrukturiertes Mosaik aus artenreichen Magerrasen, Wiesen, Hecken und Feldgehölzen aus und sind Teil unserer historischen Kulturlandschaft. Mit der Meldung von Flora-Fauna-Habitat-Gebieten (FFH-Gebiete) für das europäische Schutzgebietsnetz Natura 2000 steht das Naturschutzgebiet seit fast 20 Jahren auch unter europäischem Schutz. Es gehört zum FFH-Gebiet „Kinzig-Murg-Rinne und Kraichgau bei Bruchsal“.

Karte, Verordnung und Würdigung für das Naturschutzgebiet stehen beim Daten- und Kartendienst „Umweltdaten und Karten online“ (UDO) der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) zur Verfügung. <https://udo.lubw.ba-den-wuerttemberg.de>
Natura-2000-Managementplan für das FFH-Gebiet <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/mapendfassungeneuebersicht>

Landratsamt Karlsruhe



Der Landkreis Karlsruhe erhält 19,2 Millionen Euro Förderung für Breitbandausbau

Die Sorge um die Zukunft des Breitbandausbaus auf kommunaler Ebene ist groß. Der Bund hat vor Kurzem sein Förderprogramm eingestellt und mögliche Finanzierungen des Landes Baden-Württemberg eingeschränkt. Der Breitbandausbau kann zunächst voranschreiten. In einer weiteren Förderrunde überreichte das Land Baden-Württemberg dem Landkreis und seinen Städten und Gemeinden am Dienstag, 6. Dezember, in Stuttgart Förderbescheide in einer Summe von rund 19,2 Millionen Euro. Damit soll unter anderem das Backbone in Bruchsal, Forst und Gondelsheim sowie innerhalb des Stadtgebietes von Ettlingen erweitert werden.

Die ersten dabei bewilligten Ko-Finanzierungsanträge der Graue-Flecken-Förderung stellen im Projektgebiet jeweils den kompletten Anschluss sicher, sofern dieses nicht eigenwirtschaftlich ausgebaut wird. Als graue Flecken gelten unterversorgte Haushalte, die einen Anschluss von weniger als 100 Mbit/s haben. Förderung erhalten dieses Mal die Kommunen Forst, Gondelsheim, Karlsbad, Karlsdorf-Neuthard, Kürnbach, Oberderdingen, Östringen, Rheinstetten, Walzbachtal und Zaisenhausen. Damit gelingt ein flächendeckender Ausbau in absehbarer Zeit in den jeweiligen Städten und Gemeinden. Der Landkreis und seine Kommunen haben sich dazu bereits vor sieben Jahren auf den Weg gemacht und die Breitbandkabel Landkreis Karlsruhe (BLK) gegründet.

„Wir sind sehr froh, dass wir nach der Unsicherheit durch die Entscheidung des Bundes vorerst weitermachen und die Infrastruktur in unserem Landkreis ausbauen können“, betont Landrat Dr. Christoph Schnaudigel. „Mit der Förderung setzen wir weitere wichtige Projekte unserer Breitbandkabelgesellschaft in den Städten und Gemeinden um, die ohne die finanzielle Unterstützung vom Land nicht möglich

wären. Die Finanzierung dieser Zukunftsaufgabe muss aber über einzelne Förderungen hinaus gewährleistet sein.“

Der Kreistag des Landkreises Karlsruhe hatte sich bereits 2017 das Ziel gesetzt, jeder Einwohnerin und jedem Einwohner einen leistungsfähigen Glasfaseranschluss bis 2025 zur Verfügung zu stellen und die Ausbautintensität des kommunalen Glasfaserausbaus verstärkt. Damit das Ziel erreicht werden kann, muss auch flächendeckend das landkreisweite Backbonenetz ausgebreitet werden. Dieses bindet die einzelnen Ortsteile an das schnelle Internet an. Von diesem Backbone aus können die Städte und Gemeinden anschließend ihr innerörtliches Netz in Eigenregie weiter ausbauen.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe!
Philipper 4,4.5b

Evangelische Christusgemeinden Unter- und Obergrombach



Die Christusgemeinde lädt zur Studienreise nach Israel ein

Die evangelische Christusgemeinde Unter- und Obergrombach lädt vom 16. - 26. März 2023 nochmals zu einer 11-tägigen Studienreise nach Israel ein. Ein interessantes und vielseitiges Programm führt zunächst weit in die den Süden des Landes bis vor Eilat. Von dort geht es weiter über das Tote Meer, den Jordangraben zum See Genesareth. Weiter nach Rosh Ha Nikra, dem nördlichsten Punkt an der Grenze zum Libanon, über Haifa nach Jerusalem, einem Schwerpunkt der Reise mit Unterkunft im Gästehaus der deutschsprachigen evangelischen Gemeinde inmitten der Altstadt. Vor dort aus steht Bethlehem in der palästinensischen Autonomie und eine Tour durch die jüdische Wüste auf dem Programm, das in Tel Aviv mit der Bauhaus-Architektur endet. Die Reise lädt ein, biblisch-archäologische Orte zu erkunden, den Wegen Jesu nachzugehen, den drei abrahamitischen Religionen zu begegnen, das Land in seiner vielschichtigen politischen Situation zu erfahren sowie die Lebenswelt der Menschen dort kennenzulernen! Organisiert wird die Reise von Pfarrerin Andrea Knauber in Zusammenarbeit mit einem hiesigen Reiseveranstalter. Vor Ort wird die Gruppe von einer Deutsch sprechenden örtlichen Reiseleitung betreut. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage der Christusgemeinde bzw. telefonisch bei Pfarrerin Andrea Knauber unter Tel. 072 57-90 30 70.

Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm



Gedicht zum 4. Advent

Der König kommt
Der König kommt, macht euch bereit,
bringt mit sich die Barmherzigkeit,
zu lösen, was gefangen war,
zu binden, was verloren war.
Wie groß ist bei ihm Herz und Gnad!
Ein König, der Vergebung hat,
bringt mit sich eine neue Zeit,
die uns aus Sündenhand befreit.
So stimmt mit ein zum Lobgesang!
Erschallen wird ein Leben lang
der Dank, der mein Herz leuchtend macht.
So stimmt mit ein zur Heil'gen Nacht.

Gottesdienst Stadtkirche

Am **Sonntag, 18. Dezember**, feiern wir den Gottesdienst mit Beteiligung des Kirchenchores um 10 Uhr in der Stadtkirche Heildelshelm mit Pfr. i. R. Norbert Gantert. Der Gottesdienst wird gestreamt. Die Predigten stehen als Telefonpredigt unter (072 51) 380 07 99 zur Verfügung.

Krippenweg - Die Botschaft muss unter die Leute

Seit Ende November haben sich einige Schaufenster in unserer Stadt verändert. Verschiedene Szenen der Weihnachtsgeschichte können dort entdeckt werden. Die wundersame Botschaft und das Geheimnis von Weihnachten kann auch per QR-Code angehört werden. Haben Sie sich schon auf den Weg gemacht, um die Weihnachtsgeschichte in den Schaufenstern anzuschauen?

Station 1 + 2: Verkündigung der Geburt Jesu + Weg nach Bethlehem

Marktplatz 2 – Friseursalon
Capilli & Cutis Bärbel Ochs

Station 3 + 4: Herbergssuche + Maria, Josef und das Kind in der Krippe

Marktplatz 8 – Ingenieurbüro f.
Baustatik Günter Bauer

Station 5: Hirten auf dem Feld

Markgrafenstr. 13 – Änderungs-
schneiderei Bettina Hiller

Station 6: Anbetung der Hirten im Stall

Markgrafenstr. 3 – Inge Schmidt

Station 7:

Suche der Weisen nach dem „neugeborenen König“

Merianstr. 13 – Firma Harry Gramlich

Station 8:

Anbetung der Weisen im Stall

Wettgasse 4 – Schlosserei Holger Zimmermann
Kontaktperson: Marliese Schwedes & Team, Tel. (072 51) 54 04.

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde und Christliche Gemeinde Heildelshelm

Pfarramt

Das Pfarramt ist am Dienstag von 10 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Marktplatz 9, 76646 Bruchsal-Heildelshelm, Telefon: (072 51) 51 68;
E-Mail: heildelshelm-helmsheim@kbz.ekiba.de.

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfr. Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 358 99 03; E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de.

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienst Melanchthonkirche

Am **Sonntag, 18. Dezember**, feiern wir den **Gottesdienst** um 11.15 Uhr in der Melanchthonkirche Helmsheim mit Pfr. i. R. Norbert Gantert.

Die Predigten stehen als Telefonpredigt unter (072 51) 380 07 99 zur Verfügung.

Winterzeit im Ev. Gemeindehaus Helmsheim

Mit der „Winterzeit“ wollen wir eine Möglichkeit zur Begegnung schaffen. Wir laden Sie ein, bei Tee, Kaffee und Keksen Zeit miteinander zu verbringen.

Wo? Im Ev. Gemeindehaus Helmsheim

Wann? Freitags zwischen 15 und 18 Uhr.

Um 18 Uhr beschließen wir den Nachmittag mit einem kurzen Friedensgebet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Christmas Worship Night

Herzliche Einladung zur Christmas Worship Night mit Paul Wendel & Friends am 17. Dezember von 20 Uhr bis 22 Uhr mit anschließendem gemütlichem Zusammensein mit Punsch und Glühwein in der Melanchthonkirche Helmsheim.

Pfarramt

Das Pfarramt ist am Dienstag von 10 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet. Marktplatz 9, 76646 Bruchsal-Heildelshelm, Telefon: (072 51) 51 68;

E-Mail: heildelshelm-helmsheim@kbz.ekiba.de.



Anbetung der Hirten im Stall

Foto: I. Hannich

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfr. Johannes Vortisch. Telefon: (072 51) 358 99 03; E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de.

Evangelische Paul Gerhardt Gemeinde



Gottesdienste

Sonntag, 18. Dezember, 4. Advent

10.30 Uhr Gottesdienst mit dem Gottesdienst-Team zum Thema „Macht auf die Tür“ und Band
10.30 Uhr Kindergottesdienst; Die Kinder treffen sich im Gemeindehaus

Gruppen und Kreise

Freitag, 16. Dezember

16.15 Uhr Mädchenjungschar (2. bis 7. Klasse)

Montag, 19. Dezember

15.00 Uhr Spielgruppe für Babys, Kleinkinder und Geschwisterkinder und deren Eltern im Gemeindegarten
19.00 Uhr Jugendkreis „Kamarell“

Mittwoch, 21. Dezember

19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Gartenstr. 31, 76297 Stutensee, Fon 07249 8977

pfarramt@kg-staffort-buechenau.de

www.kg-staffort-buechenau.de

Sprechzeit Pfr. Dr. Holger Müller: Do, 16.30-17.30 Uhr und nach Vereinbarung

Seelsorgliche Gespräche: telefonisch, im Pfarramt oder bei Ihnen
Das Pfarrbüro ist geöffnet: Di + Mi 9.30-12, Do 16.30-18 Uhr

Am **PREDIGT-TELEFON** 0821 89 99 03 44 ist ab Sonntagmittags unsere Predigt eine Woche lang anzuhören.

Die **KIRCHE** ist über **Hauptportal** und **im Anbau barrierefrei** zugänglich, **an Sonn- und Feiertagen** von ca. 9-17 Uhr **geöffnet**. Wegen **Steinschlag-Lebensgefahr** bleiben die **Wege** um die Kirche **gesperrt**!

Viele **Gottesdienste** feiern wir winters im auf **19 °C** geheizten **Gemeindehaus (GH)**, Gartenstr. 29. Bei Gottesdiensten in der **ev. Kirche** heizen wir auf **13 °C**. Bitte **warm anziehen** und bei Bedarf eine **Decke mitbringen**!

14. Dezember – Mittwoch

18 Uhr FRIEDENSGETET im GH. Nächster Termin: 11.01.

16. Dezember – Freitag

14.30-16 Uhr FRAUENTREFF im GH. Mit Inge Borel & Johanna Seibet-Müller. Nächster Termin: 20.01.

17 Uhr WEIHNACHTS-KONZERT der Kirchenchöre Friedrichstal und Staffort in der Ev. Kirche Staffort, Leitung: Wan-Ting-Tsai. Eintritt frei!

17. Dezember – Samstag

18 Uhr WEIHNACHTS-KONZERT des Jugendchors „VocalUp“ in der Ev. Kirche Staffort. Eintritt frei!

18. Dezember – 4. Advents-Sonntag

10 Uhr Gottesdienst im GH mit Prädikantin Renate Palluch und Margarita Rempel am Flügel.

Die **ZUWAHL** in den **ÄLTESTENKREIS** erfolgt in der KGR-Sitzung am 15. Dezember in geheimer Wahl. Wer mit der Mehrheit der Stimmen gewählt ist, wird im GD am 18. Dezember verkündet.

Unsere Kontoverbindung:

Ev. KG Staffort-Büchenau, IBAN DE98 6639 1200 0004 0020 08.

Vielen Dank für alle Spenden! Weiterhin auch für unseren Eigenanteil an der Sandsteinsanierung der Kirchenfassade

EKUJA - Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen

Mini-JS: Fr 14.45-15.45 h, LGH, Seestr.3: ab ca. 3 J. – 1.Klasse

Kl. Buben-JS: Do 17.30-19 h, Ev. Gemeindehaus Staffort (EGH): Jungs 2.-4. Kl.

Kl. Mädchen-JS: Do, 17.30-19 h: Mädels 2.-4. Kl.: EGH

Kr. Jungschar: Do, 17.30-19 h, LGH: gemischt ab 5. Kl.

JS Büchenau pausiert: Neue Mitarbeitende gesucht!

Von 22. Dezember bis 8. Januar sind Jungschar-Weihnachtsferien!

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 18. Dezember, 10.30 Uhr: Gottesdienst in der EmK Bruchsal (Moltkestraße 3) mit Ulrike Salzgeber; Parallel Sonntagsschul-Weihnachtsfeier

Sonstige Veranstaltungen

Donnerstag, 15. Dezember, 20 Uhr: Sporttreff in Kraichtal-Münzesheim, Schulsporthalle

Montag, 19. Dezember, 19.30 Uhr: Posaunenchor Probe, EmK Unteröwisheim

Mittwoch, 21. Dezember, 9 Uhr: Online-Gebetskreis

Donnerstag, 22. Dezember, 20 Uhr: Sporttreff in Kraichtal-Münzesheim, Schulsporthalle

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen!

Aktuelle Informationen: <http://emk-bruchsal-kraichtal.de/>

Persönlicher Kontakt:

Pastor Knut Neumann, Telefon (072 51) 3 81 30 36

Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Unsere Gottesdienste vom 15. bis 23. Dezember

Donnerstag, 15. Dezember

10.00 Bü Wort-Gottes-Feier des Kindergartens im Advent

10.30 Ka Tagesoase Wort-Gottes-Feier (Baumstark)

18.30 Ka Eucharistiefeier – Seelenamt der Seelsorgeeinheit

Freitag, 16. Dezember

18.30 Ne Eucharistiefeier

Samstag, 17. Dezember

7.30 Ka Eucharistiefeier – Rorate

17.30 Ne Beichtgelegenheit (bitte mit FFP2)

18.00 Ne Eucharistiefeier am Vorabend mit Aufnahme der neuen Ministranten, mitgestaltet von Spirit & Voices

Sonntag, 18. Dezember 4. Adventssonntag

9.00 Bü Eucharistiefeier

10.30 Ka Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit

11.45 Ka Feier der Taufe (Baumstark)

18.00 Bü Adventssingen des Gesangvereins Harmonie „All Cantare“

19.00 Ka Bußgottesdienst der Seelsorgeeinheit (Baumstark)

Montag, 19. Dezember

18.30 Ka Eucharistiefeier

Dienstag, 20. Dezember

18.30 Bü Eucharistiefeier

Mittwoch, 21. Dezember

18.30 Ne Eucharistiefeier

Donnerstag, 22. Dezember

18.30 Ka Eucharistiefeier

Freitag, 23. Dezember

17.00 Ka Haus Elisabeth Rosenkranzgebet

18.30 Ne Eucharistiefeier

Öffentlichkeitsarbeit

SE-Bußgottesdienst am 18. Dezember um 19 Uhr in St. Jakobus Karlsdorf

„Auf Heu und auf Stroh“

Das liebe Stroh, das Symbol dieser Bußfeier, könnte einem auf den ersten Blick richtig leidtun. Von seiner Entstehung her ist es ein Abfallprodukt. Es trägt die Ähre des Kornes während ihres Wachstums und Reifens. Doch ist das Korn erst einmal geerntet, bleibt nur Stroh auf den Feldern übrig.

Das Stroh als Abfallprodukt kann zum Bild werden für die problematischen Seiten des eigenen Lebens: für menschliches Denken, Handeln und Verhalten, das unergiebig, nutzlos, ja zerstörend sein kann. Ein Handeln, das unergiebig ist, weil sich kaum oder gar keine Frucht ausbildet. Ein Verhalten, bei dem eine Person die Frucht der

Ähre ganz für sich allein nimmt und ihren Mitmenschen nur Stroh übriglässt. Ein Denken, das einengt und keine Weite ermöglicht.

Das Stroh – es ist ein Bild für die Unzulänglichkeiten des Lebens. In seinem Sohn wird Gott Mensch in der Welt. Das göttliche Kind liegt auf Heu und auf Stroh. Stroh scheint ihm zu genügen, es nimmt das Zwicken und Kratzen in Kauf. Gott wird Mensch in unserer Welt, in meiner Welt. Das göttliche Kind bettet sich in das Stroh, in menschliche Unzulänglichkeiten hinein. Dieses Kind braucht das Stroh, braucht unser Stroh, um weich und warm in dieser Welt ankommen zu können. Lassen Sie uns gemeinsam in dieser Bußfeier das Stroh für die Krippe bereiten. Am 4. Advent um 19 Uhr in St. Jakobus Karlsdorf.

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 16. Dezember,

Helmsheim Pfarrzentrum: 18.30 Uhr: Auszeit-Gottesdienst im Advent – gestaltet vom Chor „Cantate Deo“ unter der Leitung von Miriam Schick und von Pastoralreferent Mathias Fuchs. (PRef. Fuchs)

Samstag, 17. Dezember,

Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Sonntag, 18. Dezember,

Helmsheim Pfarrzentrum: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Montag, 19. Dezember,

Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Dienstag, 20. Dezember,

Heidelsheim St. Maria: 8.15 Uhr: Ökumenischer Schulgottesdienst in der evangelischen Kirche (Pfr. Fritz / Gem.Diakon De Jong)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 8.15 Uhr: Ökumenischer Schulgottesdienst der Joß-Fritz-Realschule

Mittwoch, 21. Dezember,

Helmsheim Pfarrzentrum: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Donnerstag, 22. Dezember,

Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Freitag, 23. Dezember,

Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg St. Maria Heidelsheim



Taizégebet

Am Donnerstag, 22. Dezember, 19 Uhr, im Raum der Stille in unserer Kirche.

Nehmen Sie die Gelegenheit wahr, aus dem Trubel der Weihnachtsvorbereitungen eine halbe Stunde auszusteigen und mit Liedern, Gebeten und Texten sich einzustimmen auf das bevorstehende Fest.

St. Martin Obergrombach

Sternsinger-Aktion 2023

Am 5. und 6. Januar sind die Sternsinger wieder in Obergrombach unterwegs. Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+23“ bringen sie in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen unserer Gemeinde, sammeln für benachteiligte Kinder in aller Welt und werden damit selbst zu einem wahren Segen.

Die Aktion Dreikönigssingen 2023 steht unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit!“. Bei ihrem Besuch bitten unsere Sternsinger um Ihre Unterstützung für Kinderhilfsprojekte in Afrika, Asien, Lateinamerika, Ozeanien und Osteuropa.

Bitte melden Sie sich an, wenn Sie wünschen, dass die Sternsinger auch Sie besuchen:

Telefonisch im Pfarrbüro Obergrombach unter der Nummer (072 57) 93 03 27 oder per E-Mail an tschmitt@kath-bruchsal-michaelsberg.de (bitte Namen, Adresse und Telefonnummer angeben!)

Anmeldung möglich bis 30. Dezember!

St. Cosmas und Damian Untergrombach

Katholische öffentliche Bücherei Untergrombach

Bücherei macht Pause

Liebe Leserinnen und Leser,

die Bücherei macht eine Weihnachts-/Neujahrs-Pause:

Der letzte geöffnete Tag in 2022 ist **Dienstag, 20. Dezember** (16.30 bis 18.30 Uhr)

Der erste geöffnete Tag in 2023 ist **Dienstag, 10. Januar** (16.30 bis 18.30 Uhr)

Wir wünschen Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit, gesegnete Weihnachten und einen guten und vor allem gesunden Start ins neue Jahr!

Ihr Büchereiteam



DIE BÜCHEREI

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr / Freitag von 14.30 bis 16.30 Uhr / jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr (nächster Samstag: 4. Februar). - Zum Schutz aller bitten wir Sie, weiterhin eine Maske in der Bücherei zu tragen.

Weitere Informationen finden Sie auch immer auf der Homepage der Kirchengemeinde:

www.kath-bruchsal-michaelsberg.de/html/katholische_buecherei_untergrombach.html

Bei Fragen erreichbar:

per E-Mail: buecherei-untergrombach@kath-bruchsal-michaelsberg.de / telefonisch: 01 51 / 15 72 13 45 (außerhalb der Öffnungszeiten bitte auf die Mailbox sprechen) / per Kontaktformular über unseren Online-Katalog www.eopac.net/untergrombach/ Neugierig geworden und noch nie bei uns gewesen? – Ganz einfach mal vorbeischaun.

Die Bücherei ist eine offene Einrichtung für alle Lesehungrigen, Spiel- und Hörbuchfreudigen, Zeitschriftenleser. Die Nutzung der Bücherei ist kostenlos.

Die Bücherei befindet sich im Rückgebäude des Anwesens Büchereier Straße 23 in Untergrombach, Zugang durch das rote Tor.

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Donnerstag, 15. Dezember,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe

(Pfr. Bopp) mit NGL-Liedern, anschl. bis 20 Uhr Lobpreis mit euchar. Anbetung

Freitag, 16. Dezember,

St. Paul: 7.45 Uhr: Adventsgottesdienst der Stirumschule

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe

(P. Dieudonné)

Stadtkirche: 6 Uhr: Roratemesse (Pfr. Ritzler), anschl. Frühstück im VZH

Samstag, 17. Dezember,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler)

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte

(Pfr. Ritzler/P. Dieudonné)

Sonntag, 18. Dezember,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler); 18 Uhr: Bußgottesdienst (Diakon Wilhelm)

St. Anton: 17 Uhr: Weihnachtsliedersingen: Herzliche Einladung an alle Interessierten!

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) anschl. Kirchenkaffee im PZT; 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

St. Peter: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)

Montag, 19. Dezember,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10 Uhr: Schulgottesdienst der Karl-Berberich-Schule

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz

Stadtkirche: 17 Uhr: Rosenkranz

Dienstag, 20. Dezember,**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**St. Paul:** 8 Uhr: Schulgottesdienst JKG; 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)**St. Peter:** 7.50 Uhr: Heilige Messe im Advent (P. Dieudonné) des St. Paulusheims (Kl. 5-7)**Stadtkirche:** 8 Uhr: Schulgottesdienst der HLA; 10 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) im Advent des St. Paulusheims**Mittwoch, 21. Dezember,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**Stadtkirche:** 11 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Kempf/Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf); 18 Uhr: (GemRef. M. Gallinat-Schneider/Pfr. T. Mangold) Ökumenische Andacht im Advent**Donnerstag, 22. Dezember,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)**St. Josef:** 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bopp)**St. Paul:** 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) Span.-portug. Messe**Freitag, 23. Dezember,****St. Peter:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)**Unsere Gottesdienste in der Weihnachtszeit vom 24. Dezember bis 13. Januar 2023 finden Sie auf der Sonderseite!**

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben – auch im Namen des Pastoralteams – ein hoffnungsfrohes, friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest voll positiver Überraschungen sowie Gesundheit, Zuversicht und Gottes reichen Segen auf den Wegen des neuen Jahres 2023.

Pfarrer Dr. Benedikt Ritzler und das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit St. Vinzenz

Soziales & Spirituelles**Flüchtlingshilfe Café Paul****Benefizkonzert Polizeichor am 16. Dezember in St. Paul**

Die Flüchtlingshilfe Café Paul der SE St. Vinzenz ist sehr erfreut, dass der Polizeichor ein Adventskonzert gibt – Hilfe für Geflüchtete aus der Ukraine.

„Frieden“ in vielen Sprachen – diesen Titel trägt das Benefizkonzert, das der Polizeichor Bruchsal am **Freitag, 16. Dezember, 18 Uhr, in der Kirche St. Paul** in Bruchsal gibt.

Der Männerchor und der gemischte Chorus delicti tragen traditionelle Adventslieder in neuen Arrangements und andere besinnliche Stücke vor. Die musikalische Gesamtleitung liegt bei Rigobert Brauch. Als Solistinnen sind Andrea Brauch und Hiltrud Klöter zu hören; Arnica Bumüller begleitet die Chöre am Klavier. Zudem treten Kinder, die an dem vom Polizeichor geförderten baden-württembergischen Landesprojekt „Singen – Bewegen – Sprechen“ (SBS) teilnehmen, unter Leitung von Sonja Oellermann auf. Der Eintritt ist frei; Spenden gehen an die Seelsorgeeinheit St. Vinzenz, Flüchtlingshilfe Café Paul, zur Hilfe für aus der Ukraine Geflüchtete.

Familienarbeit**Weihnachtslieder erklingen in St. Anton****Hier trifft jeder den richtigen Ton**

Singen verbindet Jung und Alt genauso wie Fremde und Freunde. Singen bringt Ruhe im größten Trubel, und Singen macht mit dem ersten Ton Freude – und das alles kann gelingen, wenn Sie sich mit uns gemeinsam zum Weihnachtsliedersingen treffen.

Wann? Am 4. Adventssonntag, 18.12., um 17 Uhr (mit dem Quartett St. Peter)

Wo? In der Südstadtkirche St. Anton

Weshalb? Weil wir mit euch und Ihnen etwas vorweihnachtliche Stimmung nach Bruchsal holen möchten.

Sind Sie dabei? Wir freuen uns auf Sie und Ihre Weihnachtslieder

Katholisches Bezirkskantorat Bruchsal**Silvesterkonzert mit Karidion Brass**

Samstag, 31. Dezember, 21 Uhr, Kath. Kirche St. Peter Bruchsal:

Silvesterkonzert mit Karidion Brass

Karidion Brass (Blechbläserquintett)

Dominik Axtmann (Orgel)

Traditionell bildet das Silvesterkonzert in der Balthasar-Neumann-Barockkirche St. Peter den musikalischen Jahresabschluss Bruchsal.

Zu Gast im ersten Silvesterkonzert nach der umfangreichen Kirchenrenovierung ist das junge und virtuose Blechbläserquintett „Karidion

Brass“ mit einem festlichen Programm, in dem Werke von Johann Sebastian Bach, Tomaso Albinoni, Jean-Philippe Rameau (Dardanus-Suite) u. a. den Raum zum Klingen bringen werden. Bezirkskantor Dominik Axtmann bringt die ebenfalls frisch renovierte Šljach-Chororgel solistisch zu Gehör.

Veranstalter ist der Förderverein Barockkirche St. Peter Bruchsal in Verbindung mit dem Kath. Bezirkskantorat Bruchsal und mit Unterstützung der Sparkasse Kraichgau.

Eintrittskarten für 15 Euro im Vorverkauf bei der Touristinformation Bruchsal.

(Tel.: 072 51-505 94-61 / E-Mail: touristinformation@btmv.de)

Ort: Kirche St. Peter Bruchsal

(Peter-und-Paul-Straße 59, 76646 Bruchsal), Parkplätze am Friedhof



Karidion Brass

Foto: Indra Braun

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal**Gottesdienste****Sonntag, 18. Dezember 10 Uhr:**

Hybrid-Gottesdienst mit Musikteam und Predigt von Deborah Sauer. Parallel Kindergottesdienste. Die Teens haben während der Predigt ihr eigenes Treffen, genannt „T4C“. Gäste sind herzlich willkommen. Der Link zur **Livestreamübertragung** bzw. zum Youtubekanal ist auf der Startseite der Gemeindehomepage zu finden.

Termine

Donnerstag, 15. Dezember 17. - 18.30 Uhr: Sprachcafé für Frauen

Freitag, 16. Dezember, 20 Uhr: Teentreff Lifetrack

Dienstag, 20. Dezember 09 - 10.30 Uhr: Sprachcafé für Frauen

Dienstag, 20. Dezember 09.30 - 10.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff mit Kindern von 0-3 Jahren

Hauskreise unter der Woche – Info unter hauskreis@feg-bruchsal.de
FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Str.38

Kontakt:

Gemeindebüro, Tel. (072 51) 1 27 37,

E-Mail: pastor@feg-bruchsal.de,

Homepage: www.feg-bruchsal.de

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.**im Liebenzeller Gemeinschaftsverband****Samstag, 17. Dezember**

19.30 Uhr: SAK für Jugendliche ab 13 Jahre

Sonntag, 18. Dezember

10.00 Uhr: Ankommenzeit mit Kaffee und Kleingebäck, für die Kinder gibt es Freispiel.

10.30 Uhr: Erlebt Gottesdienst mit J. Park zum Thema: „Gemeinde aus Familie“, im Gemeindehaus in der Pfälzerstraße 15 a in Heidelberg.

Für Eltern mit Baby/Kleinkind gibt es einen Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung.

Kindergottesdienst für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten. Anschließend gibt es ein gemeinsames Mittagessen.

Anmeldung war erforderlich, für Gäste wird etwas mehr bestellt, ggfs. Rücksprache nach dem Gottesdienst.

Streaming des Gottesdienstes!

Montag, 19. Dezember**8.15 Uhr:** Gebetskreis**20.00 Uhr:** Bibeltreff**Dienstag, 20. Dezember****19.30 Uhr:** Gebetskreis**17.30 Uhr:** Jungschar für Mädchen und Jungs gemeinsam (1. Klasse bis 13 Jahre)**Mittwoch, 21. Dezember****10.00 Uhr:** Frauenevent**Bring & Share Dinner**

Bist du an Heiligabend allein? Dann komm dazu, genieß das Essen und die Gemeinschaft am 24. Dezember, im Anschluss an den Heiligabend-Gottesdienst in Heildesheim

Es laden ein: Vasti, Christian, Sophia und Tobit

Ort wird noch bekanntgegeben

Meldung bitte an Sophia Hartmann:

Bolay.sophia@gmail.com oder (01 57) 33 14 66 64

Krippenweg nach Bethlehem

Wir möchten Sie gerne mit auf dem Weg zur Krippe nach Bethlehem nehmen: Täglich vom 27. November bis 6. Januar können Sie die Szenen der **Weihnachtsgeschichte in den Schaufenstern** anschauen und die **Geschichten per QR-Code** anhören.

Kontaktperson: Marlies Schwedes & Team, Tel. 07251/5404. Wenn Sie eine persönliche Führung wünschen, nehmen Sie gerne Kontakt auf.

Veranstalter:

Ev. Kirchengemeinde und Christliche Gemeinde Heildesheim.

Station 1 + 2:**Verkündigung der Geburt Jesu + Weg nach Bethlehem**

Marktplatz 2 – Friseursalon Capilli & Cutis Bärbel Ochs

Station 3 + 4:**Herbergssuche + Maria, Josef und das Kind in der Krippe**

Marktplatz 8 – Ingenieurbüro f. Baustatik Günter Bauer

Station 5:**Hirten auf dem Feld**

Markgrafenstr. 13 – Änderungsschneiderei Bettina Hiller

Station 6:**Anbetung der Hirten im Stall**

Markgrafenstr. 3 – Inge Schmidt

Station 7:**Suche der Weisen nach dem „neugeborenen König“**

Merianstr. 13 – Firma Harry Gramlich

Station 8:**Anbetung der Weisen im Stall**

Wettgasse 4 – Schlosserei Holger Zimmermann

Weitere Infos unter:

Christliche Gemeinde Heildesheim e.V.

(im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a,

www.cg-heildesheim.de oder www.erlebt-bruchsal.de

Neuapostolische Kirche Bruchsal**Zusammenführung der Kirchengemeinden****Kraichtal-Unteröwisheim und Bruchsal**

Am Sonntag, 27. November, feierte Bezirksvorsteher Daniel Metz einen besonderen Gottesdienst in Bruchsal, in dem die beiden vormals eigenständigen Kirchengemeinden Kraichtal-Unteröwisheim und Bruchsal zusammengeführt wurden. Der Gottesdienst stand unter dem Leitgedanken „Machet die Tore weit“ und unterstrich damit wortwörtlich die vergangenen Wochen, in denen sich Mitglieder beider Gemeinden mehrmals trafen, um sich auf das gemeinsame Neue vorzubereiten. Zusammen bilden alle nun die „neue“ Gemeinde Bruchsal.

Im Anschluss an den Gottesdienst hatte die Gemeinde eine Adventsfeier organisiert und dafür sogar Marktstände vor dem Kirchengebäude errichtet, wo man bestens verköstigt wurde und wo viele schöne Begegnungen und Gespräche möglich waren; ein weiterer Schritt aufeinander zu. Ein großer Dank gilt allen Beteiligten und Unterstützern für diese schöne Veranstaltung!



Foto: B. Heß

Am Mittwoch zuvor hatte Apostel Martin Rheinberger mit der Gemeinde in Unteröwisheim den letzten Gottesdienst gefeiert und als eine der letzten Amtshandlungen das Kirchengebäude entwidmet.

Hintergrund: Die Gemeindemitglieder hatten sich vor einigen Wo-

chen in einem Gemeindegespräch mehrheitlich für eine Zusammenführung mit der neuapostolischen Kirchengemeinde Bruchsal ausgesprochen. Dieser Entscheidung waren viele Überlegungen vorausgegangen, die nicht einfach fielen. Immerhin fanden bereits seit den 1930er Jahren neuapostolische Gottesdienste im Ort statt und das eigene Kirchengebäude in der Eisenhutstraße 13, 1967 errichtet, 1994/95 saniert und erweitert, war für viele der Gemeindemitglieder zeit ihres Lebens „ihre Kirche“. Eine Fortführung der Kirchengemeinde erschien, bedingt durch die Entwicklungen der vergangenen Jahre, in der gewohnten Form leider nicht mehr möglich. Die Entscheidung zur Zusammenführung mit Bruchsal fiel daher mit dem Ziel, allen Gemeindemitgliedern ein aktives Gemeindeleben anzubieten und die ehrenamtliche Seelsorge aller Gemeindemitglieder dauerhaft zu gewährleisten.

Glaubensgemeinschaften**Jehovas Zeugen in Bruchsal****Programm für die Zusammenkünfte 18. bis 23. Dezember****Zusammenkünfte am Wochenende**

Versammlung Bruchsal-Nord: Sonntag, 18. Dezember, 10 Uhr

- Öffentlicher Vortrag: „Jehovas Herrschaft – unterstütze ich sie?“
- Bibelstudium anhand des Artikels: „Glücklich sind die, die ... integrieren bleiben“

Versammlung Bruchsal-Süd: Sonntag, 18. Dezember, 13 Uhr

- Öffentlicher Vortrag: „Was für ein Verhältnis habe ich zu Gott?“
- Bibelstudium anhand des Artikels: „Glücklich sind die, die ... integrieren bleiben“

Zusammenkünfte unter der Woche

Versammlung Bruchsal-Nord: Donnerstag, 22. Dezember, 19 Uhr

Versammlung Bruchsal-Süd: Freitag, 23. Dezember, 19 Uhr

Schätze aus Gottes Wort

- Vortrag: „Wie unsere Gegner versuchen, uns zu schwächen“
- „Nach geistigen Schätzen graben“ – Lehrpunkte aus 2. Könige Kapitel 18 bis 19
- Bibellesung aus 2. Könige 28, 1-12

Uns im Dienst verbessern

- Live-Darbietungen zur Schulung in der Gesprächsführung
- Vortrag: „Was können wir in unseren Gebeten für diejenigen, die verfolgt werden, erwähnen?“

Unser Leben als Christ

- Aktueller Lagebericht der Leitenden Körperschaft Nr. 8 (2022)
- Interaktiver Bibelkurs – Thema: „Gottes Königreich regiert!“ (Teil 1)

Adresse: Gemeindezentrum Draisstraße 7, 76646 Bruchsal

Hinweise:

1. Es besteht auch die Möglichkeit, per Telefon oder Videokonferenz an den Gottesdiensten teilzunehmen. Informationen dazu können unter Tel. (072 51) 89 991 angefragt werden.
2. Weitere Orte und Zeiten sowie Zusammenkünfte in anderen Sprachen sind auf der Website JW.ORG zu finden.

Sie möchten mehr über Bruchsal erfahren?

Dann schauen Sie auf unsere Homepage www.bruchsal.de

Kirche für Bruchsal



... GOTT beim Wort nehmen!

Donnerstag, 15. Dezember

17 Uhr: Jungenschar (8 bis 13 Jahre)

Freitag, 16. Dezember

19 Uhr: Jugend (14 bis 25 Jahren)

Sonntag, 18. Dezember

10.30 Uhr: Gottesdienst mit Uli Rothstein. Thema: Heiligung – Teil II. Herzlich willkommen! Unser Bistro ist ab 10 Uhr geöffnet. Parallel zum Gottesdienst findet die KinderKirche statt.

Dienstag, 20. Dezember

9.45 Uhr: Krabbelgruppe

19.30 Uhr: Männergebetstreffen

Bist du an uns interessiert?

Gerne kannst du dich auf www.kf-bruchsal.de näher informieren.

Du findest uns in der Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal.

Aus der Kernstadt und den Stadtteilen



ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM
HELMSSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal

Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Bürgerpreis 2022 –

Rosita Stricker erhielt Würdigung für ihr Lebenswerk



Der Bürgermeister von Ubstadt-Weiher, Tony Löffler (links), und der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Kraichgau, Norbert Griebhaber (rechts), überreichen Rosita Stricker den Bürgerpreis für ihr Lebenswerk
Foto: Simone Staron - Staronwerk

Zeit schenken, für andere da sein, sich ehrenamtlich engagieren und für Mitmenschen einsetzen – all das ehrt der Bürgerpreis der Sparkasse Kraichgau. Bei der Verleihung wurde sowohl einzelnen Menschen als auch Initiativen und Vereinen durch den Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Kraichgau, Norbert Griebhaber, und Vertreter/-innen der Kommunen für ihren Einsatz gedankt.

In der Kategorie „Lebenswerk“ erhielt die langjährige Ehrenamtliche und Mitbegründerin der Ambulanten Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung, Rosita Stricker, den Bürgerpreis. Der Bürgermeister ih-

rer Heimatgemeinde Ubstadt-Weiher, Tony Löffler, dankte Rosita Stricker in seiner Laudatio für ihren unermüdlichen Einsatz – beim Roten Kreuz, der evangelischen Kirche und in der Hospizarbeit. In der Ambulanten Hospizgruppe sei sie nicht nur als Sterbebegleiterin tätig. Sie engagiere sich in der Organisation der Gruppe als Mitglied des Leitungsteams, bringe jungen Menschen die Themen Tod und Trauer näher im Team „Hospiz trifft Schule“ und kümmere sich um trauernde Hinterbliebene in Einzelgesprächen und durch die Mitgestaltung des Cafés Regenbogen.

Als Sterbebegleiterin konnte Rosita Stricker bislang über 100 Menschen in den letzten Momenten ihres Lebens beistehen. Ein Dienst am Menschen und ein Lebenswerk, dessen Wert man, so Tony Löffler, oftmals erst ermessen kann, wenn man in der Situation ist. Ein Lebenswerk, das nun gewürdigt wurde.

Die Ambulante Hospizgruppe ist sehr stolz auf all ihre ehrenamtliche Engagierten – und gratuliert Rosita Stricker für die besondere Ehrung ihres Lebenswerkes.

Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



AWO Kreisverband Karlsruhe Land e.V.

Die ersten Reparaturen sind geglückt: Repair Café der AWO ist gestartet

Ein zweites Leben für einen streikenden Drucker: Gleich die erste Reparatur im neu eröffneten Repair Café der AWO ist geglückt. Viele weitere Gegenstände mit größeren und kleineren Macken folgten – und meistens waren die ehrenamtlichen Reparatoren erfolgreich: Vom gestopften Loch im liebgewonnenen Pullover bis hin zum Rasierer, der endlich wieder schneidet – rund zwei Dutzend Gegenstände konnten bei der Premiere des Repair Cafés vor der Tonne gerettet werden. „In Deutschland werfen wir unfassbar viel weg. Auch Gegenstände, denen fast nichts fehlt und die nach einer einfachen Reparatur wieder ordentlich zu gebrauchen wären. Mit dem Repair Café wollen wir das ändern“, erklärt Projektleiter Christian Holzer zur Eröffnung. Zufrieden mit dem neuen Angebot, das in den Räumen des nachhaltigen Kaufhaus Schatzgrube am Bruchsaler Siemenskreisel unterkommt, zeigte sich auch Bruchsals Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. „Ich bin mir sicher, dass wir bald mehr ehrenamtliche Helfer brauchen werden“, so Oberbürgermeisterin Petzold-Schick zuversichtlich.



Wissen für fast jedes Problem eine Lösung: Die Expert*innen im neuen Repair Café der AWO
Foto: David Heger

Künftig öffnet das Repair Café jeden zweiten Samstag im Monat. Die ehrenamtlichen Fachleute, die bei Reparaturen unterstützen, wissen fast immer eine Lösung und freuen sich im Gegenzug über eine kleine Spende für das Projekt. Das AWO Repair Café ist neben einer Werkstatt und einer Begegnungsstätte auch ein „Empathie Café“. Udo Brunner, Mediator und Trainer für wertschätzende und gewaltfreie Kommunikation, begleitet die Treffen im Repair Café und wird als Coach und Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Am Samstag, 14. Januar 2023 von 10-13 Uhr öffnet das Repair Café wieder seine Türen in der Kaiserstraße 2. Eine Anmeldung ist unter repaircafe@awo-ka-land.de oder Tel. 072 51/ 71 30-467 (Mo-Fr von 9 bis 16 Uhr) erforderlich.

AWO Betreutes Wohnen Durlacher Straße 101

„In der Weihnachtsbäckerei ...“

Mit großen Schritten geht es auf Weihnachten zu. Und da darf eines nicht fehlen: die Plätzchen oder hier auch Zuckerbeks genannt.

Am 2. Dezember trafen sich Bewohner/-innen und Bewohner sowie die Betreuungsgäste der betreuten Wohnanlage in der Durlacher Straße 101 im Gruppenraum und freuten sich schon auf das große Plätzchenbacken. Gemeinsam mit den Betreuungskräften M. Raub, W. Steiert und Hausleitung Petra Waldenmaier machten sich alle ans Werk.

Es wurde Teig geknetet, verschiedene Formen ausgestochen. Gleich zog ein herrlicher Duft von Weihnachtsgebäck durchs Haus als die Plätzchen gebacken wurden. Nach dem Abkühlen noch verzieren und alle Anwesenden wollten gleich probieren. Das war nicht nur eine gelungene Abwechslung, sondern auch Erinnerungen an vergangene Zeiten kamen auf. Naschen wie in Kindertagen und backen wie einst, als man selbst noch mit der Familie Weihnachten vorbereitete, waren das Gesprächsthema am großen Tisch.

Am Ende der Backaktion angekommen, konnten sich die vielen bunten Plätzchen nicht nur sehen lassen, sie schmeckten auch allen super lecker. Schnell war man sich einig: Plätzchen werden künftig nicht nur zur Weihnachtszeit gebacken, die schmecken das ganze Jahr über.

Unsere Betreuungsgruppe, montags von 9:45 Uhr bis 12:45 Uhr, hat noch Plätze frei. Ihre Angehörigen werden von unseren geschulten Helferinnen und Fachkräften betreut. Die Gestaltung der gemeinsamen Zeit orientiert sich an den Wünschen der Teilnehmer/innen.

Die pflegenden Angehörigen sollen dadurch Entlastung erfahren, indem sie einen zeitlichen Freiraum zur eigenen Verfügung haben. Dieses Angebot ist komplett über Betreuungs- und Entlastungsleistungen finanzierbar.

Ansprechpartner Petra Waldenmaier, Tel.: 07251 18854



Fleißige Hände beim Plätzchen backen

Foto: pwaldenmaier

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



Vorweihnachtszeit der Ringerjugend

Zur Jugendweihnachtsfeier am 4. Dezember durfte die Jugendleitung **Matthias Malz** und **Felix Jung** über 30 Jugendliche mit ihren Eltern sowie das Trainerteam begrüßen. Nach dem Jahresrückblick 2022 mit vielen Highlights wurden Geschenke verteilt und bei einem kalten Buffet, Spielen und guten Gesprächen der Nachmittag ausklingen lassen. Bereits zwei Tage später kam der Nikolaus zum Bambini- und Schülertraining und verteilte Nikoläuse, was vor allem die Kleinsten begeisterte.

19. Lauffener Adventsturnier



Teilnehmer und Trainer beim 19. Lauffener Adventsturnier

Foto: Steffen Schwabenland

Das letzte Turnier des Jahres bestritten **Erik Schwabenland** sowie **Paul** und **Alexander Mersch** im württembergischen Lauffen. Erik startete im ungewohnten griechisch-römischen Stil und konnte 15 technische Wertungen erzielen, ehe er sich zweimal auf Schulter geschlagen geben musste und den 3. Platz in der B-Jugend/41 kg belegte. Ebenfalls Platz 3 für Paul (D-Jugend/26 kg) bei seinem 2. Turnier mit einem 18:3-Überlegenheitssieg und einer Punkt- und Schulterniederlage. Alexander auch erst zum zweiten Mal am Start konnte seinen ersten Kampf mit 18:1 Punkten gewinnen und verlor einmal sehr unglücklich mit dem Gleichstand von 6:6 Punkten, da sein Gegner die letzte Wertung machte. Er schloss in der C-Jugend/40 kg mit dem 4. Platz ab. Betreut wurden die drei von Viktor Mersch und Steffen Schwabenland.

BR-HOPE e.V.



Erlebe, dass Gebet wirkt!

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen: Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat. Ps 121, 1+2

BR-Hope ist der Heilungs- und Gebetsraum für Bruchsal. Mitten in der Stadt, frei zugänglich für jeden, außerhalb von Kirchenräumen! Egal, in welcher Situation Sie gerade stecken und wie hoffnungslos es aussieht: Bei Gott können Sie Hilfe und Zuspruch bekommen! Lassen Sie für Ihre Situation beten und erleben Sie, dass Gebet wirkt! Wir bieten viele Möglichkeiten an, mit Gott in Kontakt zu treten. Sei es in der Stille an unseren Gebetsstationen, im Einzel- oder Gruppengebet, oder lassen Sie eines unserer Gebetsteams für Sie beten! Im Heilungsgebet besteht die Möglichkeit, ganz persönlich Heilung von Gott zu empfangen. Jesus heilt heute genauso wie vor 2000 Jahren!

Folgende Termine bieten wir regelmäßig an:

- **Heilungsgebet/Gebetsteams: dienstags 19 bis 21 Uhr, samstags 10 bis 12 Uhr**
- **Gebetsstationen: montags 17 bis 18.30 Uhr, donnerstags 15 bis 17 Uhr**

Schauen Sie zu den o.g. Öffnungszeiten herein oder vereinbaren Sie einen individuellen Termin mit uns!

BR-HOPE e.V. – Gebetsraum Stadtgrabenstraße 25 in Bruchsal

Be our hope! – www.br-hope.de – info@br-hope.de

1. Bruchsaler Budo Club



Nikolausüberraschung beim Karate-Kinder- und Jugendtraining

Für alle fleißigen jungen Karatekas gab es auch dieses Jahr in der Nikolauswoche eine kleine Überraschung. Jedes Kind konnte eine oder mehrere Karatetechniken zeigen und durfte sich danach ein Nikolauspäckchen nehmen. Alle waren voller Eifer dabei und die Trainerinnen und Trainer waren über die zahlreichen Karatetechniken der Jugend überrascht.



Nikolausüberraschung für die jungen Karatekas

Foto: Simone Vollweiler

Caritasverband Bruchsal



Zündung links spendet 1.911 € an Julius Itzel Haus

Am Nikolaustag parkte ein roter Porsche 911er vor dem Julius Itzel Haus. Und das aus einem besonderen Grund: Andreas Noffke, Betriebsleiter von „Zündung links“ besuchte das Team der Wohnungsloseneinrichtung Julius Itzel Haus, um eine Spende in Höhe von 1.911 € zu überreichen. Da die Firma hauptsächlich mit Fahrzeugen der Automarke Porsche handelt, ist die Spendensumme angelehnt an den 911er. Die Spende wird als Einzelfallhilfe an Bedürftige in Notsituationen weitergegeben und kommt so direkt an, wo sie am nötigsten gebraucht wird. „Wir bedanken uns recht herzlich für die

tolle Spende und die gute Zusammenarbeit“, so Bereichsleiter Sebastian Benz.

Vor knapp drei Jahren ist Andreas Noffke auf das Julius Itzel Haus, insbesondere auf das Projekt „Housing first“ aufmerksam geworden und hat daraufhin seine Unterstützung angeboten. Beim Housing first werden benachteiligte wohnungslose Menschen unterstützt, eine eigene Wohnung zu finden. Dabei mietet das Julius Itzel Haus Wohnungen an und vermietet diese an Klient:innen unter. Nach einem einjährigen erfolgreichen Probewohnen, bei dem die Klient:innen engmaschig begleitet werden, werden sie in den Hauptmietvertrag des Eigentümers aufgenommen.

Mittlerweile unterstützt Andreas Noffke das Julius Itzel Haus mit drei Wohnungen, die den Klient:innen als Wohnraum zur Verfügung gestellt werden.

Passenden Wohnraum zu finden ist äußerst schwierig, daher ist das Team um Sebastian Benz über die Unterstützung von Herrn Noffke sehr dankbar.



Bereichsleiter Sebastian Benz (links), Andreas Noffke (Mitte) bei der Spendenübergabe
Foto: CvB

Diakonisches Werk Bruchsal



Weihnachtsferien im KoALa

Das KoALa – Kontakt-Anlaufstelle-Laden – für gebrauchte Baby- und Kleinkindbekleidung hat in der Zeit vom 23. Dezember bis 8. Januar 2023 geschlossen und öffnet wieder am 9. Januar von 15 bis 18 Uhr.



Wir wünschen unseren Kundinnen und Kunden frohe und besinnliche Weihnachtstage und ein glückliches Jahr 2023 voller Zuversicht.

DJK Bruchsal e.V.



Weihnachtsturnschau der DJK Bruchsal

Die Abteilung Kinderturnen lädt ganz herzlich zu ihrer diesjährigen Weihnachtsturnschau unter dem Motto „König der Löwen“ am Samstag, den 17. Dezember, ab 15.30 Uhr in die Sporthalle Bruchsal ein.

Kinderturnen

Baden-Cup Synchron P-Stufen

Am 19. November ging es für unsere Gymnastik-Mädels der DJK Bruchsal nach Oberachern zum Badencup Synchron der P-Stufen, dem letzten Wettkampf des Jahres. Neben den Gymnastinnen vom TV Kork, TV Oberachern und TV Mosbach, starteten auch zwei Teams von der DJK Bruchsal in der höchsten Leistungsstufe der P9, Altersklasse 15+.

Bereits beim Einmarsch war die Anspannung bei unseren Mädels zu spüren, da dieser Wettkampf als Qualifikation für den Deutschlandcup Synchron dient, der im April 2023 ausgetragen wird.

Durch das zügige Werfen des Kampfgerätes an diesem Tag startete die P9 deutlich früher als geplant und als Erste mussten Miriam und Theresa mit den Keulen auf die Fläche. Die Übung konnten sie trotz kleiner Verluste sauber zu Ende turnen. Sie überzeugten vor allem mit ihrer synchronen und harmonischen Bandübung und duften sich am Ende über den dritten Platz auf dem Treppchen freuen.

Für Deniz und Lena war es der erste Wettkampf als Synchronteam. Dadurch häuften sich leider einzelne Fehler in den Übungen mit Keule und Band. Dennoch konnten sie mit einer sauber geturnten und synchronen Ballübung die Kampfrichter wieder von sich überzeugen und sicherten sich den Vizetitel in dieser Altersklasse.

Qualifiziert für den Deutschlandcup haben sich mit ihrem starken 2. Platz unser Synchronpaar Deniz und Lena und dürfen nun ihr Können nächstes Jahr wieder unter Beweis stellen.

Vielen Dank an alle angereisten Eltern und Fans sowie Lara und Tamy, die unsere vier Mädels an diesem Tag tatkräftig unterstützt haben. Ohne euch wäre es nur halb so schön gewesen. Zuallerletzt ein großes Dankeschön an Lisa Beck, die als Trainerin und Kampfrichter, vor und während des Wettkampfes die Gymnastinnen begleitet hat.



2. Platz Lena & Deniz, 3. Platz Miriam & Theresa
Foto: S. Schabath

Volleyball

SG DJK/TSG Bruchsal-Volleyballerinnen erreichen 1. Platz in der Bezirksliga



SG DJK/TSG Bruchsal U18-Volleyballerinnen
Foto: Peter Bachmann

Mit einem ersten Platz und drei glatten 2-0-Siegen kehrten die Volleyballerinnen der SG DJK/TSG Bruchsal vom Spieltag aus Steinbach zurück. Aus nicht wirklich nachvollziehbaren Gründen mussten die Volleyballerinnen trotz ihres 3. Landesliga-Platzes am vorherigen Spieltag nun doch in der Bezirksliga antreten und gaben dabei die richtige sportliche Antwort. Einem Auftaktsieg gegen eine in allen Bereichen unterlegene Mannschaft der Post SG Mannheim folgte ebenso ein klarer 2-0-Sieg gegen die SG Mittelbaden. Somit standen die SG Volleyballerinnen im Endspiel gegen den TV Walldürn, das man ebenso eindeutig mit 2-0 für sich entscheiden konnte. Jugendtrainer Klaus Neuhaus war mit der Leistung seiner Mannschaft sehr zufrieden und freute sich alle zum Spieltag mitgereisten Spielerinnen einsetzen zu können und dennoch problemlos den ersten Platz erlangen zu haben.

In der Gesamttabelle steht die SG Bruchsal nun auf Platz 13 von 26 Mannschaften. „Lassen wir uns überraschen, in welcher Liga wir nach dem Jahreswechsel dann am letzten U18 Spieltag im Februar starten dürfen“, so Abteilungsleiter Peter Bachmann, der mit der gezeigten Leistung der U18 sehr zufrieden war.

Für die U18 der DJK/TSG Bruchsal spielten:

Johanna H., Lara S., Alina L., Jasmin F., Barbara E., Tiffany J., Cheyenne S., Leni G. und Kim H.

Fachstelle Sucht



Sie haben Probleme mit Alkohol, Drogen, Glücksspiel oder eine Essstörung? Wir bieten Hilfe für Betroffene, Angehörige und allen Interessierten. Auch Kinder aus suchtbelasteten Familien erhalten Unterstützung.

Wir sind für Sie da! Ihr bwlV-Team setzt sich zusammen aus Fachkräften der Sozialarbeit/Sozialpädagogik, Psychologie, Medizin und Verwaltung. Wir sind zuständig für die Einwohner/-innen des nördlichen Landkreises Karlsruhe. Die Außenstellen befinden sich in Oberhausen und Wiesental.

Wir beraten und behandeln.

Wir stehen unter Schweigepflicht.

Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch auch anonym.

Rufen Sie uns an.

bwlV Fachstelle Sucht
Hildastr. 1, 76646 Bruchsal
Tel.: (07 251) 93 23 84-0
Fax: (07 251) /93 23 84-99
E-Mail: fs-bruchsal@bw-lv.de

Förderverein Stadtbibliothek



Jahreshauptversammlung war gut besucht

Protokoll der Jahreshauptversammlung am Montag, 14. November

In der Stadtbibliothek begrüßte die Vorsitzende Regina Riegger-Trenkle die anwesenden Mitglieder. Da 2021 immer noch unter dem Pandemieeinfluss stand, konnten deshalb weder Kellerflohmärkte noch ein Sommerflohmärkte in der Fußgängerzone noch der Benefizabend veranstaltet werden. Allein die Kauf-mich-Aktion in den vier Bruchsaler Buchhandlungen war möglich und erfolgreich. Es wurden Medien in Höhe von 1.800 Euro für die Stadtbibliothek erworben.



*Lernspiele in der Stadtbibliothek
Foto: Stadtbibliothek Bruchsal*

Ende 2021 konnte noch bei der Stiftung der Volksbank Bruchsal-Bretten ein Projekt zur Anschaffung von „Lernspielen“ eingereicht werden, für die die Volksbankstiftung uns 1.500 Euro zur Verfügung stellte. Die Lernspiele werden von den Lesenden gut angenommen und sind praktisch immer ausgeliehen.

Anschließend referierte die Schatzmeisterin die Ein- und Ausgaben im Jahr 2021. Für über 2.400 Euro wurden Medien für die Stadtbibliothek finanziert. Der Bericht der Kassenprüferin und des Kassenprüfers fielen überaus positiv aus. Die Entlastung der Schatzmeisterin und des Vorstands fiel einstimmig aus.

Als weiteren Punkt der JHV wurde die Neugestaltung und Übernahme der Betreuung der Homepage diskutiert. Eine Homepage ist inzwischen Standard und der Förderverein sollte wieder einen aktiven Internetauftritt haben. Die Stadtbibliothek und der Förderverein sind Partner, die an einem Strang ziehen und digital präsent sein müssen. Der Vorstand entscheidet in der nächsten Sitzung im Januar darüber, ob die Homepage professionell oder projektmäßig über eine SchülerInnenfirma betreut werden soll.

Petra Droll skizzierte ein offenes Konzept für die Stadtbibliothek. Sie konstatierte, dass die Stadtbibliothek technisch um 15 Jahre hinterherliege.

Von ihrer Seite gibt es die Überlegung, den Bücherflohmärkte mittelfristig auslaufen zu lassen, da der Keller als Raum für die Stadtbibliothek genutzt werden soll. Petra Droll regte an, ob nicht der Förderverein einen Ort zum Einlagern der Bücher organisiert und den Bücherflohmärkte in Eigenregie übernimmt. Diese Idee wird im Vorstand diskutiert werden.

Die Stadtbibliothek hat ein jährliches Budget von momentan 48.000 Euro für Bücher und Medien und zusätzlich 8.000 Euro für Zeitschriften. Damit finanzierte der Förderverein in den letzten Jahren durchschnittlich zusätzliche 10 %.

Wir bedanken uns bei der Stadtbibliothek für das Zurverfügungstellen des Raumes für die JHV.

Judo-Team Bruchsal e.V.



Stefan Freitag: „Das Ziel war klar definiert“

Am zweiten Adventssonntag war Nürtingen der Austragungsort für die Süddeutschen Einzelmeisterschaften im Judo der Männer und Frauen. Der Fokus der Athletinnen und Athleten lag an diesem Tag auf der Qualifikation für die Deutschen Einzelmeisterschaften im Januar des kommenden Jahres. Für das Judo-Team Bruchsal e.V. trat Stefan Freitag in der Gewichtsklasse -60 kg an.

„Das Ziel war klar definiert – unter die ersten vier Platzierten kommen, um die Qualifikation zu sichern“, so der Bruchsaler Judoka kopfschüttelnd am Ende des Turniertages. Nach drei absolvierten Kämpfen konnte er sich nicht in der Gruppenphase behaupten und schaffte damit den Sprung in die anschließende K.-o.-Phase des Turniers nicht.

Nun gilt es für Stefan Freitag, sich auf das kommende Jahr vorzubereiten und sich neu auszurichten, damit er sowohl bei Einzelturnieren als auch in der 2. Bundesliga seinen Gegnern auf der Matte vorbereitet gegenüberstehen kann.

Interesse, beim Judo-Team Bruchsal den Judosport kennenzulernen? Neu- oder Wiedereinsteiger sind jederzeit willkommen!

Mehr Informationen unter www.judo-team-bruchsal.de.

Kanuverein Bruchsal

Große/Heiße Herzen-Fahrt auf der Enz

Kann man im Winter paddeln? JA, mit der richtigen Ausrüstung! Macht es Spaß? JA, mit den richtigen Leuten! Ist es so schön wie in den anderen Jahreszeiten? NEIN, wenn alles grün ist, die Sonne scheint, man nicht friert, vielleicht sogar unterwegs baden kann, ist es eindeutig schöner.

Am Samstag trafen sich zehn Kanuten in Mühlacker am Festplatz und schmückten sich sowie die Boote adventsgerecht. Drei Bruchsaler, eine Stuttgarterin, ein Berliner und fünf Kanuten von Vaihingen an der Enz waren am Start. Stromabwärts ging es in Schleifen durch die Niederungen, zwei Kilometer bis zur ersten Wehrumtragung, nach 50 m setzten wir wieder ein. Weiter ging es in Bögen dem Kraftwerk Mühlhausen entgegen. Hier war der Ausstieg unkomfortabel hoch, die Umtragestrecke mit 200 m am weitesten, - mit Bootswagen kein Problem. Beim Einsteigen passierte es dann, eine erfahrene Paddlerin setzte das eine Bein in den Kanadier, der driftete weg, - da ihr Partner das Boot nur an der Leine hielt und nicht den Süllrand -, sie machte einen Spagat und fiel dann ins 8 °C warme Wasser. Aber kein Geklage, sondern schnell in die trockene Ersatzwäsche geschlüpft und schon ging es weiter. Die nächste Umtragestelle war ein Steinschüttwehr, eigentlich in der Mitte fahrbar, aber ein Baumstamm versperrte die Einfahrt. Weiter ging es durch mit kleinen Schwällen um die Mühlhausener Kurve. Der weitere Streckenabschnitt ist aus Naturschutzgründen vom 1. Mai bis 30. September gesperrt. Nach 12,4 ereignisreichen Kilometern und der Wehrprotage in Rosswag trafen die „Große Herzen“-Fahrenden auf die über 50 Personen der „Heißen Herzen“-Fahrt. Als alle eingebootet hatten ging es in der Gruppe nach Vaihingen Enz. Die Freiwillige Feuerwehr sicherte den Schiffverband. Das letzte Wehr bei Vaihingen ließ uns nochmals aussteigen. Um die Vaihinger Insel herum ging es zum Ausstieg, nach 17,3 km, beim Bootshaus des KC CJD Kaltenstein Vaihingen/Enz. Dort endete die Fahrt bei Glühwein, Würstchen und gemütlichem Beisammensein. Auch die kalten Füße zwischendurch waren da schon lange vergessen.



Foto: Michael Moritz

Komitee Bruchsaler Fasnachtsumzüge



55. Fasnachtsumzug in Bruchsal

Der internationale Fasnachtsumzug in Bruchsal bereitet tausenden Menschen Jahr für Jahr eine riesige Freude, schließlich nehmen daran aus Nah und Fern zahlreiche Gruppen teil, gemeinsam mit den begeistertsten kleinen und großen Zuschauern wird die 5. Jahreszeit gefeiert.

Am 12. Februar 2023 ist es dafür wieder so weit. Wir werden zum 55. Mal den Umzug ausrichten und daher zugleich ein beachtliches närrisches Jubiläum haben.

Damit auch dieser Umzug durch alle wie gewohnt fröhlich zelebriert werden kann, sind weitere helfende Hände gefragt, die beim Umzug unterstützen wollen.

Das können Vereine/Gruppen oder einzelne Personen sein, die Spaß an der närrischen Freude und dem bunten Treiben haben.

Natürlich würde es alle freuen, wenn auch für die zukünftigen Umzüge ausreichend Helfer da sind, das Brauchtum zu bewahren.

Viele kennen schon lange den Fasnachtsumzug von klein auf, aber auch viele Jugendliche sind sicherlich schon öfters dabei gewesen. Diese Tradition soll in Bruchsal weiterhin bestehen und unterstützt werden.

Wer daran Interesse hat, meldet sich also gerne bei

info@kbf-bruchsal.de oder

Zugmarschall Martin Bauer, Tel. (0 72 52) 504 99 69.

Wer möchte Mitglied unseres Organisationsteam werden?

Hier eine kleine Auswahl:

Wagenbau: Gestaltung und Bau des jährlichen Umzugswagens

Zugleiter: Betreuung der am Fasnachtsumzug teilnehmenden Gruppen

Wagenbetreuer: Begleitung und Absicherung der teilnehmenden Umzugswagen

Besuche bei befreundeten Fasnachtsvereinen

Teilnahme an verschiedenen Umzügen

Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

Sachspendensammlung für bedürftige Menschen!

Unsere nächste Entgegennahme von guten Gebrauchsgütern für bedürftige Menschen ist am Samstag, 14. Januar 2023, von 9 bis 12 Uhr in Oberhausen, neben der Bushaltestelle Weiherweg 22.

Wir bitten um gute, gebrauchsfähige Sachen, die wir direkt an Bedürftige verteilen! Damit bewahren wir wertvolle Wirtschaftsgüter vor der Verschrottung und geben ihnen ein zweites Leben. **Denn Wiederverwendung dient auch dem Umweltschutz!**

Wunschliste für Kinder: Babyausstattung, Kinderfahrrad, -roller, -dreirad, Kinderwagen, Buggy, Kleidung für Herbst und Winter, Schulhefte, Schultasche, Schreibzeug, Malsachen, „intelligente“ Spielsachen (Bausteine, Holz- und Metallbaukasten), Rollschuhe, Inliner.

Für Erwachsene: Fahrrad, Gebrauchskleidung (mit Größenangabe) für den Arbeitsplatz und für den Winter.



Warme Sachen für frierende Menschen in der Ukraine dringend benötigt! Foto: Manfred Rölleke

Für Haushalt und Wohnung: Geschirr, Töpfe, Besteck, **Wolle**, Kleinwerkzeug (Bohrmaschine, Handkreissäge, Brennholzsäge, Kettensäge), Holzofen, **Notstromaggregat (Benzin, 2 kVA)**, Wasserpumpen, Solarpaneele, Kühlschränke, Gefrierschränke, Waschmaschinen (nicht älter als 10 Jahre), Tablet-PC und Laptop (mind. Windows 10-fähig), Handy mit Ladegerät.

Weitere Details siehe auch Wunschliste auf www.konvoi-der-hoffnung.de/Spenden/Wunschliste oder am Telefon.

Außerdem bitten wir um Geldspenden für unsere vielfältigen Hilfe-zur-Selbsthilfe-Projekte in Afrika und für die Ärmsten der Armen, wofür wir dringend auch gebrauchte Rollstühle benötigen,

gen, die in unserer Rollstuhlwerkstatt gereinigt, aufgearbeitet und versandfertig gemacht werden!

Spendenkonto: Sparkasse: DE29 6635 0036 0007 1294 81. Falls Sie eine Spendenbescheinigung benötigen tragen Sie im Verwendungszweck bitte Ihre Post- oder E-Mail-Adresse ein.

Letzte Woche haben wir am Pflegeheim Steinbach in Baden-Baden für die Ukraine einen großen LKW-Anhänger mit 25 Pflegebetten, Nachtschränken und Kommoden beladen. Anschließend in Philippsburg den Motorwagen mit Aktenschränken und anderer Büroausstattung.

Herzlichen Dank für jegliche Unterstützung und eine friedvolle Adventszeit!

Manfred Rölleke und Team,

Tel. 072 54-77 97 70, E-Mail: konvoi@konvoi-der-hoffnung.de
www.konvoi-der-hoffnung.de

Kulturinitiative e.V.



Was niemals stirbt - Einladung Ausstellungseröffnung am 8. Januar, Stadtkirche Bruchsal

Herzliche Einladung zur Ausstellungseröffnung mit Pater Lepori



Generalabt der Zisterzienser, Mauro-Giuseppe Lepori, Rom Foto pr

Anmeldung unter:

Hubert.kessler@die-kulturinitiative.de

Fortsetzung Teil V der Einführung in die Ausstellung

Am 15. August, dem Fest Mariä Himmelfahrt, erklärt Kaiser Hirohito die Kapitulation Japans.

Im November wird Takashi eingeladen, beim Seelenamt für die Opfer in den Ruinen der Kathedrale von Urakami zu sprechen. Er fragt: „War das Zusammentreffen dieser Ereignisse, das Ende des Krieges und die Feier des Festes der Aufnahme Mariens in den Himmel, reiner Zufall oder ein Zeichen der Vorsehung? Ich habe gehört, dass die Atombombe für eine andere Stadt bestimmt war. Die dichten Wolken machten

dieses Ziel zu schwierig, und die Piloten wählten als Ausweichort Nagasaki. Außerdem gab es ein technisches Problem, das dazu führte, dass die Bombe viel weiter nördlich als geplant abgeworfen wurde und somit direkt über der Kathedrale explodierte. Es war sicher nicht die Besatzung des amerikanischen Flugzeugs, die sich unser Viertel ausgesucht hat. Ich glaube, dass es Gott war, der Urakami auswählte; dass es seine Vorsehung war, die die Bombe direkt über unsere Häuser brachte. Besteht nicht ein enger Zusammenhang zwischen der Vernichtung von Nagasaki und dem Ende des Krieges? War nicht Nagasaki das auserwählte Opfer, das Lamm des geschlachteten Opfers, das nach all den Sünden, die die Nationen im Zweiten Weltkrieg begangen haben, makellos auf dem Altar geopfert werden sollte?“

Es ist eine Sichtweise, die damals wie heute Empörung und Unverständnis, aber auch Aufmerksamkeit und Hoffnung hervorruft. Takashi hat innegehalten und zurückgeschaut, um Gottes Plan in diesem Drama zu erkennen. Er weiß, dass die Vernunft und der Glaube ihn daran hindern, weiterzuleben, ohne nach einem Sinn zu suchen. Seinen vom Leid gezeichneten Mitmenschen sagt er, dass man auf all diesen Schmerz nur schauen kann, wenn man sich an Gottes Vorsehung erinnert, die dem Bösen immer das Gute abzugewinnen vermag. Takashi lebt mit seinen Kindern in einer ärmlichen Hütte. Trotz der Leukämie forscht er als Radiologe und schreibt Bücher. Mit dem Erlös trägt er zum Bau eines Krankenhauses, eines Waisenheims, der Schule und einer Holzkirche bei. Er fordert auf: „Wir haben eine Menge Arbeit vor uns. Jeder von uns tut, was er kann. Und jeder von uns, auch die Kranken, kann etwas tun.“

(Hubert Kessler)

Lebenshilfe Bruchsal-Bretten



Raum zum Leben und Spielen

Lebenshilfe Bruchsal-Bretten sucht neue Räume für die Familien entlastenden Dienste

Die Familien entlastenden Dienste (FED) der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten benötigen für ihr Freizeitangebot für Menschen mit Behinderungen ein neues Zuhause. Dieses sollte möglichst zentral in Bruchsal liegen und mit Bahn oder Bus zu erreichen sein. Das derzeitige Gebäude in der Moltkestraße steht in absehbarer Zeit nicht mehr zur Verfügung. „Neue, zeitgemäße Räume wären für uns eine erhebliche Erleichterung“, sagt Martin Scholl, Bereichsleiter der Offenen Hilfen, zu denen auch die FED gehören. Benötigt wird eine Immobilie mit zwei Gruppenräumen, zwei behindertengerechten Toiletten und einem behindertengerechten Bad, mit Büros, einer Küche sowie etwas Grün drumherum. Die Lebenshilfe wäre auch bereit, Bestandsimmobilien dem Zweck entsprechend umzubauen.



On Tour mit den Familien entlastenden Diensten Foto: lebenshilfe

Menschen mit Behinderungen im Alltag zu unterstützen, ihre Integration und Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft zu fördern sowie ihre Familien zu beraten und zu entlasten, das sind die Aufgaben der Offenen Hilfen. Dazu gehören auch Tagesausflüge und Reisen. Genauso wichtig wie diese umfangreicheren Unternehmungen sind die Angebote in den Räumen in Bruchsal. Hier können Menschen mit Behinderungen gemeinsam mit den Hauptamtlichen und den Ehrenamtlichen zum Beispiel Pizza backen, kochen, spielen oder basteln. Die Angebote richten sich gleichermaßen an Kinder, Jugendliche und Erwachsene und finden am Abend, am Wochenende und in den Schulferien statt. Mitte Dezember werden die neuen Jahresprogramme der Offenen Hilfen erscheinen, in denen die Termine für diese Angebote sowie die Ausflüge und Reisen für das Jahr 2023 zu finden sind.

Ausführliche Informationen zu den Offenen Hilfen bietet die Website der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten unter lebenshilfe-bruchsal.de/offene-hilfen-beratung.html

Odenwaldklub Bruchsal



Adventswanderung mit dem Odenwaldklub Bruchsal am 18. Dezember

„Ein Schiff wird kommen“ und nicht nur das. In einer ehemaligen kurpfälzischen Landesenkave weist ein Denkmal auf ein besonderes Museum hin. Später geht es über die Eselssteige hinauf zu einem seit fast 800 Jahren durchgängig bewohnten Gebäude. Schon Wilhelm Hauff war fasziniert davon und verlagerte für eine seiner Novellen den Schauplatz dorthin. Den nächsten Höhepunkt erreichen wir, indem wir ins Tal hinab wandern und erneut einen kleinen Anstieg bewältigen.



Foto: Birgit Pankratz

Eine frühere Lungenheilstätte wurde zu einem Heim für Senioren aus Transsylvanien. Dracula lebt nicht hier, aber ein einzigartiges Wörterbuch und eine der größten Sammlungen aus seiner Heimat kann man hier entdecken.

Noch sind wir nicht am Ziel. Verborgen unter den Weinbergen befindet sich ein 40 km langes Stollensystem. Und wer denkt, Glasbläser seien nur in Böhmen oder in Thüringen zu finden, wird am Ende der 16-km-Wanderstrecke ein Aha-Erlebnis haben.

Treffpunkt: Bruchsal Bahnhof um 8 Uhr

Anmeldungen unter: 015 20 534 35 49

Weitere Infos unter www.owk-bruchsal.de.

Pugilist Boxing Gym e.V.



Pugilisten wieder erfolgreich

Ein erfolgreiches Wochenende ging für die Wettkampfboxer des Pugilist zuende. In Rostock fanden die DM Elite-Meisterschaften statt. Die teilnehmenden Boxer des Pugilist brachten einmal einen 2. Platz und zweimal einen 3. Platz mit nach Hause. Weiter so ... wir sind stolz auf Euch und alle, die zu diesem Erfolg beigetragen haben.

Pugilist Boxing Gym e. V., Schwetzingen Str. 60, 76646 Bruchsal - www.pugilist.de - 072 51 93 49 88

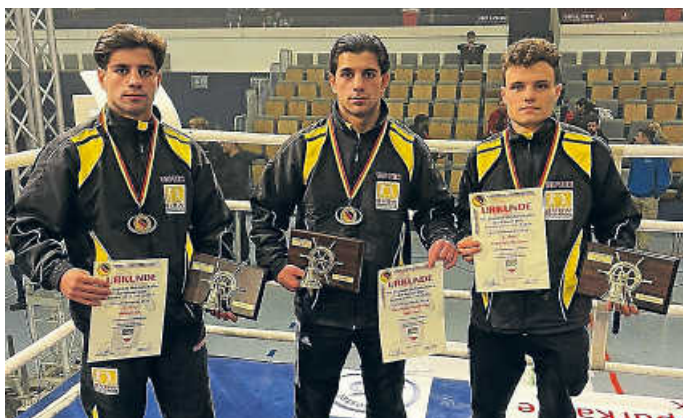


Foto: P.

Rotary Club Bruchsal-Rhein

Projekt Seniorenheim des Rotary Clubs Bruchsal-Rhein

Der Rotary Club Bruchsal-Rhein startete erstmalig ein Projekt im Ev. Altenzentrum in Bruchsal (EAZ), wobei Rotarier versuchen, durch direkten Kontakt mit den Heimbewohnern eine schöne bunte Abwechslung in deren Alltag zu bringen. Das Angebot der Rotarier umfasst Musik und Singen, Streicheleinheiten mit Tieren, Bedienen von Tablets und Handys, Geschichten erzählen usw. Diese Aktivitäten werden alle 2-3 Monate für ca. 1,5 Std im EAZ angeboten.

Infolge Corona konnte erst jetzt die erste Aktion „Musik und Singen“ gestartet werden. Familie Hefti spielte und sang mit den Heimbewohnern bekannte Schlager wie „Rote Lippen soll man küssen“, welche bei den ca. 30 Heimbewohnern viele schöne Erinnerungen an die Jugendzeit auslösten. Musik verbindet eben Jung und Alt.

Lucy, der Esel im EAZ, war die zweite Aktion, worüber Frau Dickgießer-Weiß berichtet: Eigentlich ist Lucy mittlerweile selbst eine Oma. Mit ihren 27 Jahren ist sie nicht mehr die Jüngste und hier und da gibt es auch ein paar Alterserscheinungen. Dennoch sind wir gemeinsam zu Fuß in die Huttenstraße gelaufen, um an einem wunderbaren Herbstnachmittag die Bewohner des EAZ zu besuchen. Empfangen wurden wir von etwa 30 Bewohnern, die sich alle sichtlich über den tierischen Besuch gefreut haben. Ich habe am Anfang eine kleine Geschichte aus dem schönsten Eselbuch der Welt „Platero und ich“ vorgelesen. Das Vertrauen und die Freundschaft des Mannes zu seinem Esel werden darin wundervoll beschrieben. Im Anschluss haben die Bewohner ein paar allgemeine Informationen über Esel und ihre Lebensweise erfahren, bevor Lucy mit Karotten, Streicheleinheiten und Fellpflege verwöhnt wurde. Inmitten von Rollstühlen und Rollatoren konnte Lucy mit ihrer ruhigen und besonnenen Art zu jedem Bewohner Kontakt aufnehmen. Eines der schönsten Bilder des Nachmittags war das Bild des älteren, großen Mannes, der neben einem kleinen Mädchen Lucy voller Zuneigung bürstete. Esel verbinden einfach: Jung und Alt, Groß und Klein.

Der Rotary Club Bruchsal-Rhein wird die Aktivitäten für das EAZ ehrenamtlich weiterführen im Bewusstsein, eine gute Tat für die Heimbewohner zu erbringen.



Frau Dickgießer-Weiß (Mitte) besucht mit ihrem Esel die Heimbewohner im EAZ
Foto: Elvira Hüttner

Schützengesellschaft 1798 e.V.

Nikolausschießen im Schützenhaus



V.l.n.r. Dr. Bernhard Rzehorz, Michael Lakus, Matthias Liebenow, Brigitte Morrison-Cleator, Klaus Hellig, Benjamin Roth
Foto: SG 1798 e.V.

Der heilige St. Nikolaus, der als Schutzpatron der Seefahrer gilt, füllt in der Nacht vom 5. auf den 6. Dezember die geputzten Schuhe und Stiefel artiger Kinder mit Gaben und Geschenken. Bereits am Sonntag, den 04.12. verstaute der heilige St. Nikolaus die letzten Päckchen auf seinen Schlitten. Seine Rentiere waren gefüttert, gestriegelt, schnaubten und in freudiger Erwartung der Schützen kam es zur Punktlandung im Schützenhaus in Bruchsal. So einfach wollte der St. Nikolaus nun aber doch nicht die Geschenke an Mann/Frau bringen, denn bei diesem doch feuchtem Wetter ließ schließlich die Sauberkeit der Schuhe zu wünschen übrig. Bei einem kleinen Wettbewerb mit Luftpistole und Luftgewehr wurde auf Glücksscheiben geschossen, sodass auch ungeübte Schützen und Gäste eine faire Chance hatten, sich beim St. Nikolaus ein Geschenk zu sichern. Ein schöner Beginn des 2. Adventssonntages. Wir wünschen allen eine schöne Adventszeit und freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Trainingszeiten sind: Do.: 16 – 19 Uhr, Sa.: 14 – 18 Uhr, So.: 10 – 13 Uhr. Ende der Waffenausgabe jeweils 1 Stunde vor Trainingsende. Weitere Infos unter www.SGBruchsal.de.

Unsere Mitgliederversammlung findet am 15. Dezember ab 18 Uhr statt!

TanzSportClub Blau-Weiß e.V.



Zauber einer Ballnacht 2023

Am 4. März 2023 findet wieder unser Ball statt!

Lasst uns das Tanzbein schwingen! Am 4. März 2023 ist es endlich wieder so weit! Wenn die Tanzband „Manhattan Six“ um 20 Uhr den Ball eröffnet, dürfen Sie sich im beschwingenden Walzertakt, zu fetzigen Rhythmen des ChaChaCha und zu feurigen Tangomelodien auf der Tanzfläche bewegen. Natürlich wird es auch wieder Tanzvorführungen unserer eigenen Tanzgruppen sowie Showeinlagen geben.

Lassen Sie sich überraschen! Einlass ist ab 19 Uhr. Zur Stärkung bieten wir während des Abends ein kulinarisches Angebot an.

Wäre das nicht auch ein schönes Weihnachtsgeschenk? Ab sofort können Sie Eintrittskarten für den Ball erwerben per E-Mail über ballservice@tsc-bruchsal.de oder telefonisch unter (01 57) 72 84 12 13. Die Eintrittspreise liegen bei 38 € (1. Reihe), 36 € (2. Reihe), 30 € (3. Reihe), 24 € (4. Reihe).

Einen Sitzplan finden Sie auf unserer Homepage unter www.tsc-bruchsal.de.

Wir freuen uns darauf, Sie bei unserem Ball begrüßen zu dürfen und mit Ihnen gemeinsam einen unvergesslichen Abend zu erleben!

TSG Bruchsal 1846



Basketball

Ergebnisse vom Wochenende 10./11. Dezember

Herren 1 mit überzeugendem Sieg

Mit einem starken 75:51 gegen die SG Eichenkreuz Karlsruhe 3 festigt die TSG Bruchsal ihre Tabellenführung und steht damit weiter an der Spitze der Bezirksliga Nord. Trotz zweier verletzungsbedingter Ausfälle begann die TSG stark und führte nach dem ersten Viertel mit einem deutlichen 20:8. Auch im zweiten Drittel wurde weiter kompakt verteidigt und es konnten dem eigenen Punktekonto 15 weitere Zähler gutgeschrieben werden. Vor allem unser „BigMan“ unter dem Korb Niklas Sommer, sorgte immer wieder für das Zappeln des Balls im Netz. Am Ende standen für ihn als Topscorer 24 Punkte zu Buche.

In der zweiten Hälfte kamen die Gegner zwar etwas besser zum Korb, unsere Offense glich dies aber aus und so stand es zum Ende 75:51. Eine tolle Teamleistung am Samstagabend.

Es spielten Pascal Günther (0), Joshua Jones (6), Jan-Felix Nuber (3), Ivan Kuzman (9), Tim Drüen (6), Marko Herceg (11), Niklas Sommer (24), Yannik Häfner (12), Finn Sommer (4).



Herren 1 mit überzeugendem Sieg
Foto: Herren 1 vs SG EK Karlsruhe

U16 Jungs - Erfolgreicher Abschluss in 2022

Zum ersten Mal in der Saison 2022/2023 traten wir mit 12 Spielern und somit einer voll besetzten Bank ein Saisonspiel an. Von Beginn an setzten wir Durlach unter Druck und gingen schnell in Führung, die wir bis zum Ende des Spiels auch nicht mehr abgaben. Dennoch schaffte es Durlach mit einem sehr variablen Spiel immer wieder nachzulegen. Die Durlacher zogen teilweise mit 3 Spielern in Folge in die Zone und erarbeiteten sich immer wieder freie Anspielsituationen und erfolgreiche Abschlüsse. Die TSG-Spieler konnten ihrerseits mit geschicktem Give-and-Go-Spiel, einem druckvollem Aufposten und mit vielen offensiven Rebounds erfolgreich unter dem gegnerischen Korb punkten. Die TSG Bruchsal gewann ihr Heimspiel verdient gegen die Tu Durlach mit 58:47.

Es spielten Melih Bayir, Garv Bhandari, Fabian Bohner, Lasse Klein, Dominik Maushardt, Deniz Paker, Nick Renner, Falk Schröder, Louis Simon, Hamza Terzic, Neven Zorn, Trainer: Anselm Schröder

Weitere Ergebnisse:

Damen 1 - TSV Ettlingen	56:67
Herren 2 - TSV Ettlingen 3	44:55
U18 Mädchen - PS Karlsruhe Lions	43:63
RegioTeam Stuttgart - U16 Regio weiblich	73:39
U16 Mädchen - PS Karlsruhe Lions	59:24
RegioTeam Stuttgart - U14 Regio weiblich	52:53
U14 Mädchen - TSV Ettlingen	74:32
U14 Jungen - SG EK Karlsruhe	70:52
U12 Jungen - Goldstadt Baskets	72:42
U10 Gemischt - Tu Durlach	64:41

Handball

Dezimierter A-Jugend verliert Topspiel

HSG Bruchsal/Untergrombach –

Post Südstadt Karlsruhe

31:38 (15:19)

Zum Topspiel der zwei noch ungeschlagenen Mannschaften der Landesliga musste unsere A-Jugend deutlich dezimiert antreten. Durch vier Skiurlauber und einen Verletzten stand den Lammingerbrüdern lediglich ein gelernter Rückraumspieler zur Verfügung.

Dennoch hielten die verbliebenen Jungs über die gesamte Spieldauer mit den Gästen gut mit, konnten das Spiel vor allem in der 1. Halbzeit offen halten. In der zweiten Spielhälfte merkte man der Mannschaft dann allerdings die fehlenden Wechselmöglichkeiten deutlich an, die Karlsruher konnten den Vorsprung so schnell ausbauen. Jedoch ließen sich unsere Jungs nicht hängen und hielten die Niederlage im Rahmen.

Der zu diesem Spiel zur Verfügung stehenden Mannschaft ist ein großes Lob auszusprechen. Von Beginn an zeigte sie sich engagiert und gewillt, der bescheidenen Personallage entgegenzutreten. Besonders hervorzuheben sind dabei A. Max, der letzte verbliebene Rückraum und wie gewohnt starke Anführer unserer A-Jugend, und T. Keller, der eigentlich auf der Linksaußen-Position spielt und im Rückraum eine ordentliche Leistung zeigte. Schade, dass man aufgrund der Urlaubsfahrer dieses Topspiel herschenken musste und damit wohl auch keine Chance mehr auf den Staffelsieg in der Landesliga hat. Zum letzten Spiel des Jahres 2022 tritt unsere A-Jugend am kommenden Sonntag um 18.00 Uhr in der Kirnbachhalle Niefern bei der JSG Niefern/Mühlacker an.

Spieler HSG: Fabian Hartmann (Tor), Alex Max (13), Tim Keller (11/1), Julian Schreck (2), Jack Allen (2), Claudius Zirpel (1), Henri Heinzmann (1), Robert Hotz (1), Lars Kitzinger

Trainer: Jakob und Stefan Lamminger

Weitere Ergebnisse

B-Jugend (w): SG Stutensee/Weingarten – HSG	18:27 (8:14)
C-Jugend: HSG – TS Mühlburg	21:31 (11:14)
Damen: HSG – SG Niefern/Mühlacker	13:22 (4:11)
Herren 2: FV Leopoldshafen – HSG II	32:40 (21:23)

Die Berichte zu den Spielen der C-Jugend, B-Jugend und Herren II und einen Artikel zum Minispielfest finden Sie in diesem Amtsblatt im Untergrombacher Teil unter Handballverein Untergrombach.

Die kommenden Spiele

Samstag, 17.12.:

B-Jugend (w): SG MTV KA/Leopoldshafen – HSG
(15.15 Uhr, Hermann-Übelhör-Halle Leopoldshafen)

Sonntag, 18.12.:

E-Jugend: HSG Ettlingen – HSG
(12.30 Uhr, Franz-Kühn-Halle Ettlingen-Bruchhausen)
C-Jugend: JSG Niefern/Mühlacker – HSG
(16.15 Uhr, Kirnbachhalle Niefern)
A-Jugend: JSG Niefern/Mühlacker – HSG
(18.00 Uhr, Kirnbachhalle Niefern)

Volleyball

Endlich ein Sieg für die Damen 1 SGB Bruchsal Volleyballerinnen

Nach diversen Fünf-Satz-Spielen und dadurch zusammengekratzter Punkte, konnten wir nun endlich mal einen Dreier holen. Auch die Eppinger haben diese Saison personelle Probleme und müssen regelmäßig ihre Damenmannschaft mit Jugendspielern auffüllen ... Entsprechend teils unerfahren die Spiele auf der anderen Seite.

Die ersten beiden Sätze gingen zwar an uns, doch viel zu knapp das Ergebnis. Streckenweise spielten wir recht sauber unseren Stiefel runter, um dann die nächsten 5 Punkte mit Volleyball aus unserer untersten Blackout Schublade Punkte herzuschenken. Lediglich im dritten Satz konnten wir Konstanz zeigen und konnten diesen dann auch deutlicher gewinnen.

Das nächste Spiel wird eine ganz andere Nummer ... Der Gegner aus Mannheim steht an den oberen Tabellenplätzen, spielt sauberen, engagierten und effektiven Volleyball.

Um hier erfolgreich sein zu können, müssen wir zehn Schippen drauflegen und alle Komponenten, die in den vergangenen Spielen vereinzelt positiv liefen, erfolgreich zusammenführen.

Es spielten: Simone, Alin, Chrissi, Kathrin, Sarah, Laura und Nadine



Damen 1 Volleyball

Foto: Sarah Köhler

Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal

VSG
VEREIN FÜR
SPORT, GESUNDHEIT
UND REHABILITATION
BRUCHSAL e.V.

So schnell vergeht die Zeit



Glühweintrinken auf dem Bruchsaler Weihnachtsmarkt im Jahr 2019

Foto: Streit

Es ist tatsächlich schon drei Jahre her, dass wir uns am Glühweinstand auf dem Brusler Weihnachtsmarkt zum Glühweintrinken getroffen haben. Höchste Zeit für ein erneutes Treffen. Findet Ihr das nicht auch? Corona scheint uns ja diesmal nicht dazwischen zu funken. Wir können uns also am Donnerstag, den 15. Dezember um

16 Uhr an der Weihnachtspyramide treffen. Es sei denn, das Wetter spielt nicht mit. Bei Eiseskälte, glatten Straßen oder starken Niederschlägen bleiben wir lieber zuhause. Einen Sturz wollen wir nicht riskieren. Da hätten wir dann die „Bescherung“. Also dann, bis Donnerstag.

Birgit Streit

Zonta Club Bruchsal

Glückslichter-Aktion 2022

Haben Sie Ihre Glückslichter oder Ihre Glückslose? Dann dürfen Sie sich freuen!



Foto: Stephanie Schreck für ZONTA Club Bruchsal

Am Samstag, 17. Dezember, findet um 14 Uhr auf der Bühne des Weihnachtsmarkts am Otto-Oppenheimer-Platz die öffentliche Verlosung der Hauptpreise und des Sponsorenpreises statt.

Außerdem wird der Anwesenheitspreis verlost. Dazu ist es nötig, die Glückslichter und die Glückslose mitzubringen.

Dem glücklichen Gewinner des 1. Preises winken 1.000,00 € in bar. Der Gewinner des 2. Preises darf sich über einen Reisegutschein und der Gewinner des 3. Preises über einen Segelflug freuen. Viele weitere attraktive Preise und Gutscheine warten auf Sie. Schirmherrin ist wieder Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick.

Herzlichen Dank.

Ab dem 19. Dezember können Sie unter www.zonta-glueckslicht-bruchsal.de nachschauen, ob Ihre Losnummer gewonnen hat. Wir wünschen viel Glück.

Selbsthilfegruppen

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen

Persönliche Treffen:

Stammtisch: Ort und Termine werden Ende Januar hier bekannt gegeben.

Amsel-Talk: Einmal im Monat, donnerstags ab 18.30 Uhr im Restaurant / Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Ubstadt-Weiher (OT Weiher) – Neue Termine folgen.

Frauen am Morgen – Famsel: immer am 15. eines Monats von 10 bis 11 Uhr. Mehr Infos und Anmeldung unter: famsel.info@gmx.de

Kontakt für Neubetroffene: bretten-bruchsal@amsel.de, Tel. (072 44) 72 21 92, Romy Wandschneider.

Anonyme Alkoholiker

Gruppen und Termine

Info-Telefon: (07 21) 192 95 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Treffen der Al-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

Gruppentreffen: montags, 19:30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Selbsthilfegruppen Suchtmittelfreies Leben des bwlv

Selbsthilfegruppen Sucht des bwlv

Selbsthilfegruppen zu Suchtthemen für Betroffene, speziell für Frauen, für Angehörige in Bruchsal, Östringen und Philippsburg.

Treffpunkt und Termine zu erfragen bei bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal, Hildastr. 1, 76646 Bruchsal, Tel.: (072 51) 93 23 84-0;

www.bw-lv.de/Fachstelle-Sucht-Bruchsal

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich! Alle, die etwas verändern wollen, sind herzlich willkommen!

Stadtteil Büchenau

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
 Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Foto: Kiga Büchenau

Während der Adventszeit erfuhren die Kinder aus dem Leben und Wirken des heiligen Bischof Nikolaus. Dies gaben sie im gemeinsamen Gespräch mit dem Nikolaus wieder.

Die Freude war groß, als sich jedes Kind einzeln ein gefülltes Nikolaussäckchen beim Nikolaus abholen durfte.

Zum Abschied sangen die Kinder gemeinsam: „Nikolaus wir danken sehr, nächstes Jahr komm wieder her. Lustig, lustig trallalala ...“

Ablesung Zählerstand Wasseruhr

In Kürze erstellen wir die Jahresabrechnung 2022. Sie erhalten in den nächsten Tagen ein Schreiben (Ablesekarte) mit der Bitte um Mitteilung des Zählerstandes der Wasseruhr. Wir bitten Sie, den Zählerstand zum Jahresende selbst abzulesen und uns diesen **bis spätestens 5. Januar 2023** mitzuteilen. Die Übermittlung des Zählerstandes ist wie folgt möglich:

Internet: Unter der Adresse <https://www.stutensee.de/> können Sie sich durch Eingabe Ihrer Kundennummer und Ihres einmaligen **Zugangscodes** (...) einloggen und die Werte eingeben.

QR-Code: Sollten Sie ein Smartphone besitzen, können Sie ganz einfach den QR-Code auf dem Anschreiben abscannen und Ihre Zählerstände eintragen.

Fax/Postweg: Sie können die Ablesewerte auch in den entsprechenden Kartenabschnitt des Anschreibens eintragen und uns die Karte per Fax an **0681/587-5011** oder auf dem Postweg über unser Dienstleistungsunternehmen zusenden.

Falls Sie den Rückgabetermin nicht beachten, muss der Verbrauch anhand Ihrer Vorjahresverbräuche geschätzt werden. Bitte beachten Sie, dass dann erforderliche Korrekturen erst bei der nächsten Verbrauchsabrechnung berücksichtigt werden können.

Für Ihre Mithilfe bedanken wir uns.

Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“

Verwaltungsstellen Helmsheim und Büchenau über die Weihnachtszeit geschlossen

Die Verwaltungsstellen Helmsheim und Büchenau sind im Zeitraum vom 27.12.2022 bis 05.01.2023 geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Kolleg/-innen in Heidelsheim, Untergrombach oder Obergrombach. Ab dem 09.01.2023 sind alle Verwaltungsstellen wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten zu erreichen. Wir bitten um Verständnis und wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start in das Jahr 2023!

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 16. Dezember

Aus den Kindergärten

Kindergarten St. Bartholomäus



Der Nikolaus war hier ...

Am Nikolaustag durften die Kindergartenkinder in der weihnachtlich geschmückten Bewegungsbaustelle den heiligen Bischof Nikolaus begrüßen.

Mit einem Adventsrap, einem Koordinationstanz zum Lied: „Lasst uns froh und munter sein ...“, einem Gedicht und Liedern präsentierten sich unsere Kindergartenkinder von ihrer besten Seite.

Vereinsnachrichten

DRK Ortsverein Büchenau



DRK Weihnachtsgruß

Wussten Sie schon?

„Während der Schlacht von Solferino (1859) waren viele Soldaten beider Heere Zeugen, wie der Weihnachtsmann plötzlich durch die Reihen fuhr, links und rechts Geschenke auswarf und unentwegt eine helle Glocke läutete, damit er nicht versehentlich für einen Feind gehalten und um sein Leben gebracht würde. Keiner rührte einen Finger gegen ihn. Da kam mir der Gedanke, ein internationales Sanitätswesen zu schaffen, das von allen Kriegsparteien respektiert wird.“ Henri Dunant, Gründer des Roten Kreuzes (1828 – 1910).

Die Büchenauer DRKler werfen zwar nicht mit Geschenken um sich, sind aber immer vor Ort – wenn Hilfe benötigt wird. Unsere Notfallhilfe ist ehrenamtlich im Einsatz und kümmert sich um die Gesundheit der Einwohner. Jana Spengler (Leiterin Notfallhilfe) hat ein hervorragendes Team und wird auch im Jahr 2023 wieder für die Bürger und Bürgerinnen in Büchenau unterwegs sein.

Danke an alle, die sich in diesem Jahr für unseren Verein eingesetzt haben – sei es als Blutspender, bei diversen Arbeitseinsätzen und sonstigen Unterstützungen. Allen aktiven und passiven DRKlern sowie unseren Spendern und Gönnern ein friedliches Weihnachtsfest und ein gutes, zuversichtliches und gesundes Jahr 2023.

DRK-Vorstandschafft



Weihnachtslicht Foto: HeiBl

Förderverein Büchenauer Guggenmusik „Baselschorra“



Einladung zur Generalversammlung

Am Dienstag, den **27. Dezember**, findet um **19 Uhr im Proberaum der Mehrzweckhalle Büchenau** unsere diesjährige Generalversammlung statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassiers
7. Entlastung der Vorstandschafft
8. Neuwahlen
9. Behandlung eingegangener Anträge
10. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 9 sind bis zum 22. Dezember bei Janis Knoch einzureichen.

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Christmas Party diesen Samstag!

Zwei Jahre mussten wir aufgrund von Corona verzichten, nun dürfen wir endlich wieder:

Wir laden ein zur sechsten Auflage unserer Christmas Party in unserem Vereinsheim des FSV Büchenau.

Wir bieten gewohnt faire Getränkepreise, abwechslungsreiche Musik aus allen gängigen Genres und natürlich eine tolle Feier mit ordentlich Vorweihnachts-Stimmung im festlich-winterlich geschmückten Clubhaus. Der Eintritt ist frei, ab 16 Jahren ist jeder willkommen!

Wir freuen uns schon auf ein rauschendes Fest!

Männergesangsverein Harmonie Büchenau e.V.

www.harmonie-buechenau.de



Bald kann auch in mir Weihnacht sein

Am Sonntag, 18. Dezember, lädt der Frauenchor All Cantare unter der Leitung von Sonja Oellermann herzlich zum Singalong in die St. Bartholomäus Kirche in Büchenau um 18 Uhr ein. Der Chor freut sich sehr darauf, die Weihnachtslieder, die teilweise noch in digitalen Chorproben während des Corona-Lockdowns einstudiert wurden, live aufführen zu dürfen. Singalong bedeutet auch, dass das Publikum zusammen mit dem Chor in den Gesang einstimmen darf - spürbare Klanggemeinschaft garantiert.



Foto: IB

Die Besucher des Singalong dürfen sich auf altbekannte und neue Weihnachtslieder freuen, auf Gitarren- und Glockenklänge, auf helle Kinderstimmen des Grundschulchores Büchenau, auf Geschichten, die zum Schmunzeln und zum Nachdenken anregen und vielleicht auf die eine oder andere Überraschung. Nach dem Singalong lädt der Chor zum gemütlichen Ausklang bei Glühwein/Kinderpunsch und köstlichen Knabberereien ein. Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich willkommen. (IB)

Musikverein 1898 Büchenau e.V.



Ein echter Hörgenuss: das kleine Konzert zum Advent

Nicht nur die Musiker des Musikverein Büchenau mussten lange auf diesen Moment warten. Auch die Besucher hatten aufgrund der Coronapause die letzten beiden Jahre auf das traditionelle Adventskonzert des Bläserorchesters verzichten müssen. So freuten sich die Menschen auf und vor der Bühne auf das „Kleine Konzert zum Advent“, zu dem der Musikverein Büchenau am zweiten Adventssonntag die Musikfreunde eingeladen hatte. In seiner Begrüßung konnte Ralf Geßwein nicht nur Büchenaus Ortsvorsteherin Marika Kramer begrüßen, sondern den Ehrenpräsidenten des Blasmusikverbands Karlsruhe, Michael Weber.



Solist Sven Zöller begeisterte mit dem Stück „My Dream“ Foto: km

Nach der Begrüßung ging es dann auch endlich los mit dem musikalischen Programm. Charmant anmoderiert von Isabel Delcourt, starteten die Musiker des Bläserorchesters furios mit „Flashing Winds“. Dirigent Florian Weber hatte das Orchester in den letzten Wochen intensiv auf das Konzert vorbereitet. Und das konnten die Besucher hören. Die dynamischen Tempowechsel des Stücks meisterte das Orchester mit Bravour. Ohne Pause nahmen die Musikerinnen und Musiker die Besucher mit auf eine abwechslungsreiche Reise durch die verschiedenen Spielrichtungen unterhaltsamer Blasmusik.

Mit viel Gefühl ging es weiter im Programm. Bei „My Dream“,

einer gefühlvollen Blasmusik-Pop-Ballade, geschrieben für Solo-Flügelhorn von Peter Leitner, begeisterte Sven Zöller als Solist. Ein weiterer Höhepunkt war das Stück „Nanga Parbat. King of Mountain“, das die Zuhörer mitnahm auf eine abenteuerliche Expedition hinauf auf die Gipfel des Himalaja. Natürlich durften auch rockige Klänge nicht fehlen: Die größten Hits der Red Hot Chili Peppers brachten kalifornische Gute-Laune in die weihnachtlich geschmückte Büchenauer Mehrzweckhalle. Mit den schwungvollen Melodien aus „The Greatest Showman“ und der fiktiven Filmmusik „La Storia“ konnten die Büchenauer Musiker ihr Publikum endgültig überzeugen. Lang anhaltender Applaus war der Beweis, dass alle Anwesenden froh waren, endlich wieder ein Adventskonzert des Musikvereins Büchenau erlebt zu haben.

Der Musikverein bedankt sich an dieser Stelle bei allen, die zum Gelingen des Adventskonzerts beigetragen haben. Zum Jahresausklang wünschen wir allen Freunden des Vereins eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr!

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

Ergebnisse vom Wochenende

Senioren

TV Büchenau – SG HaWei **21:35 (13:17)**

Für Büchenau spielten: Fabian Katz (TW), Matteo Mann, Jendrik Vornholt 1, Axel Zimmermann 3/1, Christian Fuchs 4, Manuel Arbo-gast, Tim Winter, Nikolas Zöller (TW), Leon Metz, Eric Zöllner 5, Nils Mandel, Maximilian Greil 5, Leon Seidler 3

Jugend

wJB – TV Bammental **10:27 (7:13)**

wJD – TSV Graben-Neudorf **6:15 (2:5)**

wJE – SG Stuten-Wein **11:19**

Spielankündigungen

Die nächsten Spiele

Jugend

Samstag, 17. Dezember

11:30 Uhr SG Hei/Hel/Gon – wJE

15:50 Uhr TS Mühlburg – mJC

Sonntag, 18. Dezember

13:15 Uhr R-N Löwen – mJD

17:30 Uhr R-N Löwen – wJB

Stadtteil Heidelberg

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag

von 8 bis 12 Uhr,

Donnerstag

von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,

Dienstag **geschlossen**

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 20. Dezember

Abfuhr Biotonne: Mittwoch, 21. Dezember

Mitteilungen der Schulen

Dietrich-Bonhoeffer-Schule



Besuch vom Nikolaus

Am 6. Dezember gab es eine große Überraschung für die ersten, zweiten und VKL-Klassen. Kein Geringerer als der Nikolaus höchstpersönlich besuchte die Kinder und brachte auch ein kleines Geschenk für alle mit. Zum Dank sangen die Schüler*innen Lieder und sagten Gedichte auf, bevor sie den Nikolaus mit strahlenden Augen wieder verabschiedeten. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Heiko Kikillus! TA



Foto: Atessa Schilli

Auftritt beim Adventssingen der Bürgerwehr

Am Samstag, den 10. Dezember, fand auf dem Kirch- und Rathausplatz das Adventssingen der Bürgerwehr Heydolfesheim statt. Auch die Viertklässler/-innen der Dietrich-Bonhoeffer-Schule bereicherten das Programm. Von Lehrerin Petra Porsch dirigiert und Rektorin Maja Ronellenfisch an der Gitarre begleitet, sangen und spielten sie Weihnachtslieder auf der Mundharmonika. Bei „Feliz Navidad“ und „Oh, du Fröhliche“ sangen die Besucher/-innen mit, und so gab es ein stimmungsvolles Miteinander vor der Kulisse der beleuchteten evangelischen Kirche. Zum Dank gab es für unsere Viertklässler/-innen einen Kinderpunsch.

Etwas später kamen noch der Nikolaus und Knecht Ruprecht zu Besuch. Viele unserer Schüler/-innen trugen dem Nikolaus ein Gedicht oder ein Lied vor und wurden dafür mit einem Schokoladennikolaus belohnt. Zum Abschluss bekamen alle anwesenden Kinder einen Dambedei. Schön, dass die Dietrich-Bonhoeffer-Schule Teil dieser gelungenen Adventsfeier sein konnte! TA

Vereinsnachrichten

FC 07 Heidelberg



Die ersten Termine und Highlights in geselliger und sportlicher Hinsicht im neuen Jahr

Bitte jetzt schon ganz dick im Kalender anstreichen! Donnerstag, 5. Januar 2023, 19 Uhr erste Theateraufführung der Laienschauspielgruppe des FC 07 Heidelberg mit dem Lustspiel in drei Akten „Feiertage für Fortgeschrittene“ von Regina Rösch; Freitag, 6. Januar 2023 (Dreikönig); 17 Uhr zweite Theateraufführung und Samstag, 7. Januar 2023, 18 Uhr dritte Aufführung im Rahmen der FCH-Winterfeier mit anschließender musikalischer Unterhaltung sowie Barbetrieb. Sämtliche Veranstaltungen finden in der Turnhalle Heidelberg beim Kraichgaustadion statt, Saalöffnung ist jeweils immer eine Stunde vorher.

Sonntag, 8. Januar 2023 Hallenstadtmeisterschaften für Senioren, AH-Mannschaften und A-Junioren in der Bruchsaler Sporthalle.

Sonntag, 15. Januar 2023 von 9.30 Uhr bis 20 Uhr 23. Andreas-Knapp-Gedächtnis-Hallenturnier des SV Oberderdingen mit Rundumbande in der Aschingerhalle Oberderdingen. Bereits am Tage zuvor, also am Samstag, 14. Januar 2023, findet hierzu ein Qualifikationsturnier statt, doch der FCH ist bei diesem „Budenzauber“ gesetzt.

Förderverein Freibad Heidelberg



Adventssingen auf dem Kirchplatz

Zum Abschluss des Jubiläumsjahres organisierte die Bürgerwehr einen Weihnachtsmarkt auf dem Kirchplatz.

Der FFH hat dort Kaffee, Plätzchen und Bruchschokolade verkauft. Wir haben uns über zahlreiche Besucher an unserem Stand gefreut und hatten eine unterhaltsame Zeit.

Wir möchten uns hiermit bei allen Helferinnen und Helfern bedanken!



Foto: Oliver Scheid

Freundeskreis Volterra



Volterra leuchtet mit Poesie

Auch in Volterra hat es zurzeit frostige Temperaturen und nach der Pandemie sind alle erfreut, dass es wieder gemeinsame Aktionen auf den öffentlichen Plätzen gibt. So lud der Bürgermeister Giacomo Santi vergangene Woche zur Eröffnung der Poesie-Ausstellung ein. Das Besondere: Die Texte des Dichters Franco Arminio werden per Beamer auf die festlich beleuchteten historischen Gebäude und Mauern geschrieben. So lohnt sich ein Rundgang durch Vollertras Gassen wieder einmal für Besucher und Vollertrani selbst.

Auf dem Marktplatz sind dann auch wieder Open-Air-Aktionen über die Weihnachtswoche angesagt und zu Silvester wird es eine große Party mit DJs geben.

Wir freuen uns mit unseren Freunden über diese gelungenen Aktionen!



Weihnachten und Poesie auf der Piazza dei Priori

Foto: G.Santi und ASA

Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelberg e.V.



Dezemberwanderung am 18. Dezember

Am Sonntag, 18. Dezember lädt der OWK zur Abschlusswanderung ein. Wir starten hierzu um 11 Uhr an der Ecke Neibsheimer/Gochsheimer Straße und wandern an der Laubigen Eiche zum Aschberg. In Richtung Neibsheim nehmen wir einen Querweg zur Bahnstrecke und gehen an dieser entlang bis nach Gondelsheim.

Den Abschluss machen wir um ca. 13 Uhr beim Tennisclub Gondelsheim. Gäste herzlich willkommen!

Anmeldung bis spätestens 16. Dezember unter der Telefon-Nr. (072 51) 566 65 oder per E-Mail martinwachter@arcor.de. Frisch auf!

Erfolgreiche Teilnahme beim Adventssingen auf dem Kirchplatz

Der OWK hat sich beim Adventssingen auf dem Kirchplatz mit einem Schupfnudelstand beteiligt. Die wunderbare Stimmung um die beleuchtete Kirche, die liebevoll geschmückten Stände der beteiligten Vereine haben sowohl den Besuchern als auch uns Beteiligten viel Freude bereitet. OB Frau Petzold-Schick und



Gemeinsamer Essensstand von OWK und Heidelheimer Fastnachtern
Foto: Kofeifa

OV Uwe Freidinger hatten jeweils eine gute Ansprache an die Besucher und feierlich wurde die 1250 Jahre Jubiläumsfahne eingeholt, eingerollt und der Frau Oberbürgermeisterin zum Abschluss des verspäteten Jubiläumsjahres zurückgegeben.

Unter den Gruppen wird noch abgestimmt, wofür der gemeinsame Erlös in Heildesheim verwendet werden wird. Danke allen für den wunderbaren Adventstag!

Sängerbund Liederkranz Heildesheim e.V.



„Welch ein Geschenk ist ein Lied“ - Adventskonzert von G'sang for fun

Getreu diesem Liedtitel von Reinhard Mey brachte der Chor „G'sang for fun“ vom Sängerbund-Liederkranz bei seinem Adventskonzert den Zuschauern in der voll besetzten evangelischen Kirche viele wohlklingende Geschenke mit. Eröffnet wurde das stimmungsvolle Programm dann auch mit dem passenden „Wäre Gesanges voll unser Mund“. Ulrike Kaiser begrüßte mit sehr einfühlsamen Worten das Publikum und stimmte es auf die bevorstehende Weihnachtszeit ein. Mit dem gefühlvoll vorgetragenem „Vaterunser“ von Hanne Haller und dem modernen Chorsatz „Abend wird es wieder“ sorgte der Chor für sehr andächtige Stimmung im Publikum. Die pure Weihnachtsvorfreude war dagegen zu spüren bei dem temperamentvollen englischen Weihnachtslied „Deck the hall“. Unter der Leitung ihrer Dirigentin Jutta Zimmermann, die den Chor wie gewohnt mit viel Herzblut und Präzision führte, war den Sängerinnen und Sängern nach fast drei Jahren Konzertpause die Freude am Singen förmlich anzusehen. Mit dem sehr modernen Chorsatz „Jemand muss da sein“ und dem traditionellen „Maria durch ein Dornwald ging“ beeindruckte der Chor zudem durch sein vielschichtiges Repertoire. Virtuoso begleitet wurde er von Alexander Burghardt am Piano. Umrahmt wurden diese Lieder durch eine originelle und zugleich nachdenklich stimmende Geschichte, mit viel Leidenschaft vorgetragen von Susanne Mientus. Das bekannte französische Weihnachtslied „Noel“ und das „Weihnachtswiegenlied“ von John Rutter rundeten dieses Adventskonzert ab, bei dem der Chor durch seine Präsenz und sein Gefühl zu überzeugen wusste. Eingebendete winterliche Impressionen rund um Heildesheim verstärkten die Wirkung des sehr stimmungsvollen Programms. Nach dem gemeinsamen „Macht hoch die Tür“ war der nicht enden wollende Applaus der Beweis, dass der Chor mit seinen mitgebrachten (Lied-)Geschenken den Geschmack des Publikums getroffen hatte.

Viele der Besucher verweilten nach dem Konzert noch bei Glühwein und Punsch auf dem Kirchplatz und ließen den Adventssonntag gemütlich ausklingen.



Der Chor G'sang for fun freute sich nach drei Jahren Konzertpause über ein gelungenes Adventskonzert Foto: Volker Maler

TV Heildesheim 1899 e.V.



Danke für das Altpapier

Ein ganz großes Dankeschön an die Heildesheimer Bürger für die Unterstützung und Sammelbereitschaft von Altpapier für unseren Verein. Der Erlös aus dem Altpapier kommt der Vereinskasse zugute. Ein dickes Dankeschön auch unseren fleißigen Helfern, die wieder tonnenweise Papier und Kartonagen aufgeladen und umgeladen haben und an unsere Fahrzeugsteller. Ohne Eure Hilfe wäre diese Aktion nicht durchführbar.



Volle Anhänger - darüber haben wir uns gefreut Foto: Karin Rummel

Die nächste Altpapiersammlung findet am 4. März 2023 durch den FC 07 statt, bevor der TV dann wieder im Juni dran ist. Bitte sammeln Sie weiter fleißig Altpapier. Sie helfen unseren Vereinen damit sehr. Vielen Dank!

Karin Rummel

Handball

Übungsleiter für die Ballschule gesucht!

Wir, die SG Heildesheim/Helmsheim/Gondelsheim, suchen zur Ausweitung unserer Trainingsmöglichkeiten Übungsleiter im Bereich der Ballschule. Zielgruppe sind drei- bis fünfjährige Kinder, die bei uns das Werfen und Fangen, aber auch Schaukeln, Schwingen, Rollen, Klettern, Balancieren, Hüpfen, Rennen und sämtliche anderen Bewegungsformen lernen dürfen.

Weitere Infos gibt es bei Tina Mohr unter (072 51) 392 91 74 – ich freue mich auf DEINEN Anruf!

Weibl. C-Jugend:

WSG Ispringen/Pforzheim2 –

SG Heildesheim/Helmsheim/Gondelsheim 20:28 (8:16)

Die weibliche C-Jugend spielte am vergangenen Wochenende gegen die zweite Mannschaft des aktuellen Tabellenführers der Bezirksliga 1. Wir starteten gut in die Partie. Wir trauten uns, im Angriff die neuen Spielzüge auszuprobieren. Allgemein war unser Angriff sehr spielfreudig und die ein oder andere Spielerin hatte überraschende Ideen. So konnten wir uns schnell bis zur 10. Minute auf 7:1 absetzen. Diesen Sechs-Tore-Vorsprung konnten wir bis zur Halbzeit sogar noch auf acht Tore erhöhen.

In der zweiten Halbzeit war klar, dass die Heimmannschaft druckvoller im Angriff spielen wird. Obwohl dies in der Halbzeit angesprochen wurde, schaffte es die Mannschaft nicht, in der Abwehr eine Schippe draufzulegen. So kamen die Pforzheimerinnen innerhalb von neun Minuten auf vier Tore (14:18) ran. Aber unsere Angriffsleistung war an diesem Tag weiterhin gut, und wir konnten uns dann wieder mit sechs Toren absetzen. Jedoch kam Pforzheim wieder zurück und verkürzte in der 44. Minute auf 19:23. Nun standen wir aber auch in der Abwehr ein wenig besser und konnten uns in der Schlussphase wieder zum Endstand von 20:28 absetzen.

Wir zeigten im Angriff eine starke Leistung mit teilweise tollen Ideen. Dennoch übersahen die Spielerinnen teils große Lücken in der gegnerischen Abwehr. In diesem Spiel war unsere Abwehr der Schwachpunkt. Zu wenig Laufbereitschaft und zu wenig Zupacken in der Abwehr waren die größten Mankos am heutigen Tag. Jetzt gilt es im Training wieder mehr den Fokus auf die Abwehr zu legen. Trotzdem dürfen die Mädchen stolz auf ihre Leistung sein.

Gespielt haben: Lea H., Maya V., Nele Sch., Lisa R., Felicia T., Zoe M., Merja Sp., Sophia Sch., Larissa K., (Ku)

Jugendabteilung

Hanniball besucht die Zweitklässler der Dietrich-Bonhoeffer-Schule Heildesheim

Hanniball? Wer ist denn Hanniball? Ach, das ist der doch mit den Elefanten und den Alpen ... nein, völlig falsch! Der Hanniball-Pass ist das neue Handball-Spielabzeichen des DHB (Deutscher Handball-Bund). Unter dem Motto „Schnapp Dir Deinen Hanniball-Pass“ stand der diesjährige AOK-Grundschulaktionstag in Kooperation mit der SGHHG mit 43 Zweitklässlern der Dietrich-Bonhoeffer-Schule Heildesheim am 29. November. Erstmals fand der Aktionstag deutschlandweit mit allen Landesverbänden statt.

Nach einem Aufwärmspiel mit Fängen und Hampelmännern wurde kurz der Ablauf des Tages erklärt, und dann ging es auch schon los. Hochkonzentriert wurden an den fünf Stationen die Fertigkeiten in den Bereichen Werfen und Fangen, Prellen, Koordination, Schnelligkeit und Zielwerfen geübt, und alles wurde ehrgeizig bewältigt. Durch die Zeitvorgabe (30 Sekunden) waren die Übungen anspruchsvoller als in den Vorjahren, aber das schreckte die Kinder nicht. Sie waren voller Energie dabei, und wenn etwas mal nicht so gut gelang, motivierten sie sich gegenseitig. Für jede Übung bekamen die Kinder leistungsabhängige Punkte, die zum Schluss darüber entschieden, ob es den Hanniball-Aufkleber ins Bronze-, Silber- oder Gold-Feld gab.

Zwischendurch durften die Jungs und Mädels dann beim Hütchenball zeigen, dass sie das an den Stationen Gelernte auch umsetzen können.

An diesem Tag hatten die Kinder die Chance, in die Sportart Handball „zu schnuppern“, und am Ende bekamen die Betreuer und Lehrerinnen ein lautstarkes „Ja“ zu hören auf die Frage, ob es denn Spaß gemacht habe.

Als Dankeschön für die tolle Teilnahme bekamen die Kinder den Hannibal-Pass samt Schlüsselanhänger, ein Handball-Regelheft und Handball-Postkarten.

Wir – die SGHHG – bedanken uns bei der Dietrich-Bonhoeffer-Schule Heildelshem dafür, dass wir den Aktionstag wieder durchführen konnten, und freuen uns heute schon auf nächstes Jahr. (MG)

Wer zukünftig jede Woche Lust auf Handball hat, kann gerne einfach mal in der Sporthalle im Training vorbeikommen.

Jungs Jg 14/15 dienstags 16.30 Uhr, SH Gond, und freitags 16.30 Uhr, SH Heid, bei Tina

Mädels Jg 14/15 mittwochs 16 Uhr, SH Heid, und freitags 15 Uhr, SH Gond, bei Jessi und Yvonne

Weitere Infos unter www.die-sghh.de oder bei Tina unter (072 51) 392 91 74

Parteien

SPD-Ortsverein Heildelshem

Winterwanderung des Stadtverbandes am 27. Dezember

Hiermit laden wir herzlich ein zur Winterwanderung des Stadtverbandes Bruchsal am **Dienstag, den 27. Dezember**.

Wir treffen uns um 13 Uhr in der Wendelinusstraße 1 in Untergrombach vor der FC-Gaststätte Destino.

Dort gibt es Parkmöglichkeiten und für alle, die mit der Bahn fahren möchten: Die S31 aus Bruchsal kommt um 12.56 Uhr am Bahnhof Untergrombach an. Von dort sind es nur wenige Fußminuten zu unserem Treffpunkt. Ab hier führt uns Heribert mit einer ca. 9 km langen Wanderung, vorbei am Baggersee, über den Michaelsberg und zurück zur FC Gaststätte Destino. Dort kehren wir ein.

Auf dem Michaelsberg gibt es eine kleine Glühwein-Pause.

Hierfür bringt bitte jeder sein Trinkgefäß mit. Alle, denen es nicht möglich ist, mitzuwandern, sind natürlich recht herzlich eingeladen, direkt zur Gaststätte zu kommen. Dort ist für uns ab 16 Uhr reserviert.

Eure Anmeldungen bitte bis Donnerstag, 22.12. an:

Yvonne.Pisar@arcor.de, damit wir die Personenzahl in der Gaststätte noch vor Weihnachten angeben können.

Auf Euer Kommen freuen wir uns!

Stadtteil Helmsheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39

E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de

Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Terminvereinbarung

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Einen Termin für die Verwaltungsstelle Helmsheim können Sie online unter www.bruchsal.de/buergerbuero oder unter der Rufnummer (072 51) 51 24 vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Verwaltungsstellen Helmsheim und Büchenau über die Weihnachtszeit geschlossen

Die Verwaltungsstellen Helmsheim und Büchenau sind im Zeitraum vom 27. Dezember bis 5. Januar 2023 geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Kolleg/-innen in Heildelshem, Untergrombach oder Obergrombach. Ab dem 09.01.2023 sind alle Verwaltungsstellen wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten zu erreichen.

Wir bitten um Verständnis und wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start in das Jahr 2023!

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 20. Dezember

Abfuhr Biotonne: Mittwoch, 21. Dezember

Abfuhr Restmülltonne: Mittwoch, 28. Dezember

Abfuhr Biotonne: Donnerstag, 29. Dezember

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Neuigkeiten aus unserer Partnerstadt Gornja Radgona

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es gibt wieder Neuigkeiten aus unserer Partnerstadt Gornja Radgona. Wie bereits berichtet, scheidet der amtierende Bürgermeister Stanko Rojko aus.

Nach einer ersten Bürgermeisterwahl mit fünf Kandidaten am 20. November fand nun am 4. Dezember die Stichwahl zwischen David Roškar und Urška Mauko Tuš statt. In der Stichwahl hatte nun die Zweitplatzierte aus der 1. Runde die Wahl für sich entscheiden können.

Mit Urška Mauko Tuš hat nun auch Gornja Radgona zum ersten Mal eine Bürgermeisterin.

Wir wünschen ihr im Namen der Partnergemeinde eine glückliche Hand für die Herausforderungen in ihrem neuen Amt.

Ihre Tatjana Grath

Fundsachen

Gefunden wurde ...

Drei kleinere Schlüssel mit Anhänger (Weinkorken)

Aus den Kindergärten

Kindergarten Sonnenschein



St. Martin



Der Lichtertanz vor dem Feuerwehrhaus

Foto: Sabine Breuer

Endlich durften wir wieder ein richtiges großes Martinsfest feiern. Mit einem großen Laternenumzug durch Helmsheim. Begleitet von Musikverein und Feuerwehr machten wir uns auf den Weg. So viele Leute, Lichter und Laternen. An einer Ecke stand sogar St. Martin mit seinem Pferd. (An dieser Stelle noch einmal einen ganz großen Dank an Frau Dickgießer.) Zum Abschluss machten wir vor der Feuerwehr einen Lichtertanz. Danach gab es Glühwein, Kinderpunsch und heiße Würstchen von unserem Elternbeirat. Auch hier herzlichen Dank an alle Helfer. Es war ein wunderschönes Fest und nach der langen Abstinenz auch wieder höchste Zeit für unser Highlight.

Mitteilungen der Schulen

Grundschule Helmsheim



Zweitklässler der Grundschule Helmsheim machen den Hanniball-Pass

Der diesjährige AOK-Grundschulaktionstag in Kooperation mit der SG Heidelberg/Helmsheim/Gondelsheim mit 21 Zweitklässlern der Grundschule Helmsheim fand am 2. Dezember statt. Dieses Jahr lautet das Motto zum ersten Mal „Schnapp Dir Deinen Hanniball-Pass“. Der Hanniball-Pass ist das neue Handball-Spielabzeichen des DHB (Deutscher Handball-Bund). Es soll den Schülern einen Einstieg in den Handball bieten. Erstmals fand der Aktionstag deutschlandweit mit allen Landesverbänden statt.

Der Aktionstag begann zum Aufwärmen mit schweißtreibendem Fangen und Hampelmännern, bevor dann das 90-minütige Programm begann. Der Hanniball-Pass beinhaltet fünf Übungen aus den Bereichen Werfen und Fangen, Koordination, Schnelligkeit, Zielwerfen und Pellen. Obwohl die Aufgaben durch die Zeitvorgaben (30 Sekunden) sehr anspruchsvoll waren, gingen die Kinder voller Freude und Eifer daran und unterstützten und motivierten sich gegenseitig. Für jede Übung wurden leistungsabhängige Punkte vergeben und zum Schluss erhielten die Kinder je nach Punkten den Hanniball-Aufkleber entweder im Bronze-, Silber- oder Gold-Feld auf dem Pass. Parallel konnten sie beim Korbball immer wieder das an den Stationen Gelernte gleich praktisch umsetzen.

Die Kinder hatten 90 Minuten lang die Chance in die Sportart Handball „zu schnuppern“ und alle waren sich am Ende einig, dass es viel Spaß gemacht hat.

Vereinsnachrichten

Gesangverein Helmsheim



Ein schöner Glühweinabend

Zu seinem 65. Geburtstag hat Michel Rohrpasser den ganzen Chor zu einem Glühweinabend nach der Chorprobe eingeladen. Vorstand Hans Märtiens gratulierte und überreichte ein Glühweinpräsent. In seiner kurzen Ansprache würdigte er Michaels Verdienste um den Chor und seine Arbeit in der Vorstandschaft als auch im Musikausschuss. Als wichtiges Bindeglied ist Michael als Chorsprecher ebenso zwischen Chor, Dirigentin und Verwaltung wichtig. Die gute Arbeit, die hier geleistet wird, trägt Früchte und zeigt Erfolg, gerade in und nach der Coronazeit. Unsere neue Sängerin Leni trug zur allgemeinen Erheiterung noch ein Michael-Gedicht vor, das mit den Worten schloss: **Ä kleines Ständle haben wir be-**



Foto: hm

reits gesungen, so sag ich Prost, der Abend scheint gelungen. Als Fazit zu diesem Abend dürfen wir festhalten: Wir haben gemeinsam Lust auf Singen, es wird uns aber auch beim Feiern nicht langweilig. Nochmals herzlichen Glückwunsch Michael, alles Gute und weiterhin viel Spaß im Chor. Wer möchte, kann uns am **Samstag, den 18. Dezember, um 16.30 Uhr auf dem Bruchsaler Weihnachtsmarkt** wieder hören. Man sieht sich.

gv

Musikverein Helmsheim



Musik im Advent

Am Sonntag, 18. Dezember spielen wir ab 15.30 Uhr auf dem Weihnachtsmarkt Bruchsal. Kommen Sie vorbei und lauschen Sie den weihnachtlichen Klängen.

Im Anschluss daran werden wir das Glühweinfest der Freien Wähler auf dem Dorfplatz Helmsheim musikalisch umrahmen. Auch hierzu laden wir Sie herzlich ein.

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Steingartenpflanzen aussäen

Viele Steingartenpflanzen gehören zu den Frostkeimern. Man kann sie bereits jetzt im Frühbeet in eine Schale aussäen.

Schnittlauch antreiben

Sobald der Wurzelballen des Schnittlauchs im Garten einmal durchgefroren ist, kann man ihn ausgraben und eintopfen, um ihn in der Küche am Fensterbrett anzutreiben. Auf diese Weise steht auch im Winter das gesunde Grün zur Verfügung.

Wachstumsstörungen bei Obstbäumen

Wenn Ihre Obstbäume Wachstumsstörungen aufweisen, sollten Sie kontrollieren, ob Mäusebefall, Stammschäden oder Unverträglichkeiten zwischen den Veredlungspartnern Ursachen sein können.

Obstgehölze

Falls Sie sich angesichts der im Jahresverlauf auftretenden Krankheiten und Schädlinge Gedanken um die Lebenserwartung Ihrer Obstgehölze machen, sei Ihnen gesagt, dass dabei viele Faktoren buchstäblich eine tragende Rolle spielen, so auch die Art der Unterlage. So beträgt die Lebenserwartung vom Apfel, auf Sämling veredelt, deutlich über 60 Jahre; auf der Unterlage M 9 allerdings nur ca. 15 Jahre, wobei die Fruchtqualität im Alter nachlässt. Ähnliches gilt für die Birne: Die Lebensdauer einer auf Sämling veredelten Mostbirne kann über 100 Jahre liegen. Auf Quitte veredelt werden sie aber selten älter als 25-30 Jahre.

Mirabellen

Der Anbau von Mirabellen ist in den letzten Jahren stark zurückgegangen. Das ist eigentlich schade, denn die Früchte haben ein besonderes Aroma und lassen sich vielfältig verwerten: Außer für den Frischverzehr sind sie auch besonders für die Herstellung von Konfitüren geeignet. So lässt sich die Sonne des Sommers wunderbar für den Winter konservieren. Sollte es einmal zu viel geben, kann man einen sehr aromatischen und geschätzten Mirabellenbrand destillieren lassen. Häufige Sorten sind „Metzer Mirabelle“, „Mirabelle de Nancy“, „Bellamira“ und „Miragrande“.

Weihnachtssternkauf

Weihnachtssterne sind ein natürlicher Adventsschmuck. Achten Sie beim Kauf der Pflanzen darauf, dass sie nicht im Freien gestanden haben und gesunde Blätter besitzen. Beim Transport und in der Wohnung vertragen sie weder Kälte noch Zugluft, ebenso keine Staunässe. Übrigens: Blaue oder glitzernde Weihnachtssterne sind keine neuen Zuchtformen, sondern mit Farbe besprüht! Zur natürlichen Farbe gehören neben den roten auch die panaschierten und creme-weißen Blätter.

Quelle: Gartenkalender für die 50. Kalenderwoche

SG Heidelberg/Helmsheim



1. Mannschaft

TSV Birkenau - SG/H/H

30:35 (14:19)

2. Mannschaft

TV Malsch - SG H/H II **32:34 (20:15)**

Damenmannschaft

SG H/H - HSG Stuttgarter Kickers/TuS Metzingen II **23:28 (11:18)**

SV Hohenacker-Neustadt – SG H/H **30:23 (14:16)**

TSV Birkenau II – SG H/H II **47:21 (27:9)**

Jugendabteilung

Mini-Winterzauber



Winterzauber

Foto: SG H/H/G

Am Samstag 3. Dezember verwandelte sich die Sporthalle in Heildelheim in eine Winterzauberlandschaft für die aller kleinsten Handballer.

Wir rodelten durch den Schnee, schmückten einen Tannenbaum mit Glitzerkugeln, mit dem Schneebobycar ging es durch die hügeligen Berge hoch hinauf zur Schneeballschlacht, mit den Seilen musste auf die andere Seite des Berges geschwungen werden, wo schon der Nikolaus wartete, und Hilfe beim Befüllen des Geschenkesacks brauchte. Um die Weihnachtswichtel aufzuwecken, mussten Dosen mit Schneebällen abgeworfen werden, und angekommen in der Glitzerwerkstatt durfte ein Zauberbild nicht fehlen. Den gemeinsamen Abschluss mit einer Nikolaus-Bewegungsgeschichte machten unsere Minis gemeinsam mit den Gästen & 2 Teams der HSG Walzbachtal. Danach gab es feierlich die Wintermedaillen-Übergabe mit Urkunden und Haribos.

Danke an alle, die zum Gelingen dieses tollen Spielfestes beigetragen haben.

Zweitklässler der Grundschule Helmsheim machen den Hannibal-Pass

Der diesjährige AOK-Grundschulaktionstag in Kooperation mit der SG Heildelheim/Helmsheim/Gondelsheim mit 21 Zweitklässlern der Grundschule Helmsheim fand am 2. Dezember statt. Dieses Jahr lautet das Motto zum ersten Mal „Schnapp Dir Deinen Hannibal-Pass“. Der Hannibal-Pass ist das neue Handball-Spielabzeichen des DHB (Deutscher Handball-Bund). Er soll den Schülern einen Einstieg in den Handball bieten. Erstmals fand der Aktionstag deutschlandweit mit allen Landesverbänden statt.

Der Aktionstag begann zum Aufwärmen mit schweißtreibendem Fangen und Hampelmännern, bevor dann das 90-minütige Programm begann. Der Hannibal-Pass beinhaltet fünf Übungen aus den Bereichen Werfen und Fangen, Koordination, Schnelligkeit, Zielwerfen und Prellen. Obwohl die Aufgaben durch die Zeitvorgaben (30 Sekunden) sehr anspruchsvoll waren, gingen die Kinder voller Freude und Eifer daran und unterstützten und motivierten sich gegenseitig. Für jede Übung wurden leistungsabhängige Punkte vergeben, und zum Schluss erhielten die Kinder je nach Punkten den Hannibal-Aufkleber entweder im Bronze-, Silber- oder Gold-Feld auf dem Pass. Parallel konnten sie beim Korbball immer wieder das an den Stationen Gelernte gleich praktisch umsetzen.

Die Kinder hatten 90 Minuten lang die Chance, in die Sportart Handball „zu schnuppern“, und alle waren sich am Ende einig, dass es viel Spaß gemacht hat.

Spielankündigungen

Samstag, 17. Dezember

Frauen BW-Oberliga

SG H2Ku Herrenberg II – SG H/H

20:00 Uhr Markweghalle Herrenberg

Männliche A-Jugend

SG H/H/G – TG Neureut

17:45 Uhr Sporthalle Heildelheim

Weibliche C-Jugend

SG H/H/G – TG Neureut

16:00 Uhr Sporthalle Heildelheim

Männliche D-Jugend

SG H/H/G – TV Calmbach

14:30 Uhr Sporthalle Heildelheim

Weibliche D-Jugend

SG H/H/G – SG Hambrücken/Weiher

13:00 Uhr Sporthalle Heildelheim

Weibliche E-Jugend

SG H/H/G – JSG Neuthard/Büchenau

11:30 Uhr Sporthalle Heildelheim

HSG Walzbachtal II – SG H/H/G II

14:30 Uhr Schulsporthalle Jöhlingen

Sonntag, 18. Dezember

Männer Bezirksliga

SSC Karlsruhe – SG H/H II

14:00 Uhr Otto-Hahn Gymnasium Karlsruhe-Waldstadt

Männliche C-Jugend

HSG Walzbachtal – SG H/H/G

13:15 Uhr Sporthalle Wössingen

Turnverein 07 Helmsheim



Nikolausfeier mit farbenfrohem Jahrmarkt

„Auf zum Jahrmarkt beim TV“ lautete die Einladung des Turnvereines zur endlich wieder stattfindenden Nikolausfeier am Samstag, dem 3. Dezember.

Schon beim Eintreten in die Turnhalle erwartete die vielen großen und kleinen Besucher eine toll dekorierte Bühne, Popkornduft lag in der Luft. Die Übungsleiter*innen aller Turngruppen sowie der Leichtathletikabteilung hatten mit den Kindern ein tolles Programm einstudiert. Turnerisch und tänzerisch zeigten sie den Besuchern, was man auf dem Jahrmarkt so alles erleben kann.

Es gab eine Riesenrutsche und eine Bimmelbahn, einen Spaß- und Kletterparcours, tanzende Süßigkeiten sowie springende Popkörner. Wahrsagerinnen und Geister aus der Geisterbahn waren zu sehen, Kinder hatten Spaß an den Kirmesbuden. Beim Bummel über den Rummel konnte man das Dosenwerfen, die Geisterbahn und sogar ein Riesenrad entdecken.

Als Dankeschön für das tolle Programm kam der Nikolaus zu Besuch und überreichte den Kindern ein kleines Geschenk.

Vielen Dank an alle Ehrenamtlichen, die zum Gelingen der Nikolausfeier beigetragen haben.



Foto: H. Stelzer

Fitness und Gesundheit

Infos

Vorweihnachtlicher Abend und Danke

Zum Start in die vorweihnachtliche Zeit lädt euch (Übungsleiterinnen und alle Teilnehmer(innen)) die Fitness & Gesundheits-Abteilung des TV Helmsheim am Mittwoch, 21. Dezember ab 18.30 Uhr ganz herzlich zu einem gemütlichen Umtrunk ein. Lasst wir gemeinsam das Jahr ausklingen.

Die Veranstaltung findet bei trockenem Wetter vor dem Eingang des Hallenanbaus statt, ggf. weichen wir nach drinnen aus. Es wird Glühwein und alkoholfreien Punsch sowie heiße Würstchen geben, das wird uns vom Vorstand gesponsert. Wer möchte, darf natürlich gerne mit Weihnachtsgebäck oder sonstigem Fingerfood etwas zur Feier beitragen. Bitte bringe deine eigene Tasse und ggf. einen Teller mit. Wir freuen uns schon jetzt auf einen schönen gemeinsamen Abend.

Gleichzeitig möchte sich die Abteilungsleitung bei allen Übungsleiterinnen ganz herzlich für die geleistete Arbeit im Jahr 2022 bedanken. Ein weiterer Dank geht an die Vorstandschaft für die gute und

reibungslose Zusammenarbeit. Last, but not least bedanken wir uns bei allen, die die Trainings so zahlreich besucht haben, um gesund, fit und beweglich zu bleiben. Bleibt uns auch im Jahr 2023 so zahlreich treu. Wir freuen uns auf euch!

Wenn du Fragen hast, dann melde dich doch gerne bei der Abteilungsleitung (Miriam Boschert, Telefon: (072 57) 929 57 70. Mehr Infos auf unserer Homepage unter: www.tvhelmsheim.de.

Tischtennis

Platzierungen nach Abschluss der Vorrunde

Die Vorrunde wurde am vergangenen Wochenende beendet. Die fünf Mannschaften des TV Helmsheim können durchaus erfolgreich auf die erste Halbserie zurückblicken.

Hier die Platzierungen der einzelnen Mannschaften:

Herren, Bezirksliga Mitte

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	TV Helmsheim	8	7	0	1	70:30	40	14:2
2	TTC Zaisenhäuser	8	6	1	1	64:36	28	13:3
3	VfB Adersbach	8	6	0	2	62:43	19	12:4
4	TV Eppingen	8	3	2	3	59:59	0	8:8
5	TV Forst II	8	3	0	5	50:64	-14	6:10
6	TV Forst	8	2	2	4	46:63	-17	6:10
7	SG-Hambrücken/ Weiher	8	2	1	5	47:67	-20	5:11
8	TTC Oberacker	8	2	0	6	42:60	-18	4:12
9	SV 62 Bruchsal	8	1	2	5	47:65	-18	4:12

Herren II, Kreisliga A

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	TTC 95 Odenheim III	9	8	0	1	79:32	47	16:2
2	TV Helmsheim II	9	7	0	2	66:49	17	14:4
3	TTC Zaisenhäuser II	9	6	0	3	70:46	24	12:6
4	TV Kirrlach II	9	6	0	3	67:48	19	12:6
5	SG-Neuenbürg/ Unteröwisch	9	4	0	5	59:62	-3	8:10
6	TSV Karlsdorf III	9	4	0	5	51:59	-8	8:10
7	TTV Zeutern	9	3	0	6	52:68	-16	6:12
8	TSV Graben-Neudorf	9	3	0	6	38:68	-30	6:12
9	TSV Langenbrücken	9	2	0	7	46:70	-24	4:14
10	TTF Obergrombach	9	2	0	7	47:73	-26	4:14

Herren III, Kreisliga B

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	FV Wiesental III	9	7	1	1	74:40	34	15:3
2	TV Helmsheim III	9	7	1	1	75:42	33	15:3
3	SG-Hambrücken/ Weiher II	9	5	2	2	70:49	21	12:6
4	SG-Huttenheim/ Rheinsh	9	5	1	3	70:48	22	11:7
5	TTC Kronau	9	5	0	4	63:57	6	10:8
6	TSV Wiesental	9	4	1	4	55:58	-3	9:9
7	TV 1846 Bretten II	9	3	1	5	56:65	-9	7:11
8	TTC Oberacker II	9	3	0	6	42:67	-25	6:12
9	TTF Ruit	9	2	1	6	44:66	-22	5:13
10	TV Oberhausen II	9	0	0	9	24:81	-57	0:18

Herren IV, Kreisklasse A, Gruppe 1

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	TTC Flehingen	7	6	0	1	59:35	24	12:2
2	TSV Diedelsheim	7	5	1	1	57:36	21	11:3
3	TV Helmsheim IV	7	4	0	3	49:47	2	8:6
4	TV Heildesheim	7	3	1	3	51:50	1	7:7
5	TV 1846 Bretten III	7	3	1	3	45:55	-10	7:7
6	SG-Hambrücken/ Weiher IV	7	2	2	3	45:50	-5	6:8
7	TTC Flehingen II	7	1	1	5	43:57	-14	3:11
8	FSV Bahnbrücken	7	0	2	5	42:61	-19	2:12

Herren V, Kreisklasse B

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	SG-Huttenheim/ Rheinsh II	8	6	2	0	70:34	36	14:2
2	TTF Obergrombach II	8	6	2	0	70:37	33	14:2
3	TTC Zaisenhäuser III	8	5	3	0	69:38	31	13:3
4	TTC Kronau II	8	4	2	2	62:52	10	10:6
5	TSV Wiesental III	8	4	0	4	53:46	7	8:8
6	TSV Jöhlingen	8	2	1	5	46:66	-20	5:11
7	TV Helmsheim V	8	2	0	6	41:62	-21	4:12
8	TV Kirrlach IV	8	1	2	5	35:64	-29	4:12
9	SG-Hambrücken/ Weiher V	8	0	0	8	25:72	-47	0:16
10	SV 62 Bruchsal III	zurückgezogen am 19.10.2022						

Bezirkspokal C2, Viertelfinale

Knapp geschlagen geben musste sich die Fünfte im Bezirkspokal-Viertelfinale.

TTIG Gochsheim – TVH V

4:3

Punkte für Helmsheim: Kurz/Roth 1, Kurz 2

Parteien

Freie Wähler Helmsheim

Einladung zum Glühweinfest

Am 18. Dezember schon etwas vor? Nein?? Wie wäre es dann mit einem Glühweinfest?



Glühweinfest

Foto: T. Grath

Nach zwei Jahren Corona-Pause laden wir Freien Wähler Helmsheim wieder herzlich zu unserem traditionellen Glühweinfest auf den Dorfplatz ein. Umgeben von einem Lichtermeer von Kerzen bieten wir ab 16 Uhr selbstgemachten Kesselglühwein und unsere bekannten kulinarischen Leckereien an. Für Kinder gibt es wieder frisch zubereiteten Kinderpunsch – dieser wie immer kostenlos. Der diesjährige Reinerlös wird für ein neues Projekt für unsere Gemeinde verwendet. Verbringen Sie ein paar besinnliche Stunden mit uns, wir freuen uns auf Sie.

Ihre Freien Wähler Helmsheim

Stadtteil Obergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal



Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 16. Dezember

Vereinsnachrichten

Cäcilienverein Obergrombach 1952



Ein hörenswertes Adventskonzert 2022



Adventskonzert 2022

Foto: Bernd Köhler

Chor, Solisten und Dirigent, alle waren gut vorbereitet, und wollten nach der intensiven Probearbeit ihre Lieder vor Publikum vortragen. Und auch das hat geklappt. Unser Dirigent Lukas Haag konnte eine große Besucherschar, die von nah und fern gekommen war, begrüßen und man konnte die erwartungsvolle Stimmung im Kirchenraum spüren.

Der Chor begann mit dem eher unbekanntem Lied: „O Maria wie gefährlich ist die Reis nach Bethlehem“, dann folgte auch schon Katja Neubehler mit dem Lied „die Nacht“ von Richard Strauss, welches man sicherlich noch nicht oft gehört hat, aber zum ruhigen Beginn des Konzertes sehr gut passte. „Maria durch ein Dornwald ging“ von Chor und Solist Marcel Kehrwecker vorgetragen, erklang danach. Und dann gab es schon den ersten Höhepunkt. Unsere Solisten Katja Neubehler und Marcel Kehrwecker sangen im Duett „Sub tuum praesidium“ von Wolfgang Amadeus Mozart, was ihnen den Zwischenapplaus des Publikums bescherte. Mit „Mater Dei“ von Lorenz Maierhofer zeigten Dirigent, Chor und Solisten, wie gut sie harmonierten und wie schön die abwechselnd gesungenen Passagen den Kirchenraum erfüllten. „Salve Regina“ von Giacomo Puccini, wunderbar gesungen von Marcel Kehrwecker, tat dies ebenso. Mit dem Lied „Sei stille dem Herrn“ von Mendelssohn-Bartholdy sang der Chor ein neues Lieblingslied und man konnte die Freude daran spüren. „Expectans“ von Camille Saint-Saens wurde mit wunderbarer Stimme von Katja Neubehler vorgetragen und war auch für den Chor ein eher unbekanntes Stück zum Zuhören und Staunen. Die beiden folgenden Chorstücke „Licht in der Nacht“ und „Seht es kommt die heilige Zeit“ beide von Manfred Bühler, wurden vom Chor ganz sicher vorgetragen und erzeugten erneut eine ruhige festliche Stimmung. Fortsetzung folgt im nächsten Amtsblatt
M.L.

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Weihnachtsfeier

Liebe Freunde des FCO, wir weisen nochmal auf unsere Weihnachtsfeier am kommenden Samstag, den 17. Dezember, ab 18.30 Uhr im Clubhaus des FCO hin. Eingeladen sind alle Spieler, Betreuer, Angehörige der Verwaltung, Mitglieder, Fans, Sponsoren und sonstige Gönner des Vereins, Partner inklusive.

Für leibliches Wohl und Rahmenprogramm wird wieder bestens gesorgt sein. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Stadtmeisterschaft im Hallenfußball

Liebe FCOler, nach Corona-Pause findet am 8. Januar 2023 wieder die Stadtmeisterschaft im Hallenfußball in der Sporthalle Bruchsal statt. Der FCO

wird der Ausrichter sein. Sportlich werden sich die Senioren, sowie unsere AH mit einer Mannschaft beteiligen. Hierzu sind die Fußballfreunde sehr herzlich eingeladen, um uns als Fans zu unterstützen. Der Turnierplan wird für morgens das AH-Turnier und mittags das Turnier der Senioren vorsehen. Ein A-Jugend-Turnier kann leider nicht stattfinden. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein. (Gra)

Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach



Tourplan 2023

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, und für die Nashörner startet im neuen Jahr endlich wieder eine Faschingskampagne mit vielen spannenden Auftritten und Umzügen. Unseren Tourplan wollen wir mit euch teilen. Falls jemand Interesse hat, an einem Termin mit uns im Bus mitzufahren, meldet euch frühzeitig unter der folgenden E-Mail-Adresse: Vorstand@nashoerner.com

- 14. Januar Nachtumzug Schellbronn
- 21. Januar Nachtumzug Ketsch
- 28. Januar 1. Prunksitzung Busenberg
- 04. Februar 2. Prunksitzung Busenberg
- 10. Februar 1. Prunksitzung Obergrombach
- 11. Februar Monsterkonzert Bruchsal, 2. Prunksitzung Obergrombach
- 12. Februar Faschingskirche und Umzug in Obergrombach
- 16. Februar Schmutziger Donnerstag: Morgenstreich und Kindergartenumzug in Obergrombach
- 17. Februar Rathaussturm Obergrombach und Hexenball Alpirsbach
- 18. Februar Internationales Guggenmusikfestival Dahn
- 19. Februar Umzug Ersingen
- 20. Februar Rosenmontag: Umzug Bühlertal und Calwer Nachts-umzug
- 21. Februar Faschingsdienstag: Umzug Büchenau

Die Nashörner freuen sich schon auf die kommende Kampagne 2023.

Heimatverein Obergrombach e.V.



Jahresrückblick - Teil 2

Im zweiten Teil unsers Jahresrückblicks werfen wir einen Blick auf die Sommer- und Herbstmonate.

Anfang Juli fand die **jährliche Mitgliederversammlung** statt. Turnusgemäß wurden Vorstandsposten gewählt. Als stellvertretender Vorsitzender wurde Peter Adam im Amt bestätigt. Ebenfalls bestätigt ist Schatzmeisterin Elisabeth Jost. Als Beisitzer wiedergewählt sind Michael Seidt und Dietmar Weiland. Neu als Beisitzer ist Hendrik Lauber in den Vorstand gewählt worden. Nach dem offiziellen Teil hielt Förster Dietmar Weiland einen sehr interessanten **Vortrag über den Wald**, die klimatischen Probleme und den forstlichen Alltag.



Burgführungen beim Obergrombacher Burgfest Foto: HZ

Das **Burgfest** mit seinen vielen Attraktionen und Angeboten war selbstverständlich das **Highlight des Jahres in Obergrombach!** Der Heimatverein war auch mit von der Partie und bot **Burgführungen** an. Unter fachkundiger Leitung unserer Burgführer erfuhren die Gäste alles über die Historie der Marienburg, das Schloss und über die Entstehung und Entwicklung von Obergrombach. Die beliebten **Kinderführungen** fanden wieder unter der Leitung von Simone Butterer statt.

Am „**Tag des offenen Denkmals**“ bot der Heimatverein Führungen für Interessierte durch die **Obergrombacher Burgkapelle** an. Sie ist ein kunstgeschichtliches Kleinod, deren erste urkundliche Erwähnung als „St. Martinskirche“ 1346 dokumentiert wurde. Die Ausführung als Steinbau im spätgotischen Stil zeigt Wandfresken zu Heils-, Passions- und Märtyrergeschichte. Bis 1844 wurde sie als katholische Pfarrkirche genutzt, danach erfolgte der Verkauf an eine

jüdische Gemeinde. 1888 erwarb sie die Familie von Bohlen und Halbach, die sie seither der evangelischen Kirchengemeinde zur Verfügung stellt.

Schließlich haben an der „**Max-Hütte**“ fleißige Helfer vom Heimatverein das **Dach erneuert und den Innenraum gereinigt**. Kaputte Dachziegel wurden ersetzt und viele durch Wind und Wetter verrutschte Schindeln zurück an ihren Platz gerückt. Dabei wurde festgestellt, dass die Fürstziegel nicht mehr zu retten waren. Die Reihe wurde komplett ausgetauscht. Gleichzeitig wurde der Innenraum der Max-Hütte gesäubert und die Möbel gereinigt. Nach etwa fünf Stunden Arbeitseinsatz freute sich Vorsitzender Wolfram von Müller. „Der Einsatz hat sich gelohnt! Durch die Erneuerung der Dachziegel ist die „Max-Hütte“, nun wieder dicht und vor der Witterung geschützt. Die nächsten 50 Jahre können kommen!“

Die ausführlichen Berichte finden Sie auf www.heimatverein-obergrombach.de und unter www.facebook.com/HVObergrombach

Musikverein Eintracht Obergrombach



Bläserklassen

Winterkonzert des MVO

Am vergangenen dritten Advent fand in der TVO-Turnhalle das Winterkonzert des Musikvereins Eintracht Obergrombach statt. Insbesondere die Jüngsten der Bläserklasse unter Leitung von Karl-Heinz Frank hatten es bang, aufgeregt und vor allem freudig erwartet. War es nach ihren ersten Auftritten bei Musik- und Burgfest doch das erste echte Konzert. Kurz, sie meisterten es hervorragend. Mit gekonnten Moderationen führten sie durch ihr Programm und brachten bei der Zugabe mit Sologesang „In der Weihnachtsbäckerei“ die voll besetzte Turnhalle zum Mitsingen.

Im Anschluss zeigte dann die Schülerkapelle, bestehend aus Ober- und Untergrombacher Musikschülern, unter Leitung von Bruno Czermel, wie sich ihr Repertoire erweitert hat. Die ehemals als Projekt entstandene Rhythmusbande ist nun in der Schülerkapelle integriert. Auch sie begeisterten das Publikum und wurden zu einer Zugabe aufgefordert.

Anschließend zeigte die Jugend, ebenfalls unter der Leitung von Bruno Czermel, was in ihnen steckt, und dass sie zu Recht teilweise schon im Hauptorchester mitspielen. Dieses freut sich schon auf den herankommenden Nachwuchs.

Das erstmals vor Corona eingeführte Konzept, die Schüler und Jugendlichen getrennt von den „Großen“, der Haupt- und Seniorenkapelle, am Nachmittag bei Kaffee, kalten Getränken und Zopf auftreten zu lassen, ging wieder voll auf und wurde vom Publikum begeistert angenommen.



Die Bläserklasse an ihrem ersten Konzert, der Nachwuchs mausert sich
Foto: MVO

Seniorenkapelle

Der MVO stellt sich dem „Abenteuer Weihnachten“

Am frühen Abend des dritten Advents, nachdem der Nachwuchs nachmittags die Turnhalle in winterliche Stimmung versetzt hatte, folgte der große Auftritt der Seniorenkapelle unter Leitung von Bruno Czermel und anschließend dem Hauptorchester unter Leitung von Stefan Degen. Sie stellten sich dem „Abenteuer Weihnachten“. Dabei brachten sie ein abwechslungsreiches, spannendes und stimmungsvolles Programm auf die Bühne. Es war herrlich, die Musiker nach zwei Corona zum Opfer gefallenen Winterkonzerten, wieder einmal umfassend mit allem, was das Publikum liebt, in Obergrombach erleben zu können.

Neben dem vielseitigen Programm war es aber auch Zeit für eine Ehrung und einen Abschied. Engelbert Janzer spielte nach 74 aktiv musizierten Jahren sein letztes Konzert. Dafür wurde er vom Blas-

musikverband für überragendes, viele Jahre langes Engagement für die Blasmusik mit einer Sonderehrung ausgezeichnet. Verliehen wurde die Ehrenurkunde und die Anstecknadel von dem Bezirksvorsitzendem Alfred Ruf. Darüber hinaus ehrte ihn auch der Musikverein Eintracht Obergrombach und versuchte schlicht „DANK“ zu sagen für sein lebenslanges, außergewöhnliches aktives Wirken für den Verein. Die Bühne verließ er frenetisch bejubelt, schwungvoll und strahlend unter einem Sternenspalier der Musiker.



Engelbert Janzer verlässt die musikalische Bühne unter dem Sternenspalier des MVO Foto: MVO

Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



Korbflechtkurs beim OGV

Am 6. und 7. Januar 2023 bietet der OGV einen anderthalbtägigen Korbflechtkurs unter Anleitung eines Korbflechters an. Die Gruppe sollte zwischen fünf und sieben Personen sein. Das Material wird vom Korbflechter mitgebracht, der Kurs kostet 100 Euro. Es gibt noch freie Plätze, d. h. wer Interesse oder sonst noch Fragen hat, kann sich gerne unter Tel.: 4252 anmelden bzw. informieren. ISC

Stadtteil Untergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag
von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
Dienstag **geschlossen**

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag 16. Dezember

Vereinsnachrichten

Angelsportverein Untergrombach 1964 e.V.



Weihnachtsgrüße

Das Jahr neigt sich langsam dem Ende entgegen, und wieder steht Weihnachten vor der Tür. An Weihnachten gehen Wünsche in Erfüllung, und so wünscht der ASV Untergrombach allen Mitgliedern und der gesamten Bevölkerung frohe Weihnachten und alles Gute im Jahr 2023.

Die Vorstandschaft

AWO Ortsverein Untergrombach



AWO Seniorenzentrum Bundschuh

Glühwein im Seniorenheim Bundschuh - mit frischen Waffeln

Am Donnerstagnachmittag, den 24. November, ging es im Seniorenheim Bundschuh mal wieder stimmungsvoll zu.



Im Seniorenheim Bundschuh herrscht vorweihnachtliche Stimmung
Foto: AWO

Gesanglich wurde die tolle Atmosphäre mit Schlagern - in denen Namen vorkommen wie z.B. Anuschka, Marina, Ramona - mit unserer Maria untermalt. Gerne gesungen bzw. gehört wurde auch das „Ave Maria“ von Bach. Die Bewohner hatten sichtlich Freude (Waffeln+Glühwein) und (Musik) sangen mit. Die Waffeln wurden in der Cafeteria ausgebacken, so dass der Duft direkt bei unseren Bewohnern ankam. Hierbei waren mal wieder unsere langjährigen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen Anita Neuberth und Edith Humbold aktiv und eine große Stütze. Die Heimleitung, Frau

Jutta Schalk, nutzte diesen Rahmen, um mit einem Überraschungs-Präsent (Adventskalender) DANKE für diese großartige Unterstützung zu sagen.

Am Samstag, den 26.11.2022 waren die genannten Ehrenamtlichen noch einmal im Einsatz. Hier wurde mit den Bewohnern gemeinsam der diesjährige Adventskranz gebunden - ganz traditionell in der Farbe Rot.

Das AWO-Seniorenzentrum Bundschuh wünscht Ihnen, Ihren Familien und Liebsten in der Adventszeit ruhige und besinnliche Stunden und ein frohes Weihnachtsfest.

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



Vorankündigung Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung wird von der Jugendabteilung des FC Germania durchgeführt.

Die Sammlung findet statt am Samstag, 14. Januar 2023.

Nähere Informationen hierzu erfolgen noch.

Die Jugendabteilung bittet die Einwohnerschaft um Vormerkung des Termins.

Freizeitgemeinschaft Untergrombach e.V.



FzG-Ausflug nach Titmaringhausen im Sauerland

Wie jedes Jahr üblich, plant die Freizeitgemeinschaft Untergrombach auch im nächsten Jahr einen mehrtägigen Ausflug. Wir fahren am Donnerstag, 13. Juli nach Titmaringhausen im Sauerland. Dort wollen wir gemeinsame Wanderungen und Fahrradtouren unternehmen. Die Rückfahrt ist am Sonntag, 16. Juli. FZG-Mitglieder, die daran teilnehmen möchten, werden gebeten, sich bis spätestens 30. Dezember unter Telefonnummer (015 15) 739 35 41 per Anruf oder WhatsApp anzumelden.

Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



Ton-Art sagt danke!



Foto: Manfred Junker

Nach zwei Jahren Coronapause waren wir vor unserer Veranstaltung „Ton-Art feiert Weihnachten“ ziemlich aufgeregt: Haben uns doch diesmal wenig Zeit zum Proben und immer wieder Ausfälle wegen Krankheit etwas blockiert. Umso bewegender war dann der Abend des 9. Dezember in der schön geschmückten Gustav-Adolf-Kirche,

mit wunderbarem Publikum, inspirierenden Texten und tollen Liedern. Standing Ovations zu bekommen, war ein Gänsehautmoment für alle!

Dies alles war nur möglich dank großer Unterstützung, für die uns heute herzlich bedanken wollen: bei unserer Chorleiterin Christel Lauber für jede Menge Einsatz, Herz und Ideen, bei Pfarrerin Andrea Knauber für beseelte Texte und die gute Kooperation mit der Christuskirche, bei unseren Sängerinnen und Sängern, bei Werner Lauber für die Elektroinstallation, bei Franz Budig und Manfred Junker am Getränkeauschank, bei Alex, Benny und Katharina am Wurststand, bei Sandra Steffatschek an der Klarinette, bei allen, die beim Auf- und Abbau und bei der Durchführung geholfen haben. Ohne euch hätte der Abend nicht so wunderschön verlaufen können: Danke!

Wir freuen uns jetzt auf eine kleine Weihnachtspause und hoffen, dass wir 2023 wieder mit unseren Liedern begeistern können.

AK.

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



3. Saisonsieg der HSG-Reserve

FV Leopoldshafen – HSG Bruchsal/Untergrombach II 32:40 (21:23)

Den 3. Saisonsieg konnte unsere 2. Herrenmannschaft beim bereits stattfindenden Rückspiel gegen den FV in der harzfreien Halle in Leopoldshafen einfahren. Zum Spiel trat man mit lediglich zwei Auswechselspielern an. Dennoch war man gewillt, die ordentliche Leistung des vergangenen Wochenendes in Forst zu wiederholen.

Unsere HSG erwischte keinen optimalen Start ins Spiel. Die Abwehr stand zwar gut, jedoch musste man über die Außenpositionen zu viele Gegentreffer hinnehmen. So rannten unsere Herren immer wieder einem Drei-Tore-Rückstand hinterher. In der Endphase der ersten Spielhälfte kam unsere Reserve dann jedoch etwas besser zurecht, man konnte zum 19:19 ausgleichen. Kurz vor der Pause gelang es, durch in der Abwehr eroberte Bälle zwei schnelle Tore zur knappen Halbzeitführung zu erzielen.

Dieses Aufbäumen hatte Leopoldshafen merklich beeindruckt und hielt auch zu Beginn der zweiten Halbzeit an. Durch einen 0:7-Lauf setzte sich die HSG bis zur 38. Spielminute deutlich ab (21:30). Der Widerstand der Gastgeber war nun weitestgehend gebrochen. Im Angriff spielte unsere Mannschaft Ihre Überlegenheit in den Einsgegen-eins-Duellen clever aus, insbesondere L. Mohler und A. Max wussten zu überzeugen. Auch eine doppelte Manndeckung des FV brachte keine Wende mehr, unsere Herren verwalteten bis zum Spielende souverän den Vorsprung. Damit konnte man sich, anders wie im Spiel gegen Forst, für eine ordentliche Leistung mit einem Sieg belohnen.

So beendet unsere Zweite das Jahr 2022 mit einem auch in der Höhe verdienten Erfolg und blickt optimistisch auf die noch fünf ausstehenden Saisonspiele im nächsten Jahr. Wir wünschen allen Unterstützern schöne Weihnachtstage und einen guten Start in das neue Jahr.

Spieler HSG: Fabian Hartmann (Tor), Lukas Mohler (12), Alex Max (10), Alex Köstel (7), Lukas Max (5/3), Janosch Oberst (4), Gunther Weiß (2), Jan Edelmann, Claudius Zirpel

Trainer: Jakob und Stefan Lamminger

Minispielfest

Das Wochenende stand ganz im Zeichen der Minis. Am Samstag fand das F-Jugendturnier und am Sonntag das G-Jugendturnier, für alle Kids bis zum Jahrgang 2016, statt. In der eigenen Halle spielten wir erfolgreich gegen die Gäste aus Neuthard/Büchenau, Graben, Kronau/Östringen, Eggenstein und Neureut. Am Ende gab es Medaillen und strahlende Sieger. Danke an alle Helfer auf und neben dem Platz.



Minis der HSG

Foto: HSG

Jugendabteilung

Niederlage der C-Jugend HSG Bruchsal/Untergrombach – Turnerschaft Mühlburg

21:31 (11:14)

Das Heimspiel begann ausgeglichen. Bis zum 8:8 nach 13 Minuten konnte sich keine Mannschaft absetzen. Das Anspiel auf den Kreispieler und das parallele Stoßen führte zu freien Würfen und schön herausgespielten Toren. Leider ließ dann unsere Chancenverwertung nach und so konnte der Gast sich bis zur Pause auf 11:14 absetzen. In der Pause konnten wir unsere Kräfte wieder sammeln und wir konnten unsere Chancen wieder konsequenter nutzen. Schnell konnten wir auf 13:14 aufschließen. Die Partie war zu diesem Zeitpunkt ausgeglichen, und bis zum 18:20 in der 37. Minute konnten wir sehr gut mithalten. Durch einige technische Fehler ermöglichten wir dem Gast schnelle Konterttore. Die Mannschaft konnte sich konditionell nicht mehr dagegenstemmen, und Mühlburg zog Tor um Tor davon. Am Ende eine zu deutliche 21:31-Niederlage.

Es spielten: Nikolas, Farih, Leo K., Benjamin Di., Ansgar, Leo B., Lukas, Jan, Emanuel und Benjamin Dö.

Niederlage der weiblichen B-Jugend HSG Bruchsal/Untergrombach – SG Stutensee/Weingarten

18:27 (8:14)

Am Samstag gingen wir mit nur einer Auswechselspielerin und mit ein paar Verletzungen ins Spiel. Die ersten zehn Minuten war es sehr ausgeglichen, doch dann ließ unsere Abwehr stark nach. Die gegnerische Mannschaft konnte so einen Vorsprung von sechs Toren erzielen, mit dem Spielstand von 8:14 gingen wir in die Halbzeit.

Da es in den vorherigen Spielen in der zweiten Halbzeit immer besser lief, sind wir mit einer besseren Einstellung in die nächste Halbzeit gegangen. Unsere Abwehr war dann auch stärker, doch nicht stark genug. Endstand 18:27. Es war definitiv eines unserer schwächsten Spiele.

Es spielten: Tuana Dannenmaier (2), Ronja Zorn (5), Sophia Lea Hartmann (3), Chanuvi Chandrapalan, Melisa Metovic (1), Melody Fleischer (2), Annika Potthoff (5), Caroline Halter (Tor)

Dezimierter A-Jugend verliert Topspiel HSG Bruchsal/Untergrombach – Post Südstadt Karlsruhe

31:38 (15:19)

Den Spielbericht finden Sie in diesem Amtsblatt im Abschnitt „Kernstadt Bruchsal“ unter TSG Bruchsal Handball.

Die kommenden Spiele

Samstag, 17. Dezember:

B-Jugend (w): SG MTV KA/Leopoldshafen – HSG (15.15 Uhr, Hermann-Übelhör-Halle Leopoldshafen)

Sonntag, 18. Dezember:

E-Jugend: HSG Ettlingen – HSG (12.30 Uhr, Franz-Kühn-Halle Ettlingen-Bruchhausen)

C-Jugend: JSG Niefern/Mühlacker – HSG (16.15 Uhr, Kirnbachhalle Niefern)

A-Jugend: JSG Niefern/Mühlacker – HSG (18.00 Uhr, Kirnbachhalle Niefern)

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e. V.



Weihnachtsmarkt Bruchsal und Glühweingarten im Bundschuh Untergrombach

Die Adventszeit ist in vollem Gang: Überall riecht es nach Glühwein, frisch gebackenen Plätzchen und Waffeln sowie nach Mandarinen und Zimtstangen. Die Weihnachtsmärkte haben geöffnet, die Menschen sind voller Vorfreude auf Weihnachten. Auch für uns ist die Vorweihnachtszeit immer ganz besonders, vor allem durch unsere zahlreichen Auftritte auf verschiedenen Weihnachtsmärkten.

Unsere Jugend wird am **Freitag, den 16. Dezember** ab 17.45 Uhr auf dem **Weihnachtsmarkt in Bruchsal**, auf der Bühne direkt am Kübelmarkt, auftreten. Schnappen Sie sich Ihre Mütze, Handschuhe und Winterstiefel und werden Sie verzaubert durch die besinnlichen Klänge der Jugendkapelle unserer Spielgemeinschaft Unter- und Untergrombach.

Einen Tag später geht es für unser Hauptorchester weiter: Samstag, den **17. Dezember** ab 19 Uhr spielen wir beim **Glühweingarten im Bundschuhhof** (Weingartener Straße 3 in Untergrombach). Auch dort haben Sie die Möglichkeit, bei heißen Getränken und leckeren Weihnachtsmarkt-Speisen unseren Klängen zu lauschen.

Die Woche drauf, am **Mittwoch, 21. Dezember**, werden wir ab 18 Uhr auf dem **Weihnachtsmarkt in Bruchsal** spielen. Ebenfalls wie

die Jugend nehmen wir unsere Plätze auf der Bühne am Kübelmarkt ein und sorgen für weihnachtliche Stimmung in der Bruchsaler Innenstadt.

Neben der umfangreichen Anzahl an Weihnachtsauftritten bereiten wir uns bereits seit vergangener Woche auf den Neujahrsempfang der Stadt Bruchsal vor. Dieser findet am Freitag, den 20. Januar 2023 um 18 Uhr statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen, die Neujahrswünsche der Oberbürgermeisterin Frau Petzold-Schick entgegenzunehmen. Während des Neujahrsempfangs werden wir zwischendurch die Gäste mit volkstypischen Stücken beglücken.

Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



Letzter Arbeitseinsatz 2022 am 17. Dezember auf unserer Anlage und aktueller Verlauf Winterhallenrunde

Am Samstag - 17. Dezember - findet ab 10 Uhr der letzte Arbeitseinsatz für dieses Jahr auf unserer Anlage statt. Unser langjähriger Platzwart Peter hat bereits entsprechende Vorarbeit geleistet. Wer helfen kann bitte kurze Info vorab für die Planung an unseren Sportwart Jürgen (01 51-42 49 19 35). Wer Interesse hat ab 2023 die Aufgaben des Platzwartes von Peter zu übernehmen, der meldet sich auch gerne bei Jürgen.



Juniorinnen U15

Foto: pr

Bisherige Ergebnisse der Winterhallenrunde: Unsere Damen 1 sind in der Badenliga bisher sehr erfolgreich. Nach zwei Siegen gab es eine knappe 2/4-Niederlage gegen Wolfsberg Pforzheim. Am Samstag geht es zum letzten Spiel 2022 nach Singen. Die Damen 2 haben in der 1. Bezirksliga bisher ein Sieg und eine Niederlage auf ihrem Konto. Die Herrenmannschaft und die Junioren U18 mussten bisher jeweils 2 Niederlagen verkraften. Sehr erfolgreich sind die Juniorinnen U15 mit zwei deutlichen Siegen.

Theater- und Kulturverein Bundschuh Untergrombach



Jahresrückblick 2022

Hoch motiviert begannen die TKV-Akteure im Januar nach 2-jähriger Zwangspause mit den Proben für das Sommertheater auf der Freilichtbühne des TKV. Im Juni konnte zunächst unser Jugendtheater mit einer bezaubernden Inszenierung von „**Aschenputtel**“ die kleinen und großen Zuschauer bezaubern und das Atrium wieder mit Leben erfüllen.

Auch das Erwachsenstück im August – eine Kriminalkomödie mit dem Titel: „**John Stanky Privatdetektiv, Pleite passé**“ – fand begeisterten Anklang bei den zahlreichen Theaterbesuchern.

Der traditionelle **Martinsumzug** am 11. November konnte nach 2 Jahren Pandemie zur Freude der zahlreichen Kinder auch wieder stattfinden.

Am 2. Adventswochenende fand schließlich als krönender Höhepunkt des Jahres wieder der allseits beliebte „**Winterzauber**“ des TKV auf dem Vereinsgelände statt. Die zahlreichen Gäste belohnten mit ihrem Besuch die Arbeit der vielen fleißigen Helfer, die in wochenlangem Einsatz das Vereinsgelände in eine stimmungsvolle Weihnachtslandschaft verwandelten. Wir freuen uns sehr und danken Ihnen, dass Sie auch über die schwere Pandemiezeit dem TKV die Treue gehalten haben.

Wir wünschen unseren Mitgliedern und Freunden sowie der gesamten Einwohnerschaft von Untergrombach frohe Weihnachtstage und alles Gute im neuen Jahr. Bleiben Sie zuversichtlich!

Heribert Gross
(1. Vorsitzender)



Die Krippe beim Winterzauber 2022

Foto: Kay Merten

TSV Untergrombach



Turnen

Gaumannschaftsmeister des Kraichturgau im Turnen bei den Schülern E und D



Tim Snastin, Samuel Pilcher, Mattheo Baumgärtner, Emilio Köcher u. Silas Johannsen, Sieger in der Gauklasse D Foto: Peter Biedermann

2-mal Gaumannschaftsmeister im Turnen bei den Schülern

Die Gaumannschaftsmeisterschaften fanden dieses Jahr wie so oft in unserer Halle statt. Man muss leider sagen, dass das Turnen unter Corona gelitten hat, da etwas weniger Mannschaften wie sonst angetreten sind.

Der TSV Untergrombach und seine Turner haben die Veranstaltung bestens vorbereitet. Dies sowohl kulinarisch als auch unter Schaffung optimaler Bedingungen für die Turner an den Geräten.

Unsere Schüler-E-Mannschaft hatte leider keinen Gegner. Ich denke aber, dass sie auch keinen hätte fürchten müssen. Insbesondere Carl Heingärtner und Mattis Schmitt turnten sehr stark. Hinzu kam, dass auch Florian Seibel, welcher sich erst wenige Wochen auf den Wettkampf vorbereitet hat ein starkes Debüt hatte. Aber auch Philip Schäfer und Ben Lumpf turnten gut. Es gab keine Wertung unter 10,00 Pkt.

Insgesamt wurden 235,95 Pkt. erturnt. Damit wären sie sogar 3. Sieger in der nächst höheren Altersklasse geworden.

Wesentlich schwieriger hatten es unsere Schüler D. Trotz der Favoritenrolle wurden insbesondere am Barren etwas leichtfertig mindestens 2,5 Pkt. verschenkt. Am Ende hatte man gegen den TV Philippsburg mit nur 0,3 Zehntel die Nase vorn. Bester Turner bei uns war Samuel Pichler als 2. Sieger mit 81,15 Pkt. Tim Snastin turnte gegenüber den Einzelmeisterschaften in Philippsburg deutlich stärker und wurde mit 81,15 Pkt. 4. in der Einzelwertung. Immer besser in Fahrt kommt Mattheo Baumgärtner. Hier zahlt sich eine regelmäßigeres Training nun aus. Er wurde 5. Sieger. Mit in der Mannschaft turnten Silas Johannsen und Emilio Köcher als Jüngste in unserem Team.

Ein großer Dank geht an unsere Trainer. Nur mit ihnen sind solch gut Leistungen machbar. Ein Dankeschön geht auch an unsere Kampfrichter und das Küchenteam um Sandra Biedermann

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Untergrombach



Wir machen Winterferien!



Foto: Lisa Wahl

So sehen unsere Winterferien aus:

Das Welpentraining pausiert ab 21. Dezember und ist ab 18. Januar 2023 wieder da.

Das Grundlagentraining am Donnerstag macht ab 23. Dezember Ferien und startet am 12. Januar 2023 wieder.

Der Rehasport macht ab sofort bis zum 1. März 2023 Urlaub.

Rally Obedience findet vom 18. Dezember bis 5. Januar 2023 nicht statt.

Das Grundlagentraining am Sonntag findet am 18. Dezember das letzte Mal für dieses Jahr statt und startet am 15. Januar 2023 wieder.

Agility pausiert voraussichtlich bis zum 20. März 2023.

Wir freuen uns bereits jetzt darauf nach den jeweiligen Ferien wieder durchzustarten.

Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V. -

Ortsgruppe Untergrombach; Im Brühlle 4 / 76646 Bruchsal

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal oder Vertreter im Amt

Redaktion:
Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss:
Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:
K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten:
Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

– Anzeigen –

Nussbaum Stiftung

Neujahrskonzert

mit der Philharmonie Baden-Baden

Samstag · 7. Januar 2023

Einlass 17.30 Uhr · Beginn 18.00 Uhr · Harres St. Leon-Rot

Vorverkauf:
Tel. 06227 873-244
<https://pretix.eu/nussbaum/neujahrskonzert2023/>

Kategorie A: 39 €
Kategorie B: 35 €
Kategorie C: 29 €

Nussbaum Stiftung gGmbH · Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot

TRAUER



**ZEICHEN
DER
LIEBE UND
ERINNERUNG**

- GRABMALE
- NATURSTEINE
- TREPPEN
- FENSTERBÄNKE

müller
GRABMALE GMBH

Traditioneller Familienbetrieb seit 1952.
Über 500 Exponate auf
2.300 m² Ausstellungsfläche.

Boschstr. 1 • 76676 Graben-Neudorf
Telefon 07255-9406 • Fax 07255-90962



info@muellergrabmale.de www.muellergrabmale.de

Tag und Nacht dienstbereit in allen Stadtteilen

Bestattungen Eissler

Inhaber Kevin Alles

Erledigung aller Formalitäten und unverbindliche Beratung, auch gerne bei Ihnen zu Hause.



Kurfalzstraße 25
76646 Helmsheim
Tel.: **07251-55798**
Mobil: 01 51 - 29 80 26 02
info@bestattungen-eissler.de

Büros

- Durlacher Straße 70
76646 Bruchsal
- Markgrafenstraße 15
76646 Heidelberg

Wir sind Partner von Friedwald-, Ruheforst-, Luft-, See-, Diamant- und Almwiesen Bestattungen.

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



MAURER
GRABMALE

www.maurer-grabmale.de

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

69168 Wiesloch **76694 Forst**
Hauptstraße 166 **Barbarastraße 65**
Tel. 06222 7723500 **Tel. 07251 5079000**

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
wie ich ihn im Leben hatte. o. v.



**Wir kümmern
uns um alles.**
Persönlich & Würdevoll.
07251 2254

Andrea Weber Christian Bös

Bestattungsdienst Philipp
Friedhofstr. 23 | 76646 Bruchsal
WWW.BESTATTERBRUCHSAL.DE

**ÜBER
120
JAHRE**



Seit 1978 Familiengeführt

Wir beraten Sie im Trauerfall und stehen Ihnen in schweren Stunden des Abschieds zur Seite. Auf Wunsch besuchen wir Sie gerne zu Hause.

- in allen Gemeinden -

Wir sind Tag und Nacht für Sie da. **0800 - 523 25 53**

Kaiserstr. 19 Joß-Fritzstr. 2
D-76646 Bruchsal D-76646 Untergrombach
Telefon: 0 72 51 / 816 33 Telefon: 0 72 57 / 93 06 99

Besuchen Sie unser Gedenkportal unter www.bestatter-jaeckle.de

*E*ine Stimme, die uns vertraut war, schweigt. Ein Mensch, der für uns da war, lebt nicht mehr.
Was uns bleibt sind Dank und die Erinnerungen an viele schöne Stunden.

IMMOBILIEN

WIR SUCHEN IHRE IMMOBILIE!

WIR SUCHEN:

- Grundstücke für einen Bauträger ab 1.000 m²
- Mehrfamilienhäuser für eine Versicherungsgesellschaft ab 400 m² Wohnfläche
- Gewerbe-/Industrieobjekte für einen Unternehmer ab 1.000 m² Nutzfläche
- 3- bis 5-Zimmer-Wohnung bis 600.000 € für ein Beamtenehepaar
- RH oder DHH bis 850.000 € für Ingenieur mit Familie
- Freistehendes EFH bis 1,2 Mio. € für Ärztteehepaar mit Familie

ODER VERKAUFEN SIE IHRE IMMOBILIE DIREKT AN UNS –DISKRET, SCHNELL UND SICHER!

INFO-TELEFON: 0800 3 200 600

WWW.WIR-KAUFEN-DEINE-IMMOBILIE.DE



Königskinder Immobilien GmbH

Königstraße 62
70173 Stuttgart

info@koenigskinder.de
www.koenigskinder.de

Haussanierung - Teil 2 -

Ob eine Sanierung Ihres Hauses sinnvoll ist, hängt von ihrer Energiebilanz ab. Die **Energiebilanz** ist eine detaillierte Aufstellung aller Wärmeverluste und -gewinne eines Hauses. Nur falls diese deutlich geringer ausfällt als der aktuelle technische Standard, lohnt sich die Sanierung.

Eine Sanierung steigert den **Wert Ihrer Immobilie**. Doch ob Sie Ihre Immobilie am

Markt gewinnbringend verkaufen können, hängt von vielen Faktoren ab, z. B. der Lage. Bevor Sie mit einer Sanierung viel Geld in das Haus investieren, sollten Sie sich auch überlegen, wie lange Sie selbst noch in der Immobilie wohnen wollen oder können (ziehen Sie ggf. eine Sanierung zur Barrierefreiheit in Betracht).

- Teil III erfolgt in KW 2 -

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

www.1a-makler.com
hartmann@1a-makler.com

IMMOBILIENGESUCHE
Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Wir helfen auch bei Erbauseinandersetzungen

1000,- € Tippgeberprovision für die erfolgreiche Empfehlung eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.

HARTMANN IMMOBILIEN Seit 35 Jahren!
Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23

MIETGESUCHE

Wiese mit Hütte in
Obergrombach zu pachten gesucht. Tel. 07257-925839

Pflegeimmobilie als Kapitalanlage

Mietrendite bis 3,5 %, staatlich abgesichert, langfristige Pachtverträge über 20 Jahre, ab 166.000,- Euro, Bestands- und Neubauobjekte.

Günstige KfW-Konditionen möglich.
Wir stellen für Sie den Kontakt her!

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266-75
info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

Baugrundstück mit Scheune
1302 m² von privat zu verkaufen. Telefon 0178 6749971

PFLEGE



PFLEGEDIENST
Rundum24 GmbH

Wir haben noch Kapazität

- Seniorenbetreuung/Demenzbetreuung
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Verhinderungspflege
- Grundpflege
- Beratung für Pflegebedürftige § 37.3
- Medizinische Behandlungspflege:
Injektionen, Kompressionsstrümpfe usw.

Info:
www.pflegedienst-rundum24.de
info@pflegedienst-rundum24.de
07254 / 4069077

**24-Stundenpflege in
Ihrer Häuslichkeit**

VERSCHIEDENES

Suche ...

Pelze, Zinn, Schmuck, Modeschmuck, Münzen, Silber (auch 90/100 Auflage), Figuren, Teppiche, Fotoapparate.

B. Schmelzinger
Tel.: 0621/46283828 oder Mobil: 0176/76362977

Fair und diskret.

STELLEN

jobsucheBW

UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ 01579 2470304

Werbung bringt Erfolg!

**AUSBILDUNGS
SCOUT**
Zukunft gestalten!*

1 2 3

► Erscheinungstermin: Februar 2023

Als Print- und Online-Ausgabe:
in Kombination mit arbeitsagentur.de
und stellenanzeigen.de


Seien Sie dabei! Ihre Azubi-Anzeige ist
bis Mittwoch, 18. Januar 2023 buchbar.

**Wird in
1.000 Schulen
in Baden-
Württemberg
verteilt!**

 **NUSSBAUM**

Kontakt: info@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-business.de/print/ausbildungsscout



 Einstellungsmöglichkeit im Heizungsdienst der Justizvollzugsanstalt
Bruchsal – Außenstelle Kislau

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist in der Justizvollzugsanstalt Bruchsal -
Außenstelle Kislau die Stelle als

Anlagenbetreuer (m/w/d) für Heizung, Lüftung und Sanitär sowie Gebäudeautomation und Leittechnik („Heizer“)

neu zu besetzen.

Darüber hinaus umfasst diese Stelle auch weitere Tätigkeiten in der Haus-
technik, in der Bauunterhaltung und in der Beaufsichtigung der Gefangenen.

Wir bieten:

- Eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Einen aufgeschlossenen Kollegenkreis
- Einen Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst mit all seinen Vorteilen
- Bezuschussung des JobTickets Baden-Württemberg

Wir erwarten:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Anlagemechaniker für Sanitär-,
Heizungs- und Klimatechnik oder in einem artverwandten anerkannten
metallverarbeitenden oder ein einem anerkannten elektrotechnischen
Ausbildungsberuf mit einer Ausbildungsdauer von mindestens drei Jahren
- Motivation
- Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit
- Flexibilität

Fachkenntnisse im Baubereich wären von Vorteil.

Die Einstellung erfolgt im Beschäftigtenverhältnis nach dem Tarifvertrag für
den öffentlichen Dienst der Länder in der Entgeltgruppe 6 mit einem
Beschäftigungsumfang von 39,5 Std./Woche. Die Stelle ist zunächst auf ein
Jahr befristet, eine Verlängerung ist vorgesehen.

Bei Interesse senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen
Bewerbungsunterlagen schnellstmöglich, bis spätestens 31.12.2022, an die
Justizvollzugsanstalt Bruchsal, Postfach 30 10, 76646 Bruchsal oder per
E-Mail an: poststelle@jvabruchsal.justiz.bwl.de

Unter Beachtung des Chancengleichheitsgesetzes werden auch Frauen zur
Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung
vorzugsweise eingestellt.



Baden-Württemberg
JUSTIZVOLLZUGSANSTALT BRUCHSAL

**Zu einer Bewerbung
gehören immer Anschreiben,
Lebenslauf und Zeugnisse.**



Wir suchen

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

und bieten eine Stelle für ein

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

in unserem kath. Kindergarten

St. Wendelinus Untergrombach



Weitere Informationen finden Sie unter www.vst-bruchsal.de/stellenangebote



WIR STELLEN EIN!

KUNDENDIENSTMONTEUR (m/w/d)

Seit über 40 Jahren ist KLAIBER MARKISEN einer der führenden Hersteller von Sonnen und Wetterschutz. Wir produzieren und präsentieren auf über 10.000 m² am Standort Forst/Baden unsere technisch hochwertigen Systeme.

WIR BIETEN:

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Keine Einsätze am Wochenende
- 13. Monatsgehalt
- Überdurchschnittliche Spesenvergütung
- Kostenübernahme bei Schulungen / Weiterbildungen

JETZT BEWERBEN!



KLAIBER GmbH • Graf-Zeppelin-Str. 11-13 • 76694 Forst
Tel. 07251/9733-0 • info@klaiber.de • www.klaiber.de



DEIN WICHTIG GUTER JOB

Der Caritasverband Bruchsal e.V. sucht zur Verstärkung im Julius Itzel Haus für das Projekt WOW - Wohnungslosen Menschen Optimal Weiterhelfen - einen

Sozialarbeiter (m/w/d)

Bereichsleiter Sebastian Benz freut sich auf Ihre Bewerbung. Senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen im PDF-Format direkt per E-Mail an: bewerbung-wm@caritas-bruchsal.de

Mehr Infos unter: www.richtigwichtig-caritas.de



Leben. Bestens begleitet.  Caritasverband Bruchsal



Wir suchen DICH! Werde-einer-von-uns.de

- Brief- / Paketzusteller (m/w/d) in deiner Region
- Verladekraft (m/w/d) im Paketzentrum in Bruchsal

Wir bieten

- Vollzeit
- Teilzeit
- Mini-Job

Du kannst sofort starten!


Jetzt scannen und bewerben!
Per Mail: Postjobs-Karlsruhe@deutschepost.de




Christian, einer von uns.



Wir suchen ab sofort
Zusteller
 m/w/d | ab 13 Jahren
 für das Amtsblatt Bruchsal
Verteilung: Donnerstag



zur Übernahme eines Bezirks

- in Heidelberg


Ihre Vorteile auf einen Blick:

- seriöse Tätigkeit im Angestelltenverhältnis, fester Verteiltag
- pünktliche und regelmäßige Bezahlung
- gesetzlicher Urlaubsanspruch
- gesetzeskonformer Arbeitsvertrag und Anspruch auf alle gesetzlichen und sozialen Leistungen
- Mitarbeitervergünstigungen bei namhaften Anbietern

Sind Sie zuverlässig, engagiert, mindestens 13 Jahre alt und haben Lust auf eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit?
 Im Auftrag von Nussbaum Medien verteilen die Zusteller der G.S. Vertriebs GmbH wöchentlich über 1 Million Lokalzeitungen in über 400 verschiedenen Städten und Gemeinden.

Mehr Informationen erhalten Sie unter
www.gsvertrieb.de/zusteller
oder telefonisch unter 07033 69240.

 G.S. Vertriebs GmbH
 Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt
 Tel. 07033 6924-0 | www.gsvertrieb.de



DEIN WICHTIG GUTER JOB

Der Caritasverband Bruchsal e.V. sucht für die Verbandszentrale einen

Referent
Öffentlichkeitsarbeit
 (m/w/d)

Vorstandsvorsitzende Sabina Stemann-Fuchs freut sich auf Ihre Bewerbung. Senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen im PDF-Format direkt per E-Mail an:
sekretariat@caritas-bruchsal.de

Mehr Infos unter:
www.richtigwichtig-caritas.de



Leben. Bestens begleitet. 
 Caritasverband Bruchsal

PLATZIERUNGSWÜNSCHE
 werden beachtet, aber können leider
 nicht immer eingehalten werden.



 Erzdiözese
 Freiburg

Wir suchen
Pädagogische Fachkräfte
 (m/w/d)

für unsere kath. Kindergärten
in Ubstadt-Weiher



Weitere Informationen finden Sie unter
www.vst-bruchsal.de/stellenangebote

Stellenausschreibung 
 Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt
 Gesellschaft für Biomüll und Recycling im Landkreis Karlsruhe mbH

mehrere Mitarbeiter (m/w/d)

für die Betreuung der Wertstoffhöfe, Grünschnittsammelplätze und Biomüll-Annahmestellen im Landkreis Karlsruhe. Wir sind eine Tochterfirma des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Karlsruhe und in dessen Auftrag mit dem Betrieb von Entsorgungsanlagen betraut.

Ihr zukünftiges Aufgabengebiet umfasst die selbstständige Organisation des Platzbetriebes während der Öffnungszeiten mit:

- Überwachung der Anlieferungen
- Beratung der Anlieferer
- Organisation der Containerleerungen
- Betreuung und Instandhaltung des Platzes.

Die Arbeitszeit ist von Montag bis Samstag im Wechsel mit anderen Kolleginnen und Kollegen an mindestens 3 Tagen. Die Arbeitszeit beträgt bis zu 10 Stunden pro Woche.

Ihr Profil:
 Sie sind zeitlich flexibel und möchten gerne etwas hinzuverdienen. Sie haben Spaß am Arbeiten im Freien und sind dazu in der Lage. Ihre Arbeitsweise ist zuverlässig und selbstständig. Sie sind Menschen gegenüber aufgeschlossen, treten sicher und kompetent auf und verfügen über Ortskenntnis. Sie sind mobil und besitzen den Führerschein der Klasse B.

Wir bieten:
 interessante und abwechslungsreiche Aufgaben mit vielen Kontakten zu Menschen. Sie werden fachlich qualifiziert eingearbeitet und erhalten die erforderliche Arbeitskleidung. Die Anstellung ist als geringfügige Beschäftigung (520-Euro-Minijob) mit einer stundenweisen Vergütung vorgesehen.

Wenn Sie diese Aufgabe wahrnehmen wollen, dann bewerben Sie sich bis zum 05.01.2023 schriftlich (mit Lebenslauf und Lichtbild) bei der Gesellschaft für Biomüll und Recycling im Landkreis Karlsruhe mbH, Werner-von-Siemens-Str. 2-6, 76646 Bruchsal. Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 07251/9820 6414.

Traumjob in Ihrer Region?
Jetzt Job finden!

www.jobsuchebw.de

jobsuche 



Der Zweckverband Abwasserverband Kammerforst mit Sitz in Karlsdorf-Neuthard betreibt seit 1968 eine Verbandskläranlage, welche nach mehrfachen Ertüchtigungen sehr gute Reinigungsergebnisse erbringt und somit zum Schutz des lebenswichtigen Gutes „Wasser“ beiträgt. Der Verband wird in den kommenden Jahren durch Umbau- und Sanierungsmaßnahmen die Verbandskläranlage auf 42.000 EW vergrößern. Zur Unterstützung des Verbandes suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d)

Aufgabengebiet:
Überwachung, Kontrolle und Wartung der Kläranlage und des dazugehörigen Kanalnetzes sowie der Außenanlagen

Wir bieten eine interessante, vielseitige und in hohem Maße selbstständige Tätigkeit in unbefristeter Vollbeschäftigung.

Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.avz-kammerforst.de.

Haben wir Ihr Interesse für diese anspruchsvolle Aufgabe geweckt?
 Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **10. Januar 2023**. Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen schriftlich an den Zweckverband Abwasserverband Kammerforst, Personalabteilung, Amalienstraße 1, 76689 Karlsdorf-Neuthard oder per E-Mail an Martina.Brenner@karlsdorf-neuthard.de zu.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Geschäftsführer Herr Gerhard Süpfle, Tel. 07251 / 44028-10. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Große Kreisstadt Waghäusel



Die Stadt Waghäusel mit rund 21.700 Einwohnern liegt in der Rheinebene zwischen Karlsruhe und Mannheim, mit guten Verkehrsanbindungen durch die Rheintalbahn, die A 5 im Osten und die L 560 im Westen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist im Bereich der Technischen Betriebe, hier speziell im Bauhof der Stadt Waghäusel, eine Stelle in Vollzeit als

Elektriker/Elektroniker (m/w/d) oder als Schlosser/Anlagenbauer (m/w/d)

mit Zusatzausbildung zur elektrotechnisch unterwiesenen Person oder mit der Bereitschaft, diese Zusatzausbildung sich anzueignen, zu besetzen.



Weitere Informationen zum Stellenangebot finden Sie auf unserer Homepage www.waghaeusel.de/Verwaltung+Politik/Stellenangebote/

Sind Sie interessiert, dann senden Sie schriftlich Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis spätestens 31.12.2022** an die Stadtverwaltung Waghäusel, Personalamt, Gymnasiumstr. 1, 68753 Waghäusel. Oder per E-Mail (max. 10 MB) an: personalamt@waghaeusel.de

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

Wir suchen eine/n motivierte/n, engagierte/n und sorgfältige/n
Bürokaufmann/-frau (Vollzeit)
 Fachrichtung Einkauf, Warenwirtschaft, Buchhaltung

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante und verantwortungsvolle Position
- familiäres Umfeld mit bestem Betriebsklima
- leistungsgerechte Vergütung mit Zukunftsperspektiven
- sofortiger Einstieg möglich
- erstklassige Einarbeitung
- viel Raum für selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- individuelles, kreatives und abwechslungsreiches Aufgabengebiet

Ihre Aufgaben:

- Identifizierung, Bewertung und Einholung von Kostenvorschlägen von geeigneten Lieferanten, Logistikunternehmen
- Verantwortung für die Steuerung des Lieferrhythmus der Lieferanten zur Sicherstellung eines kontinuierlichen Warenverkehrs
- Bearbeitung, Überprüfung und Ausführung hochwertiger und kostengünstiger Einkäufe
- Qualitätssicherung und Überprüfung der gelieferten Ware
- Erstellung von Bestellvorschlägen, sowie Statistiken
- Überwachung der Lagerbestände und Ermittlung des Einkaufsbedarfs
- Pflege und Verwaltung der Datenbanken
- Erstellung von Angeboten an Kunden
- Prüfung von Rechnungen und Buchungen
- Bearbeitung von Reklamationen
- Mitarbeit bei der Vorbereitung von Messen und Ausführung von Kundenaufträgen

Sie bringen mit:

- Kundenorientierte, analytische und unternehmerische Denkweise
- Fähigkeit sowohl eigenständig zu arbeiten, als auch im Team
- Zuverlässigkeit, Verbindlichkeit, Belastbarkeit sowie Leistungsbereitschaft
- Eigeninitiative sowie verantwortungsbewusstes Arbeiten
- Ausgezeichnete Kommunikations- und Organisationsfähigkeiten
- Kenntnisse über die Programme von Microsoft, insbesondere Excel
- Gute Verhandlungsfähigkeiten und Englischkenntnisse

✓ Sie sind motiviert und denken über den Tellerrand hinaus?
 ✓ Sie haben Interesse sich tiefgehendes Wissen über Beschaffungsprozesse und Management anzueignen?
 ✓ Können Sie sich Ihre berufliche Zukunft in einem der führenden Vertrieb- & Verlagsgesellschaften in der Branche Bild & Rahmen vorstellen?
 Dann bewerben Sie sich bitte mit Lebenslauf, Lichtbild und Arbeitszeugnissen.
Werden Sie Teil einer Erfolgsgeschichte!

International
GRAPHICS
 focused on art
 International Graphics 2020 GmbH | Goethestr. 54A, 68753 Waghäusel
 Tel. 07254 95939-0 | E-Mail: info@ig-team.de



Mit mehr als 300 elektrischen Triebwagen und 100 Bussen erbringen wir mit über 2.500 Mitarbeitenden an fünf Standorten gemeinsam Nahverkehrsleistungen in Karlsruhe und Umgebung. Hierbei stellen wir als Gründer und Erfinder des „Karlsruher Modells“ den reibungslosen operativen Betrieb unserer Eisenbahn- und Stadtbahnleistungen in unserem rund 600 km großen Schienennetz sicher. Über 170 Millionen Kunden nutzen jährlich unsere Dienstleistungen.

Für unsere Bahnmeisterei am **Standort Menzingen** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte Persönlichkeit, die mit einem motivierten Team die Weichen für die Zukunft des Unternehmens stellt. Wir suchen Sie als

Elektroniker*in (m/w/d)
 Fachrichtung Energie und Gebäudetechnik/
 Fachrichtung Betriebstechnik

Referenznummer: 2020_104_2

Wir bieten Ihnen:

Einen sicheren Arbeitsplatz, eine leistungsgerechte Bezahlung nach ETV Tarifvertrag mit 12,6 Monatslöhnen, eine attraktive betriebliche Altersversorgung (ZVK), Leistungs- und Treuerprämie (Urlaubsgeld), interessante Vergünstigungen bei der Nutzung unserer Verkehrsmittel und zahlreiche weitere Benefits.

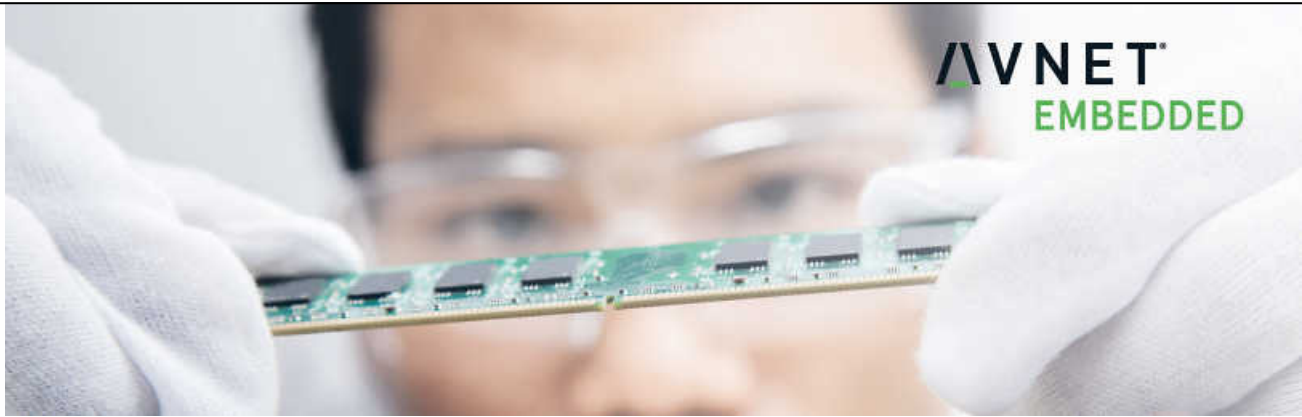
Das Anforderungsprofil und die Aufgaben finden über den QR-Code. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an die folgende Adresse: bewerbung@avg.karlsruhe.de.



Weitere Infos über unser Unternehmen finden Sie auf www.avg.info. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Daniel Simon unter Tel. 0721 6107-6402, gerne zur Verfügung. Wir setzen uns für Chancengleichheit ein.

AVG. Bewegt alle.





Wir suchen für unseren Hauptstandort in Stutensee/Spöck:

Produktionshelfer (m/w/d)

Unbefristet, 2-Schicht oder 3-Schicht

Elektroniker für Geräte u. Systeme (m/w/d)

Unbefristet, 3-Schicht

Fachkraft Elektronikfertigung (m/w/d)

- Teamleiter (m/w/d) / unbefristet
- Maschineneinrichter (m/w/d) / unbefristet

Auszubildende (m/w/d)

- Elektroniker für Geräte u. Systeme (m/w/d)
- Industriekaufmann/-frau (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Avnet Embedded (ehemals MSC Technologies GmbH) ist ein High-Tech-Unternehmen im zukunftssicheren Elektronikbereich. Wir konzentrieren uns auf intelligente Embedded und Display-Lösungen für diverse Industrieenanwendungen namhafter Hersteller aus unterschiedlichen Branchen. Im Embedded-Bereich setzen wir auf unser langjähriges Entwicklungs- und Produktions-Know-how.



Erfahren Sie mehr über uns und unser Mitarbeiterangebote und Benefits in einem persönlichen Gespräch.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung, gerne per E-Mail an Human.Resources@avnet.eu. Bei Fragen stehen wir Ihnen unter 07249 910 -0 oder -219 gerne zur Verfügung.

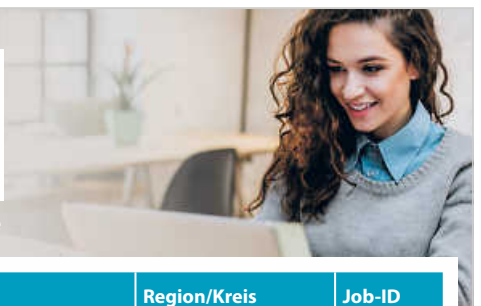


Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote
für Baden-Württemberg



jobsuchebw.net/traumjob-karlsruhe



Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID
Auszubildende zu Medizinischen Fachangestellten	Augenärztinnen am Lindscharren	Ettlingen	104865798
Ausbildung zum/zur „Technischen Sterilisationsassistent/in DGSV“	Dr. Jan Ploke	Waldbronn	104867482
Bürokraft	DF Bauservice GmbH	Ettlingen	104875271
Pädagogische Fachkraft	Verrechnungsstelle für	Bruchsal	104868952
Reinigungskraft	Stefan Klinger Finanzdienstleistungen GmbH	Karlsruhe	104875001
Auszubildender zum Industriekaufmann	Ronal GmbH	Forst	104875006
Scrum Master	L-Bank	Karlsruhe	104823063
Logistik Spezialist - Business Coordinator Catalysts	Lummus Novolen Technology GmbH	Mannheim	104807304

jobsuche**3W**

Diese und über 13.000 weitere Anzeigen finden Sie auf www.jobsuchebw.de

Berücksichtigen Sie beim Einkauf die Angebote unserer Inserenten!

Kurzer Weg - klasse Service!

GESCHÄFTSANZEIGEN

Ihr Spezialist für
Zäune und Tore.

Jetzt Katalog anfordern:
www.zaunteam.de, Tel. 07254-8396



Abweichende Termine Weihnachtsausgabe

Kalenderwoche 51/52

Die Amtsblätter und Lokalzeitungen in Kalenderwoche 51 und 52 werden als Doppelausgabe in Kalenderwoche 51 verteilt.

Redaktionsschlüsse und Anzeigenschlüsse

Redaktionsschlüsse der Amtsblätter werden (wie jedes Jahr) um einen Tag vorverlegt.

Anzeigenschlüsse sind um einen Werktag nach vorne verlegt.

Verteiltage

Die **Verteilung** erfolgt unverändert. An Samstagen ist die Verteilung einen Tag nach vorne verlegt



NUSSBAUM

www.nussbaum-medien.de

Gewinnzahlen Adventskalender 2022



Tag	Losnummer	Sponsor
8. Dez.	837, 2129, 2548, 3760 740, 2305, 2574 1277, 1305, 3396, 3961	Bachor Schlafpartner Weingut Klumpp Juwelier Aydt
9. Dez.	2728, 3561, 3170, 2932, 2120, 1573, 1, 388 3210, 453, 2593, 3312, 1828 1036, 4029, 3932, 1470, 3826	Barbarella - Mode für Prinzen & Prinzessinen Ziegelmeyer Metzgerei BTMV GmbH
10. Dez.	3307, 1008, 626, 2660, 625, 3354, 821, 4001, 2915, 3895 528, 3016, 12, 1311, 864 1442, 1902, 3629, 1640, 1713	Praxis für Physiotherapie Johannes Rübenacker Buchhandlung Wolf Buchhandlung Wolf
11. Dez.	3034, 3320, 1400, 65, 368 3832, 3233, 4009 730, 3541, 3884, 3387, 2302, 474	Bösers Spargelrestaurant Badische Landesbühne Hirsch-Apotheke
12. Dez.	2405, 1047, 308, 1886, 2914, 1750, 2637, 2137, 3382, 2554 2643, 756, 1817, 2868 905, 3987, 3128, 2927	Justizvollzugsanstalt Juwelier Moerke Stephan Parfums & Kosmetik
13. Dez.	1326, 1413, 231, 1401 2187, 2769, 3045, 2250, 1202, 188, 2823, 845, 3006, 1724 2143, 3524, 2639, 2053, 856, 3532	Licht & Design Laib und Leben Raumausstatter Schroth
14. Dez.	3817, 2219, 514, 2208, 1075 858, 1005	Optik Richter Augenschmaus & Gaumenfreuden

Die Veröffentlichung der Losnummern erfolgt mit
freundlicher Unterstützung durch Nussbaum Medien

Chiffre-Anzeigen

Wichtige Information des Verlags

Sie möchten auf eine Chiffre-Anzeige antworten?

Bitte vergessen Sie nicht, die Chiffre-Nr. anzugeben.
Nur so können wir Ihr Interesse schnell an den
Inserenten weiterleiten.



NUSSBAUM

www.nussbaum-medien.de

NUSSBAUM Club



Landesmesse Stuttgart GmbH

Messepiazza 1
70629 Stuttgart
www.cmt-messe.de

1 € Nachlass auf das Tagesticket

CMT - die weltweit größte Urlaubsmesse

Genießen und erleben Sie einen Urlaubstag mit den schönsten Reisezielen in nah und fern und den neuesten Caravans und Reisemobilen. Was auch immer Sie im Urlaub erleben möchten, die besten Ideen und Angebote finden Sie auf der Stuttgarter Urlaubsmesse CMT vom 14. bis 22. Januar 2023. Mehr Infos unter www.cmt-messe.de.

Bitte bestellen Sie Ihr Ticket online über www.messe-stuttgart.de/vorverkauf. Klicken Sie auf „CMT“ und weiter auf „Vorteilscode einlösen“. Bitte den Vorteilscode „nussbaum“ eingeben und auf „Code prüfen“ klicken. Preisnachlass wird automatisch abgebogen. Rechtzeitiges Einlösen des Coupons wird empfohlen!

Gültig von 14.01.2023 bis 22.01.2023

Code: nussbaum

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160
www.wm-aw.de Fa.



GREDLER+SÖHNE GmbH

... Rückschnitt, Baumfällung
Wurzelstockentfernung.
Ihr kompetenter Partner
rund um die Baumpflege!

Wir liefern Kamin- und Ofenholz!

Brennholz
ab sofort
wieder
verfügbar

Gredler + Söhne GmbH
Waldstraße 17
D - 76689 Karlsdorf-Neuthard
Tel. +49(0)7251-94 43-0

Fax. +49(0)7251-94 43-22
info@gredler-soehne.de
www.gredler-soehne.de

Nachhilfe 120 €/Monat (4 x 90 min)
freie Termine Montag 14:00/15:30/17:00
Weihnachtsferienkurs ab 115 €
whatsapp/Tel. 0173-3047 206

Nachhilfe für 0€ mit
Bildungsgutschein
deiner Schule

franko-mathe.de

Anzeigenplanung leicht gemacht ...

www.nussbaum-medien.de/mediadaten

**Gerne berate ich Sie rund um Ihre
Anzeigenplanung und -buchung.**

Margit Lipsius

Mediaberaterin (Innendienst)

Tel. 06227 5449 1106

margit.lipsius@knvertrieb.de



**Wünschen Sie eine persönliche
Beratung in Ihren Räumlichkeiten?**

Erika Baumgärtner

Mediaberaterin im Außendienst

Tel. 0172 5193351

erika.baumgaertner@knvertrieb.de



K. Nussbaum Vertriebs GmbH
im Auftrag von Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29 • 68789 St. Leon-Rot • www.nussbaum-medien.de

Geschäftliche Information

-Anzeige-

Neueröffnung Arbeitsmedizinisches Zentrum in Bruchsal seit 01.11.2022 !

Sehr geehrte LeserInnen,

sowohl aufgrund gesetzlicher Vorgaben (z. B. Arbeitssicherheitsgesetz) als auch wegen des demographischen Wandels und des Fachkräftemangels gewinnt die arbeitsmedizinische Betreuung Ihres Unternehmens zunehmend an Bedeutung. Die Hauptaufgabe unserer Betriebsärzte ist es dabei, die Gesundheit der Beschäftigten zu fördern und zu erhalten.

Zu unserem Selbstverständnis gehört, dass wir uns als Dienstleister im Bereich Arbeitsmedizin, Arbeitssicherheit und Arbeitspsychologie verstehen. In unserem großen und modernen Zentrum in Bruchsal bieten wir sämtliche arbeitsmedizinische Untersuchungen an. Eine Vorortbetreuung der Mitarbeiter in Betrieben ist ebenfalls möglich.

Dank einer hochspezialisierten Software arbeiten wir zeitsparend, effizient und papierlos. Moderne medizinische Geräte und unser Fachpersonal gewährleisten überdies eine hochwertige Betreuung. Eine sehr gute Erreichbarkeit und die zeitnahe Terminvergabe sind für uns selbstverständlich.

Wir freuen uns, unsere Dienstleistungen in der Region anbieten zu dürfen.



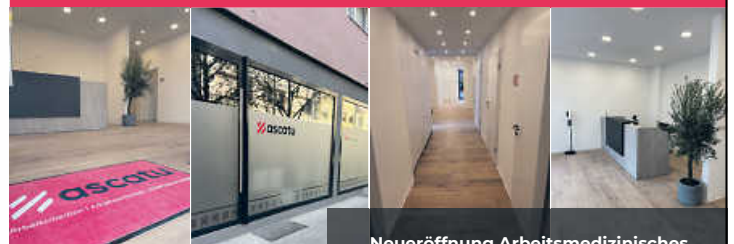
Dr. Tobias Hilger
Ärztlicher Leiter
Facharzt für Arbeitsmedizin
ascatu GmbH, Hoheneggerstr. 1, 76646 Bruchsal

ascatu

Arbeitsmedizin | Arbeitssicherheit | Arbeitspsychologie

Unsere Dienstleistungen im Überblick

- Facharztstandard
- Betreuung nach DGUV Vorschrift 2 und nach Arbeitssicherheitsgesetz
- Modernste Geräte
- Alle arbeitsmedizinischen Vorsorgen und Eignungsuntersuchungen
- Untersuchungen nach Fahrerlaubnisverordnung (Verkehrsmedizin)
- schnelle Terminvergabe
- Exzellente Erreichbarkeit
- Kurze Reaktionszeiten



Neueröffnung Arbeitsmedizinisches
Zentrum in Bruchsal seit 01.11.2022 !



ascatu GmbH
Hoheneggerstr. 1
76646 Bruchsal

Weitere Infos unter:
www.ascatu.de

Kontaktieren Sie uns:
kontakt@ascatu.de
07251 322 10 40



JETZT ABER SCHNELL GESCHENKE IN LETZTER MINUTE

www.lokalmatador.de/weihnachten/

Foto: fotostorm/E+/Getty Images

Last Minute Shopping

Für viele ist die Vorweihnachtszeit in diesem Jahr besonders stressig. Sorgen um die Zukunft überschatten die Vorfreude auf das Weihnachtsfest. Das Geld sitzt dieses Jahr nicht mehr ganz so locker im Geldbeutel. Viele Ausgaben überlegt man sich zweimal. An Weihnachtsgeschenken sparen ist aber für die meisten keine Option. Trotzdem haben sie den Geschenkekauf hinausgezögert. Jetzt wird es langsam wirklich Zeit!

Die meisten Menschen kaufen ihre Weihnachtsgeschenke rechtzeitig, aber es gibt immer noch viele, die sich bis kurz vor knapp Zeit lassen und dann auf den letzten Drücker noch Weihnachtsgeschenke besorgen. Es ist vielleicht auch eine Typ-Frage: Wer gerne plant und alles unter Kontrolle hat, macht sich eine Liste und besorgt alle Weihnachtsgeschenke viele Wochen im Voraus. Wer eher spontan ist, geht kurz vor Weihnachten noch einmal auf Shoppingtour und lässt sich direkt vor Ort beim heimischen Einzelhandel inspirieren. Das hat auch den

unschlagbaren Vorteil, dass man sich umfassend und ausführlich beraten lassen kann.

Was für wen?

Je nach Verhältnis zu den zu Beschenkenden sind andere Geschenke angebracht. Partner und Kinder oder Eltern und die besten Freunde können ruhig ein persönlicheres Geschenk erhalten. Kosmetik ist zwar beliebt, aber genau genommen sollte man sie nur an enge Kontakte verschenken. Wobei sich gewisse Traditionen und Regeln langsam auflösen. Am besten ist natürlich, man schenkt etwas,

das der andere braucht. Gerade wenn man weiß, dass eine hohe Abschlagszahlung ansteht oder die Gasrechnung einen kleinen Schock verursacht hat. Geldgeschenke sind nicht unüblich, man muss sie nur hübsch verpacken. Allerdings sind sie doch etwas unpersönlich. Und seien wir ehrlich: Wir wollen doch auf Shoppingtour gehen und die Vorweihnachtszeit mit allen Sinnen genießen! Vielleicht braucht Oma eine neue Kaffeemaschine, aber die war diesen Monat einfach nicht drin? Papas Lieblingsjacke hat ein Loch. Die beste Freundin hat ihre Earpods

verloren... Man muss nur zuhören, dann erfährt man, was die Lieben brauchen. Natürlich ist ein Gutschein die perfekte Wahl – hier können sich die Beschenkten etwas aussuchen. Manchmal muss es auch gar kein materielles Geschenk sein, sondern gemeinsam verbrachte Zeit. Das kann bei einem Kurs, einer Führung oder einem anderen gemeinsamen Erlebnis sein. Es lohnt sich in jedem Fall, Preise zu vergleichen. Der Einzelhandel bietet gerade jetzt noch einige Schnäppchen, für die sich ein Last Minute Einkaufsummel absolut lohnt. (ao)



Foto: ArtistGNDphotography/E+/Getty Images

Geschenkideen für Senioren

Seit geraumer Zeit beobachtet die Spiele-Branche, dass Senioren zunehmend Gefallen an Spielen finden. Das verrät Julius Grimm, Einkaufsleiter bei der Fachhandelsorganisation VEDES. Die Spiele helfen den Senioren dabei, mental fit zu bleiben. „Außerdem stärken sie die Ausdauer und Konzentration. Das belegen übrigens auch wissenschaftliche Studien. Für Senioren sowie speziell Menschen mit Demenz gibt es dementsprechend immer mehr Spiele aus der Kategorie Gedächtnistraining sowie Puzzle oder Brettspiele mit übergroßen Teilen, Karten und Figuren. Auch der gute alte Zauberwürfel erlebt gerade eine Renaissance“, so Grimm. (ots/Genossenschaftsverband Bayern e.V./red)

Spielen ist für Opa und Oma das beste Anti-Aging-Mittel:
www.lokalmatador.de/webcode/thema-1776/



Loewe bild i.

Grenzenloses Entertainment

Ein Fest für die Sinne.

Fernsehen, Video-on-Demand, Mediatheken, Musik, Internet, Streaming: Der Loewe bild i bietet dank der Smart-TV Plattform Loewe os7 und dem integrierten App-Store eine grenzenlose Unterhaltungs- und Informationsvielfalt, die sich bequem per Fernbedienung oder Sprachbefehl steuern lässt.

Jetzt live erleben in Ihrer Smartmedia-Galerie.

SmartMedia Galerie

SmartHome | SmartTV | Multimedia

76351 Linkenheim-Hochstetten • Gewerbering 2
Tel. 07247 / 2070-0 • smartmedia-galerie.de

by FH-Sat GmbH

Spielspaß verschenken

Brett- und Gesellschaftsspiele erfreuen sich seit Jahren zunehmender Beliebtheit. An diesem Weihnachtsfest dürften viele Spiele dieser Art unter dem Christbaum liegen.

„Ein Riesen-Trend sind derzeit die sogenannten Exit-Spiele“, erklärt Spiele-Experte Julius Grimm. „Das Prinzip lehnt sich an die echten ‚Escape Rooms‘ an, bei dem eine Personengruppe in einen Raum geschlossen wird.“ In einer vorgegebenen Zeit müssen sie Aufgaben lösen, um dem Zimmer zu entkommen. „Exit-Spiele holen dieses Gefühl nach Hause. Man muss zusammen spielen, um zu gewinnen“, erklärt Grimm. Neben „Pictures“, dem Spiel des Jahres sowie „Speedy Roll“, dem Kinderspiel des Jahres und dem Kennerspiel des Jahres „Die Crew reist gemeinsam zum 9. Planeten“, sind auch Klassiker wie „Monopoly“, „Cluedo“ oder „Tabu“ weiterhin sehr beliebte Weihnachtsgeschenke, erläutert Grimm. „Viele Menschen kennen die Regeln, es lässt sich also unkompliziert losspielen.“ Die Klassiker bleiben aber nicht stehen: „Viele Hersteller entwickeln ihre Spieleklassiker laufend weiter und entwerfen völlig neue Szenarien oder Geschichten.“ Weiterhin beliebt sind Spielesammlungen wie „Mensch ärgere dich nicht“, „Schach“, „Mühle“ und „Dame“. Technikbegeisterte dürften sich zudem über Baukästen freuen,

die sich nicht nur als Geschenke für Kinder eignen. „Auch Automodelle wie Ford Mustang, Fiat 500 oder VW T1 Bully werden sehr gerne verschenkt“, erklärt Grimm. Aktueller Renner unter den Automodellen ist der „Lamborghini Siar“, das „erste in Serie gebaute Hybridfahrzeug des Sportwagenherstellers“.

Helden der Kindheit

Wer „Jim Knopf und Lukas den Lokomotivführer“ zu seinen Helden zählt, wird womöglich bei Märklin fündig. Der Modelleisenbahnhersteller hat Produkte aus der Welt rund um Jim, Lukas und der Lokomotive „Emma“ im Angebot. „Das ebnet den Einstieg für eine junge Zielgruppe in die Welt der Modelleisenbahnen. Und die Carrera-Bahn gibt es mittlerweile ebenfalls mit Fahrzeugen aus Serien wie Cars, Mario Kart oder Paw Patrol“, weiß Grimm. Daneben erfreuen sich Lizenz-Artikel wie die Yoda-Puppe „The Child“ aus der „Star Wars“-Serie „The Mandalorian“ oder auch Königin Elsa und Prinzessin Anna aus den „Frozen“-Filmen großer Beliebtheit. (ots/Genossenschaftsverband Bayern e.V./red)

Weitere Artikel und Tipps rund um Weihnachten auch auf www.lokalmatador.de/weihnachten/

Contemporary-Design mit Art déco-Attitüde

Beim Anstoßen um Mitternacht darf zum Jahreswechsel ein besonderes Sektglas natürlich nicht fehlen: Ob schlanke Champagnerflöte mit abgeschrägtem Rand aus der Serie NewMoon, handgeschliffen edel wie mit Grand Royal oder farbige Sektschale, Hauptsache es klingt schön, wenn auf das neue Jahr angestoßen wird. Besonders stilvoll platziert wird das edle Getränk auf einem MetroChic-Untersetzer mit dem Charme der 1920er Jahre – reinweißes Premium Bone Porcelain dekoriert mit tiefschwarzen Linien und feinen Akzenten aus 20-karätigem Gold als nobles Statement für Stil und Design. Von Villeroy & Boch, erhältlich im Fachhandel. Herzlich willkommen 2023! (TrendXpress/red)

Was macht Winzersekt eigentlich so besonders? Mehr auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2703/

Winterzeit in der Thermen & Badewelt Sinsheim genießen Schenken Sie Entspannung & Wohlfühlmomente

Kraft tanken, den Alltag hinter sich lassen und einfach genießen. Freuen Sie sich auf Entspannung und Erholung mit Südseegefühl in der kalten Jahreszeit.

Ein Besuch der Thermen & Badewelt Sinsheim ist die winter-

liche Wellness-Auszeit für Sie und die perfekte Geschenkidee für Ihre Liebsten.

Es ist Zeit für Wohlfühlmomente in der Therme, wenn draußen die Temperaturen fallen. Das 34 °C warme Wasser zaubert magische Nebelimpressionen im Außenbe-



THERMEN & BADEWELT
SINSHEIM

Wohlfühlzeit

JETZT Gutscheine schenken

- ★ ■ EINTRITTSGUTSCHEINE
- WERTGUTSCHEINE
- WEIHNACHTS-GESCHENKBIXEN

Zaubern Sie Ihren Lieben ein Lächeln ins Gesicht und überraschen Sie sie mit einer Auszeit unter Palmen.

www.badewelt-sinsheim.de/gutscheine

cken, während die vielen Wellnessangebote unter dem funkelnden Panoramadach zum Entspannen einladen.

Im Palmenparadies genießen Sie Ihre Auszeit inmitten über 460 echter Südseepalmen auf einer der vielen Sprudelliegen und tun sich Gutes in den Quellen der Gesundheit. In den zwölf Themensaunen gehen Sie auf eine Sinnesreise um die Welt. Fühlen Sie die Wärme, lauschen Sie den Klängen, riechen Sie die Düfte. Blicken Sie hinaus in den Saunagarten und schmecken Sie frisch gepresste Säfte und wohltuende Tees. Gönnen Sie sich diese besonderen Momente, wertvolle Augenblicke für Körper und Geist.

Von Aqua-Fit am Morgen über Infrarotliegen, die wohltuenden Gesundheitsbecken und die vielen Whirlpools bis hin zu den Aufgüssen und Dufterlebnissen... Heiße Saunagänge mit erfrischender Abkühlung kurbeln den Organismus und das Immunsystem richtig an.

Das Geschenk, das die Sinne berührt
Dieses Geschenk macht einfach

glücklich. Schenken Sie wertvolle gemeinsame Zeit. Die Wohlfühlzeit in der Thermen & Badewelt Sinsheim ist Urlaub für Körper und Seele - und somit ein wunderbares Geschenk, um anderen eine wahre Relax-Freude zu bereiten.

Schenken Sie Vorfreude auf die türkis funkelnde Lagune, auf Massagestrudel im Whirlpool, auf fruchtige Drinks an den Poolbars, auf die Auszeit in der kuscheligen Relaxmuschel oder im Himmelbett. Freuen Sie sich auf Wellness im Warmen und gemeinsame Zeit des Entspannens. So machen Sie sich und Ihren Liebsten eine Freude, in dem Sie besondere Wellness-Zeit schenken.

Eine schöne Idee zu Weihnachten, im Adventskalender oder eine verdiente Auszeit für sich selbst. Am besten direkt verpackt in den Weihnachtsboxen unserer Produktwelt BLUPHORIA für besondere Momente zu Hause.

Alle Infos zu den Gutscheinen und den Geschenkboxen finden Sie auf www.badewelt-sinsheim.de.



RECHTSANWÄLTE IN DER REGION



Mehr zum Thema finden Sie auch auf
www.lokalmatador.de/recht/

Mietvertrag, Kündigung, Eigenbedarf –

Wir beraten Sie kompetent und zuverlässig!

Rechtsanwälte Schwerter & Kollegen

B. Schwerter	C. C. Schwerter	K. Krüger	T. van der Does
Familienrecht	Arbeitsrecht	Miet- u. Wohnungs-	Transport- und
Vertragsrecht	Gesellschafts- u.	eigentumsR.	Speditionsrecht,
Erbrecht	Handelsrecht	Verkehrsrecht, Baurecht	Verkehrsrecht,
Fachanwältin für	Fachanwalt für	Fachanwältin für	Strafrecht, Forderungs-
Familienrecht	Strafrecht	Familienrecht	management

Schönbornstraße 33 • 76646 Bruchsal • Telefon 07251 30225-0
Fax 07251 30225-29 • E-Mail: info@rechtsanwaelte-schwerter.de
www.rechtsanwaelte-schwerter.de



Foto: JacobStudio/iStock/Thinkstock

Die Justiz und das Thema Denkmalschutz

Denkmalschutzbehörden können ihre Arbeit nur sinnvoll erledigen, wenn ihnen die dafür nötigen Rechte zugestanden werden. Der Bayerische Verwaltungsgerichtshof (Aktenzeichen 1 CS 12.2638) bestätigte in einem Urteil, dass es den Fachleuten unter bestimmten Voraussetzungen erlaubt sein müsse, ein entsprechendes Gebäude außen und innen zu besichtigen und für den Amtsgebrauch Fotos davon zu fertigen. Angesichts des „desolaten äußeren Eindrucks“ des Objekts hatte die Behörde dringend eine Begutachtung begehrt.

Gebäude-Abbruch

Denkmalrechtliche Genehmigungen zum Abbruch eines Gebäudes können juristisch angefochten werden, allerdings nicht von jedermann. Das Oberverwaltungsgericht

Sachsen-Anhalt (Aktenzeichen 2 L 136/19) entschied, Dritte seien grundsätzlich nicht dazu berechtigt. Konkret ging es um ein ehemaliges Bet- und Backhaus, das ein Einwohner der Stadt mit seiner letztlich nicht zulässigen Anfechtung retten wollte.

Zu langsam

Wenn Behörden langsam arbeiten, dann darf dies einem Steuerpflichtigen nicht zur Last gelegt werden. Hier hatte der Denkmalschutz seine Bescheide mit gewissen Verzögerungen erlassen. Der betroffene Steuerzahler durfte die Dokumente beim Fiskus noch nachträglich einreichen, beschied das Finanzgericht Köln (Aktenzeichen 6 K 726/16). Das Finanzamt müsse dies akzeptieren. (ots/Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkassen LBS/red)

Weitere Artikel finden Sie auch unter
www.lokalmatador.de/recht/



Foto: fizkes / iStock / Gettyimages

Recht auf schnelles Internet?

In Zeiten von Homeoffice, Videokonferenzen und Streaming ist eine instabile und langsame Internetverbindung ärgerlich. Daher hat der Gesetzgeber mit der Reform des Telekommunikationsgesetzes im Dezember 2021 das „Recht auf schnelles Internet“ erlassen, gültig für jeden deutschen Haushalt. Seit 1. Juni 2022 ist nun auch die dazugehörige Verordnung in Kraft, die die technischen Details festlegt. Konkret bedeutet das eine Upload-Geschwindigkeit von mindestens 1,7 Megabit pro Sekunde, eine Download-Rate von mindestens 10 Megabit pro Sekunde sowie eine Reaktionszeit von höchstens 150 Millisekunden. Überprüfen können Nutzer ihre Internetgeschwindigkeit beispielsweise mit der Breitbandmessung Desktop-App der Bundesnetzagentur.

Ansprechpartner: Bundesnetzagentur

Erfüllt der Anschluss die Mindestanforderungen nicht, können sie sich an die Bundesnetzagentur wenden.

Diese informiert dann innerhalb von zwei Monaten die Telekommunikationsanbieter und fordert diese auf, innerhalb eines Monats eine Internetverbindung anzubieten, die den Vorgaben entspricht.

Kommt kein Anbieter der Aufforderung nach, kann die Bundesnetzagentur einen oder mehrere Anbieter dazu verpflichten.

Leistet der Internetanbieter nicht vertragsgemäß, können Nutzer unter Umständen die monatlichen Beiträge mindern oder außerordentlich kündigen.

(ERGO/red)

Weitere Artikel finden Sie auch unter
www.lokalmatador.de/recht/



Foto: Deagreer/iStock/Getty Images Plus

⤵ RÜCK RUNDEN DAUERKARTE



8x LÖWEN
SCHON AB
NUR 77€

NÄCHSTE SPIELE:



MO 26.12.22 16:00 UHR
ASV HAMM-WESTFALEN



SO 19.02.23 16:05 UHR
TVB STUTTGART



Do 02.03.23 19:05 UHR
HSG WETZLAR

LEBEN IM ALTER



Mehr zum Thema finden Sie auch auf
www.lokalmatador.de/senioren/



HÖRCENTER

Bickle

- kostenloser Hörtest
- unverbindliche Ausprobe modernster Hörsysteme
- Batterien und Zubehör
- Gehörschutz und Schwimmschutz

Hambrücker Str. 52
 76694 Forst
07251 7248647
www.hoercenter-bickle.de

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung



Foto: Mark Bowden/Stock / Getty Images Plus

Zahnhygiene schützt vor Krankheiten

Zähneputzen gegen Alzheimer-Demenz? Das klingt ungewöhnlich, doch es besteht ein Zusammenhang. Bei schlechter Mundhygiene kann sich schnell eine Zahnfleischentzündung entwickeln, verursacht durch bakterielle Beläge. Die Entzündung ist oft der Beginn einer Parodontitis: Dann schädigen die Bakterien und die Reaktion des Körpers darauf den Zahnhalteapparat, schlimmstenfalls gehen Zähne verloren. Das kann aber auch zu anderen Erkrankungen führen: Die Parodontitis-Bakterien gelangen in die Blutbahn – die Forschung vermutet, dass sie Alzheimer-Demenz begünstigen und möglicherweise beschleunigen können. Sie dringen in das Gehirn ein und fördern die Bildung sogenannter Amyloid-Ablagerungen, die für die Krankheit typisch sind.

Höheres Risiko für Herzprobleme

Auch für die Herzgesundheit lohnt sich eine gute Mundhygiene: „Forschende beobachten schon länger, dass Menschen mit Herzkrankungen oft schlechte Zähne haben“, sagt Professor Jörg Eberhard von der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH). Und dass schlechte Zähne das Risiko für Herzprobleme erhöhen. Parodontitis fördert Gefäßverkalkung und Bluthochdruck: Wandern die Bakterien ins Herz, können sie dort gefährliche Entzündungen auslösen. Daher gilt: zweimal täglich Zähne und Zahnzwischenräume reinigen. „Das gilt besonders für Menschen mit Vorerkrankungen“, sagt Professor Eberhard. (ots/Wort & Bild Verlag – Gesundheitsmeldungen/red)

Tipps zur Zahnpflege im Alter finden Sie auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-1010/



Foto: MKukova/Gettyimages

Wer spielt trainiert sein Gedächtnis

Ob Scrabble, Monopoly oder Zocken am PC: Der Zeitvertreib ist Training fürs Gehirn. Schach oder Dame stärken vorausschauendes Planen. Scrabble trainiert die Wortfindung und Wortflüssigkeit, Monopoly das strategische Denken. „Beim Spielen werden die Nervenzellen im Gehirn stimuliert, und es entstehen neue Verbindungen zwischen den Zellen“, sagt Bettina Jasper, Sozialpädagogin und Gehirntrainerin aus Leer, im Apothekenmagazin „Diabetes Ratgeber“.

Gruppenspiele am effektivsten

Wer spielt, hat das Gefühl,

eine Herausforderung bewältigen zu können und erlebt Glücksgefühle. Das baut Stress ab und hält unser Hirn auf Trab. Experten empfehlen allerdings das Spiel in einer Gruppe. Kreuzworträtsel und Sudokus zu lösen, ist zwar ein gutes Gedächtnistraining, dabei werden allerdings nur einzelne Bereiche im Gehirn trainiert. Gleiches gilt beim digitalen Spielen, das daher nur eine Ergänzung sein sollte. Bei Gruppenspielen dagegen werden Gehirnregionen angeregt, die für das Formulieren und das Erkennen von Zusammenhängen wichtig sind. (ots/Wort & Bild Verlag – Gesundheitsmeldungen/red)

Tipps zum Gedächtnistraining finden Sie auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-572/



Foto: YakobchukOlena/Stock/Getty Images Plus



WIR SAGEN
Danke
FÜR IHRE TREUE!



NACH 34-JÄHRIGER SELBSTSTÄNDIGKEIT SCHLIESSE ICH AM 23.12.2022 MEINE PRAXIS FÜR KRANKENGYMNASTIK IN OBERGROMBACH.

FÜR DAS VERTRAUVENSVOLLE MITEINANDER IN ALL DIESEN JAHREN BEDANKE ICH MICH HERZLICH. MEIN DANK GILT AUCH MEINER FAMILIE.

ICH WÜNSCHE IHNEN EINE SCHÖNE ADVENTS- UND WEIHNACHTSZEIT UND ALLES GUTE FÜR DIE ZUKUNFT.

BERNHARD SCHWAGER



© NM

Pünktlich bequem und sicher

- Dialyse
- Krankenfahrten
- Behindertentransporte
- Strahlen- und Chemotherapie
- Schulfahrten
- Flughafentransfer



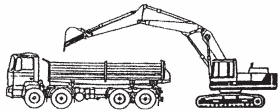
Hauptstr. 176 • 76297 Stutensee

07244-737020
07251-985410

info@brueckmann-fahrt.de
www.brueckmann-fahrt.de

Böser-Engler

Erdarbeiten ♦ Abbruch ♦ Bautransporte



Weiherer Str. 74
76698 Ubstadt-Weiher
Fon 07251 60333 • Fax 07251 6474
E-Mail: Boeser-Engler@gmx.de

Kaltwintergärten
Überdachungen
Markisen
Garagentore
Carports
Treppenbau
Zaunanlagen
Hoftore
Industrietore
Geländer
Fenstergitter
Metallbauarbeiten

Im Kammerforst 7
76676 Graben-Neudorf
T. 07255 766846-0
F. 07255 766846-99
mail@mai-bs-kg.de
mai-bs-kg.de

MAI
Bauschlosserei & Stahlbau KG



PS-Sparen
und Gewinnen

PS-Sparen, gewinnen und regional Gutes tun!

Vorstand Norbert Grießhaber und Kundenberaterin Vanessa Khim gratulieren Judith Raslan in Bruchsal zu einem nagelneuen Mercedes 250e. Das Sparkassen-PS-Sparen und Gewinnen lohnt sich immer: Mit nur 5 Euro im Monat sind Sie dabei. 4 Euro gehen auf ein Sparkonto und 1 Euro in die Lotterie. Sie können monatlich jeweils bis zu 5.000 Euro gewinnen. Zweimal im Jahr winken tolle Sachpreise. Obendrein unterstützen Sie mit 25 Cent je Loseinsatz regionale, gemeinnützige Zwecke. Ganz einfach per Dauerauftrag.
www.sparkasse-kraichgau.de

Informationen zur Spielsuchtgefährdung unter www.bzga.de. Hauptgewinn-Quoten: Monatsauslosungen 1: 30.000, Sonderauslosung Herbst 1: 124.000. Bei dem PS-Sparen und Gewinnen gibt es auch eine Glücksspielkomponente. Übertreibung und exzessives Spiel können zur Abhängigkeit und letztlich auch zur Sucht führen.

Wenn's um Geld geht – Sparkasse.



Sparkasse
Kraichgau

GENUSS

Foto: zoranm/iStock/Getty Images plus

GEH MAL GIN: GINTASTINGS IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Gin ist in. So viel steht fest. Vor allem in Baden-Württemberg, wo das Brennen von Hochprozentigem eine lange Tradition hat. Und ebenso vielfältig wie die Gin-Landschaft im Ländle ist das Tasting-Angebot. Wir haben einige besondere zusammengestellt.

London Dry? Old Tom? New Western? Wem das bislang nichts sagt – naja, der ist entweder prädestiniert für die folgenden Infos oder bislang einfach noch nicht auf den (Gin-)Geschmack gekommen.

Gin rangiert auf der Beliebtheitskala unter den Hochprozentern nach wie vor weit vorne. Vor allem in den letzten Jahren hat die Spirituose einen unglaublichen Popularitätsschub erfahren. Gerade im Ländle, wo Brennereien seit jeher Tradition haben, haben sich inzwischen viele kleine Produzenten auf den Wacholderbrand spezialisiert – mit vielen Ideen und vor allem mit Erfolg. Kein Wunder: Mit dem Monkey 47 hat in Loßburg-Betzweiler im schönen Schwarzwald 2010 ja irgendwie alles angefangen mit dem Hype.

Inzwischen ist Baden-Württemberg Heimat für preisgekrönte Gins. Egal, ob Boar aus dem Schwarzwald, Ginstr aus der Landeshauptstadt, Hugs aus dem Heilbronner Land oder Senft vom Bodensee. Geschmacksrichtungen gibt es viele: Wacholder-dominierte London Dries, Gins mit starker Zitrus-Komponente, pfeffrige Varianten oder kräuterbasierte Kompositionen – sie alle kann man entdecken. Wer sich auf seinen eigenen Gaumen verlassen und ganz individuell die Welt des Gins made in BW erkunden will – der hat hier wirklich die volle Auswahl.



Und wer sich für den Einstieg nicht entscheiden kann, der fragt einfach den Profi. Denn, wer eignet sich besser als Ratgeber, als diejenigen, die sich der Herstellung entweder selbst widmen oder als Barkeeper mit der Grundzutat für Cocktails wie den Negroni oder den Martini bestens vertraut sind?

Dass Gin mehr sein kann als nur der Namensgeber für Gin Tonic, das zeigen Brenner Michael Schreiber und sein Team in der Scriptor-Brennerei. Im Karlsruher Stadtteil Bulach zeigen sie Alternativen zum klassischen Longdrink auf, die zusammen mit den Teilnehmenden an den Tastings dann auch vor Ort hergestellt werden – garniert mit jeder Menge Tipps und Tricks.

Nicht nur zuschauen, sondern mitmachen kann man bei Leonard Wilhelm in der Heckengäu Brennerei in Gechingen. Hier kann man dem Brenner einen ganzen Arbeitstag lang über die Schulter schauen und selbst mit Hand anlegen. Jeder Bereich der Gin-Herstellung soll bei diesem Lehrgang besprochen und betrachtet werden, sodass am Ende möglichst keine Frage offen bleibt. Und am Ende darf ein Tasting des hauseigenen 44Vier London Dry nicht fehlen.

Kevin Bandel ist seit vielen Jahren als Barkeeper und Spirituosen-Referent unterwegs und verfügt dementsprechend über ein breites Wissen in Sachen Zutaten. „Als guter Barkeeper muss man den Hintergrund zu allen Produkten kennen und verstehen“, ist der Herrenberger überzeugt und versucht deshalb bei seinen Tastings auch, seinen Gästen diesen Anspruch zu vermitteln. Seine zweite Leidenschaft, den Kaffee, hat Bandel übrigens mit dem Gin verknüpft: in Form eines Coffee Gins. Klingt spannend.

Auch im tiefen Süden kann man Gin live genießen. Die Barschule Freiburg lädt ein zu einer Reise durch die Gin-Landschaft. Im Showroom bringt professionelles Schu-

lungspersonal allen Interessierten die Welt des Gins näher. Das Gute daran: Auch Nicht-Freiberger können ganz leicht in den Genuss kommen – ganz unproblematisch in den eigenen vier Wänden. Einfach das Tasting-Paket ordern und losprobieren. (jr)


lokalmatador

Probieren und Studieren – Hier haben wir vier Gin-Tasting-Angebote aus Baden-Württemberg für Sie zusammengestellt.

Hier können Sie die Erlebnisse auch direkt buchen (die meisten mit Rabatt):

<https://lokalmatador.net/gin-tastings/>


lokalmatador



10 + 1 Gins aus Baden-Württemberg. Wir haben hier unsere Top-10 zusammengestellt. Dort können Sie alle Gins auch direkt bestellen (viele mit Rabatt). Alkoholfreie Variante inklusive.

Hier direkt über den Link:

<https://lokalmatador.net/gins-aus-bw/>

NUSSBAUM CLUB
VORTEIL

10 % RABATT

Alle Abonnenten von Nussbaum Medien und Club-Mitglieder erhalten auf alle Tastings 10 Prozent Rabatt. Das gilt auch für alle Spirituosen der Heckengäu Brennerei und Heimat Distillers. Zum Rabattcode geht's über die beiden Links oben.



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de



kvv.de/1-fuer-3

Einen Tag bezahlen. Drei Tage fahren.

Wir wünschen allen schöne und besinnliche Feiertage! Und möchten uns bei unseren Kund*innen bedanken: Wer an Heiligabend eine KVV-Tageskarte¹ löst, kann damit bis einschließlich 26. Dezember 2022 fahren.

Bitte beachten Sie auch den Fahrplan für die Silvesternacht mit zusätzlichen Bussen und Bahnen.

KVV-Service-Telefon: 0721 6107-5885

Weihnachten.
Zeit für Geschenke.

¹gilt für Tageskarten Erwachsene und Kinder

Qualität aus Meisterhand seit über 25 Jahren

ELEKTROANLAGEN J. HEILER GMBH

Unsere Leistungen

Industrie- und Wohnungsbau (auch in Smarthome-Ausführung) • Antennentechnik • Netzwerktechnik
• Photovoltaik-Anlagen • Errichtung und Instandhaltung von Anlagen der Sicherheitstechnik
• Service und Wartung • Geräte- und Verteilerprüfung nach VDE-Vorschrift

ELEKTROANLAGEN J. HEILER GmbH

Benzstraße 8 • 68753 Waghäusel • info@jheiler-elektro.de
Tel. 0 72 54 - 920 200 • Fax 0 72 54 - 75 444

www.jheiler-elektro.de

Freddys
**Entrümpelungen-
Umzugs-Service**
... und alles was dazu gehört
Demontage, Entsorgung, Möbelbearbeitung
Haushaltsauflösungen, Nachlässe
schnell • sauber • zuverlässig • günstig
☎ 0 72 51-36 93 60 • Mobil 01 71-7 40 20 13

Werbung bringt Erfolg!

Heimatverbunden und qualitätsorientiert

Wir sind von hier und kennen uns aus.
Seit 2007 mit besten Marktkenntnissen.

KIM FICHTER
Immobilienassistentin + Gutachterin

EINFACH. SICHER. VERKAUFT.



Amalienstr. 21 • 76689 Karlsdorf-Neuthard • T 07251 366 2 115 • info@storckimmobilien.de

storckimmobilien.de